



# SCHRIFTKRAM IM ALLTAG

Nadine Engel

Ein Info-Heft mit Übungsaufgaben  
in einfacher Sprache

## **Impressum**

### **Autorin**

Nadine Engel

E-Mail: [engel@abc-projekt.de](mailto:engel@abc-projekt.de)

<https://abc-projekt.de/>

### **Herausgeber**

Volkshochschule Oldenburg gGmbH

Projekt *LiSt*

Karlstraße 25

26123 Oldenburg

### **Umschlaggestaltung und Satz**

Karsten Cornelius | <https://karsten-cornelius.de/>

Titelfoto: iStock.com | valentinrussanov

Dieses Heft ist online verfügbar unter

<https://abc-projekt.de/download/schriftkram-im-alltag/>

Die Publikation wurde mit Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur gefördert. Die Verwendung und Vervielfältigung des gesamten Werkes oder von Teilen des Werkes ist für didaktische und pädagogische Zwecke gestattet. Das öffentliche Zugänglichmachen ist in Form des unveränderten Gesamtwerks gestattet. Jegliche Verwendung darf nicht der Gewinnerzielung dienen.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede kommerzielle Verwertung ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar.

# Schriftkram im Alltag - Ein Info-Heft mit Übungsaufgaben

## **Vorwort**

Viele Menschen in Deutschland haben Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben. Es fällt ihnen zum Beispiel schwer, ihre Post zu lesen, Anträge auszufüllen oder einen Brief zu schreiben. Manchmal fehlen ihnen auch wichtige Informationen. Das macht den Alltag beschwerlich.

Das vorliegende Heft in einfacher Sprache informiert kurz über wichtige Alltagsthemen. Die Informationen sind allgemein und geben einen Überblick. Sie dienen als Einstieg in ein Thema. Sie sind eine Hilfe, um sich im Einzelfall weiter informieren zu können.

Zu den Themen gibt es Übungsaufgaben. Manchmal ist ein Formular abgedruckt. Das sind zum Teil nur Ausschnitte. Viele Formulare sind zu umfangreich, um sie in diesem Heft ganz abzudrucken. Die Formulare sehen auch nicht überall gleich aus.

Alle erwähnten Namen mit den persönlichen Daten sind erfunden. Bei der Auswahl der Namen wurde darauf geachtet, dass sie sehr häufig vorkommen.

Genannte Beträge und Preise beziehen sich auf das Jahr 2019. Sie können sich mit der Zeit ändern.

Das Info-Heft kann auch in Grundbildungskursen eingesetzt werden. Auch da dient das Heft als Einstieg in ein Thema.

Menschen, die gern ihre Lese- und Schreibkenntnisse in einem Kurs verbessern möchten, können beim Alfa-Telefon (0800 53 33 44 55) anrufen. Dort wird ihnen gesagt, wo ein Kurs in ihrer Nähe stattfindet.

Nadine Engel

INHALTSVERZEICHNIS

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| <b>1. Rund um die Ordnung</b>         |    |
| Ordnung halten .....                  | 4  |
| Die Aufbewahrung .....                | 4  |
| <b>2. Rund um die Bank</b>            |    |
| Das Girokonto .....                   | 7  |
| Der Kontoauszug .....                 | 8  |
| Die Kundenkarte.....                  | 10 |
| Die Überweisung .....                 | 11 |
| Der Dauerauftrag .....                | 13 |
| Die Lastschrift .....                 | 13 |
| Die Schulden.....                     | 14 |
| Die Mahnung.....                      | 14 |
| <b>3. Rund um die Post</b>            |    |
| Der Brief .....                       | 15 |
| Der Briefumschlag .....               | 17 |
| Das Einschreiben .....                | 19 |
| Die Sendungs-Verfolgung .....         | 19 |
| Das Paket .....                       | 21 |
| Der Abholschein .....                 | 22 |
| Die Preise .....                      | 24 |
| Der Nachsendeauftrag .....            | 25 |
| Die Werbung .....                     | 26 |
| Die Rechnung .....                    | 27 |
| <b>4. Rund um die Wohnung</b>         |    |
| Der Wohnsitz .....                    | 29 |
| Die Meldebescheinigung .....          | 31 |
| Der Mietvertrag.....                  | 33 |
| Die Nebenkosten .....                 | 35 |
| Die Mietkaution.....                  | 37 |
| Die Wohnungsanzeige .....             | 38 |
| Der Umzug.....                        | 41 |
| Das Wohngeld .....                    | 43 |
| Der Rundfunk-Beitrag (GEZ) .....      | 44 |
| Die Kleinreparaturen .....            | 47 |
| Die Mängelanzeige .....               | 49 |
| <b>5. Rund um die Arbeit</b>          |    |
| Der Sozialversicherungs-Ausweis ..... | 51 |
| Die Lohnabrechnung .....              | 53 |
| Die Lohnsteuer-Bescheinigung .....    | 55 |
| Die Arbeitslosigkeit.....             | 57 |
| Der Bewilligungs-Bescheid .....       | 59 |
| Die Eingliederungs-Vereinbarung ..... | 61 |

|   |            |
|---|------------|
| <b>6. Rund um die Gesundheit</b>            |            |
| Die Kranken-Versicherung .....              | 62         |
| Die Krankmeldung .....                      | 64         |
| Der Arztbesuch .....                        | 66         |
| Das Rezept.....                             | 68         |
| Der Amtsarzt .....                          | 70         |
| Das Gesundheitszeugnis .....                | 71         |
| Im Krankenhaus .....                        | 73         |
| Die Patienten-Verfügung .....               | 74         |
| Die Vorsorge-Vollmacht .....                | 75         |
| <b>7. Rund um das Kind</b>                  |            |
| Das Mutterschaftsgeld .....                 | 77         |
| Das Elterngeld .....                        | 79         |
| Das Kindergeld .....                        | 80         |
| Der Kinderzuschlag .....                    | 81         |
| Die Baby-Erstausstattung .....              | 82         |
| Die Schul-Eingangs-Untersuchung .....       | 84         |
| Das Bildungspaket .....                     | 85         |
| <b>8. Rund um die Versicherung</b>          |            |
| Ein Überblick .....                         | 87         |
| Die Haftpflicht-Versicherung .....          | 88         |
| Die Auslandsreise-Krankenversicherung ..... | 89         |
| Die Hausrat-Versicherung .....              | 90         |
| Die Kündigung .....                         | 91         |
| <b>9. Rund um die Bildung</b>               |            |
| Das Schulsystem .....                       | 93         |
| Die Weiterbildung .....                     | 95         |
| Die Bildungsprämie .....                    | 97         |
| <b>10. Rund um mobil</b>                    |            |
| Die Wegbeschreibung .....                   | 98         |
| Der Busfahrplan.....                        | 101        |
| Die Züge .....                              | 103        |
| Die Zugfahrkarte.....                       | 104        |
| Der Zugfahrplan.....                        | 106        |
| <b>Weitere hilfreiche Materialien .....</b> | <b>109</b> |
| <b>Kurshinweis.....</b>                     | <b>112</b> |
| <b>Bildnachweise .....</b>                  | <b>113</b> |

## 1. Rund um die Ordnung

### Ordnung halten

In Deutschland wird viel schriftlich geregelt.

Manche Schriftsachen sind sehr wichtig.

Darum muss man sie aufheben.

Aber wie?

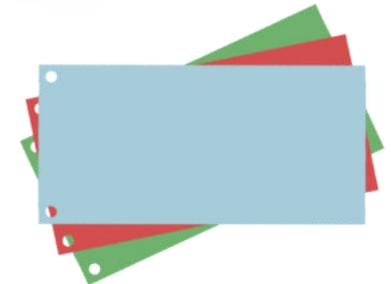
Am besten ist es, die Unterlagen zu sortieren  
und in einem Ordner abzuheften.

So kann man sie schnell finden.



Wer Ordnung hält, benötigt

- mindestens einen Ordner
- einen Locher
- einen Hefter
- Trennblätter oder ein Register.



Mit Trennblättern können in einem Ordner verschiedene Unterlagen abgeheftet werden.

Mit einem Register geht das auch.

Für die Kontoauszüge braucht man einen extra Ordner.

### Die Aufbewahrung

Manche wichtigen Papiere müssen aufbewahrt werden.

Bei manchen ist es ratsam, sie aufzuheben.

Aber wie lange?

Dazu gibt es verschiedene Fristen.

Nach Ablauf der Frist können die Papiere vernichtet werden.

Wichtige Papiere werden am besten geschreddert.

Wer keinen Schredder hat, sollte die Papiere mehrmals zerreißen.

Auch persönliche Karten sollten mehrmals zerschnitten werden.

Das sind zum Beispiel alte Kontokarten, die Krankenkassenkarte oder die Buskarte.

| Dauer                         | Dokumente   |
|-------------------------------|---|
| <b>lebenslang</b>             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausweise</li> <li>• Pass</li> <li>• Führerschein</li> <li>• Geburtsurkunden</li> <li>• Heiratsurkunden</li> <li>• Sterbeurkunden von Angehörigen</li> <li>• Schul- und Arbeitszeugnisse</li> <li>• Ärztliche Gutachten</li> </ul>  |
| <b>bis zur Rente</b>          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gehaltsabrechnungen</li> <li>• Arbeitsverträge</li> <li>• Einschreibe- und Exmatrikulationsbescheinigungen</li> <li>• Rentenversicherungsnachweise</li> <li>• Belege über Arbeitslosigkeit und Arbeitsunfähigkeit</li> </ul> <p>Diese Daten sind auch bei der Rentenversicherung gespeichert.<br/>Aber manchmal fehlen Daten oder sie sind falsch.<br/>Dann kann man mit den Belegen seine Berufstätigkeit nachweisen.<br/>Das ist ganz wichtig für die spätere Rente.</p> |
| <b>bis Vertrags-<br/>Ende</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Garantien</li> <li>• Kreditverträge, Sparverträge</li> <li>• Versicherungsverträge mit Versicherungsschein</li> </ul>  |
| <b>bis 30 Jahre</b>           | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerichtsurteile</li> <li>• Mahnbescheide</li> </ul>  |
| <b>bis 4 Jahre</b>            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontoauszüge</li> <li>• Rechnungen und Belege für die Steuererklärung</li> <li>• Kassenzettel von teuren Käufen, Beispiel: Waschmaschine</li> <li>• Nach Auszug: Mietvertrag mit Übergabeprotokoll, Betriebskostenabrechnung</li> </ul>  |
| <b>bis 1 Jahr</b>             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nebenkostenabrechnungen zur Wohnung</li> </ul>   |

## Übung: Unterlagen sortieren und aufbewahren

Frau Steiner hat viele Unterlagen gesammelt. Nun möchte sie die Unterlagen im Ordner abheften. Sie hat verschiedene Themenbereiche im Ordner. Was gehört wohin?

- |  |                                       |  |
|--|---------------------------------------|--|
| <input type="radio"/> Gehalts-Abrechnung | <input type="radio"/> Sparvertrag     | <input type="radio"/> Geburtsurkunde           |
| <input type="radio"/> Abschlusszeugnis   | <input type="radio"/> Arbeitsvertrag  | <input type="radio"/> Haftpflicht-Versicherung |
| <input type="radio"/> Mietvertrag        | <input type="radio"/> Heiratsurkunde  | <input type="radio"/> Strom-Abrechnung         |
| <input type="radio"/> Gesundheitszeugnis | <input type="radio"/> Konto-Vollmacht | <input type="radio"/> Steuerbescheid           |



Kreuze an, was richtig ist.

- Schulzeugnisse sollen ein Leben lang aufbewahrt werden.
- Gehaltsabrechnungen können nach einem Jahr vernichtet werden.
- Alte Kontoauszüge sollten am besten geschreddert werden.

## 2. Rund um die Bank

### Das Giro-Konto

Jeder Erwachsene braucht ein Giro-Konto bei der Bank.

Das Giro- Konto ist dazu da:

- Geldeingänge gutzuschreiben    +  
     Zum Beispiel: Gehalt vom Arbeitgeber, Kindergeld, Geld vom Jobcenter ....
- Geldausgänge abzuziehen        -  
     Zum Beispiel: Miete, Strom, Telefon, Versicherung...



Jede Zahlung wird gebucht.

Das zeigt der Konto-Auszug.

Jedes Konto hat eine eigene Nummer: die IBAN-Nummer.

Jede Bank hat eine eigene Nummer: die BIC-Nummer.

Nur mit IBAN und BIC können Zahlungen gebucht werden.

Ein Giro-Konto kostet oft Geld.

Nur Giro-Konten für Kinder sind immer kostenlos.

Für junge Leute in der Ausbildung gibt es auch oft ein kostenloses Konto.

Jede Bank legt selbst fest, wie viel ein Konto bei ihr kostet.

### Übung: Angebote vergleichen

Frau Seifert ist 19 Jahre alt und arbeitslos. Sie braucht ein Konto. Viele Buchungen wird sie nicht haben. Sie vergleicht 2 Angebote.

Bei welcher Bank sollte Frau Seifert ein Konto eröffnen? \_\_\_\_\_

| Sparkasse:          | Giro-Konto Klassik |
|---------------------|--------------------|
| Kontoführung (mtl.) | 3,00 €             |
| Buchungen (Stck)    | 0,30 €             |
| 1 Karte             | inkl.              |
| Online-Banking      | inkl.              |
| Konto-Auszug        | inkl.              |

| Sparda-Bank:        | Giro-Konto Flex |
|---------------------|-----------------|
| Kontoführung (mtl.) | 2,50 €          |
| Buchungen           | inkl.           |
| 1 Karte (mtl.)      | 1,00 €          |
| Online-Banking      | inkl.           |
| Kontoauszug         | inkl.           |

## Der Kontoauszug

Der Kontoauszug ist ein wichtiges Dokument.

Für jede Zahlung ist angegeben:

- wann
- wer und
- für was man Geld bekommen hat.

Auf dem Konto-Auszug steht auch, wie viel Geld noch auf dem Konto ist.

Jeder Kontoauszug hat eine Nummer.

Kontoauszüge sollten etwa 4 Jahre aufbewahrt werden.

Am besten heftet man sie der Reihenfolge nach ab.

Wer seine Kontoauszüge verliert, kann von der Bank eine Kopie bekommen.

Das ist aber teuer.

| §  |   |  |
|--|---|--|
| Datum  | Erläuterungen                               | Betrag   |
| Girokonto-Nr. 19484300 BLZ 280 501 00              |   | Kontoauszug 9  |
| Landessparkasse zu Oldenburg UST-ID DE 117 472 041 |   | Blatt 1  |
| Kontostand in EUR am 28.06.2019, Auszug Nr. 8      |   | 29,80 +  |
| 04.07.   | Zahlungseingang<br>Bundesagentur für Arbeit | 887,00 +   |
| 12.07.   | Lastschrift<br>GEZ                          | 52,50 -  |
| 23.02.   | Geldautomat                                 | 100,00 -   |
| 01.03.   | Dauerauftrag<br>Strom März                  | 420,00 -   |
| Kontostand in EUR am 05.03.2019                    |   | 461,02 +   |
| Peter Keller                                       |   | Int. Bank Account Number:<br>DE35 2805 0100 0019 4843 00<br>SWIFT-BIC: SLZODE22XXX |

1. Kontonummer und Bankleitzahl

2. Nummer des Kontoauszuges

3. alter Kontostand

4. einzelne Buchung

5. Betrag der Gutschrift

6. Neuer Kontostand

7. Kontoinhaber

8. IBAN und BIC

## Übung: Kontoauszug lesen

| ☰   |                             |               |
|---|-----------------------------|---------------|
| Girokonto-Nr. 17584320                        | BLZ 403 510 60              | Kontoauszug 6 |
| Kreissparkasse Steinfurt                      | UST-ID DE 219 433 558       | Blatt 1       |
| <b>Datum</b>                                  | <b>Erläuterungen</b>        | <b>Betrag</b> |
| Kontostand in EUR am 15.02.2019, Auszug Nr. 5 |                             | 279,80 +      |
|   |                             | -----         |
| 17.02.Lastschrift                             |                             | 32,78 -       |
| Aldi Nord sagt Danke                          |                             |               |
| 23.02.Geldautomat                             |                             | 100,00 -      |
| 01.03.Reinigungsfirma Klarmann                |                             | 834,00 +      |
| Gehalt 02/2019                                |                             |               |
| 01.03.Dauerauftrag                            |                             | 420,00 -      |
| Miete und Nebenkosten März                    |                             |               |
| Kontostand in EUR am 05.03.2019               |                             | 561,02 +      |
| Anna Hinze                                    |                             |               |
|   | Int. Bank Account Number:   |               |
|   | DE35 4035 1060 0017 5843 20 |               |
|   | SWIFT-BIC: WELADED1STF      |               |

1. Welche Nummer hat der Kontoauszug? \_\_\_\_\_
2. Welches Blatt liegt vor? \_\_\_\_\_
3. Wie hoch ist der alte Kontostand? \_\_\_\_\_
4. Wann wurde die Miete überwiesen? \_\_\_\_\_
5. Wie hoch ist das Gehalt? \_\_\_\_\_
6. Wofür war die Lastschrift? \_\_\_\_\_
7. Wie viel Geld ist auf dem Konto? \_\_\_\_\_
8. Wie lautet die IBAN-Nummer? \_\_\_\_\_
9. Wie lautet die BIC-Nummer? \_\_\_\_\_

## Übung: Kontoauszüge sortieren

Auszug Nr. 5 Blatt 1  
 Kontostand alt 573,20 €  
 Kontostand neu 849,81 €

Auszug Nr. 7 Blatt 2  
 Kontostand alt -----  
 Kontostand neu 263,50 €

Auszug Nr. 8 Blatt 1  
 Kontostand alt 263,50 €  
 Kontostand neu 522,20 €

Auszug Nr. 9 Blatt 1  
 Kontostand alt 522,20 €  
 Kontostand neu 839,80 €

Auszug Nr. 6 Blatt 1  
 Kontostand alt 849,81 €  
 Kontostand neu 315,74 €

Auszug Nr. 7 Blatt 1  
 Kontostand alt 315,74 €  
 Kontostand neu -----

## Die Kundenkarte

Zum Giro-Konto gibt es eine Kundenkarte.  
Die Karte wird auf der Rückseite unterschrieben.  
Mit der Karte kann man  
seine Kontoauszüge ziehen.

Mit der Karte kann man Geld abheben.

Dafür ist eine Geheimzahl nötig.

Die Geheimzahl heißt auch PIN.

Die PIN sollte sich jeder merken.

Am besten hebt man Geld am Automaten der eigenen Bank ab.

Oder bei einer Bank aus der eigenen Bank-Gruppe.

Bei einer fremden Bank-Gruppe kostet es Gebühren.

Mit der Karte kann man auch im Geschäft bezahlen.

Das geht mit PIN oder mit dem Abgleich der Unterschrift.

Wer seine Karte verliert, sollte sofort die Tel. 116 116 anrufen.

Der Anruf ist kostenlos.

Die Karte wird dann gesperrt.

So kann niemand mehr mit der Karte bezahlen oder Geld abheben.



### Bank-Gruppen in Deutschland

#### Sparkassen



#### Volks- und Raiffeisen- banken



#### Cash Group

Deutsche Bank  
Postbank  
Commerzbank  
HypoVereinsbank



## Übung: Umgang mit der Kundenkarte

Kreuze an, was richtig ist.

- Mit der Kundenkarte können Konto-Auszüge gedruckt werden.
- Mit der Kundenkarte kann man am Automaten Geld abheben.
- Die PIN für die Kundenkarte steht auf der Rückseite.
- Als Kunde der Sparkasse kann man bei der Deutschen Bank kostenlos Geld abheben.
- Bei Aldi kann man auch mit der Kundenkarte bezahlen.
- Man braucht zum Bezahlen mit der Kundenkarte immer die Geheimzahl.
- Bei Verlust kann die Kundenkarte gesperrt werden.
- Eine Kundenkarte sperren bedeutet: Sie kann vorübergehend nicht genutzt werden.

## Die Überweisung

Wer eine Rechnung bezahlen muss, überweist das Geld oft.

Die Banken haben dafür Überweisungs-Scheine.

Es geht auch online.

Die Angaben sind immer gleich.

Eine Überweisung muss gut lesbar sein.

In jedes Kästchen gehört nur ein Buchstabe oder eine Zahl.

Sie muss in Druckschrift ausgefüllt werden.

Den Betrag schreibt man am besten immer mit Komma auf.

Die Überweisung muss vom Kontoinhaber unterschrieben sein.

| Überweisung |  | Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.<br>Kontoinhaber trägt Entgelte bei seinem Kreditinstitut;<br>Zahlungsempfänger trägt die übrigen Entgelte. |                                |
|-------------|--|--|--------------------------------|
| 1           | Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)    | MÖBELHAUS LIEBIG   |                                |
| 2           | IBAN   | DE68490926500000123456   |                                |
| 3           | BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)   | Die Angabe des BIC kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen.  |                                |
| 4           | Betrag: Euro, Cent   | 149,80   |                                |
| 5           | Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)            | KD-NR 574  |                                |
|             | noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen) | RE-NR 289-1  |                                |
| 6           | Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)              | WITTE, PAUL  |                                |
| 7           | IBAN   | Prüfzahl   | Bankleitzahl des Kontoinhabers |
|             | Kontonummer (rechtsbündig u. ggf. mit Nullen auffüllen)  |  | 16                             |
|             | D E 63 280 61822   | 1785432190   |                                |
|             | Datum  | Unterschrift(en)   | 8                              |
|             | 05.03.19   | Paul Witte   |                                |

1. Zahlungsempfänger: die Person oder Firma bekommt das Geld
2. IBAN des Empfängers
3. BIC des Empfängers, nur nötig bei der Schweiz
4. Betrag
5. Verwendungs-Zweck: Rechnungsnummer, wofür das Geld ist
6. Kontoinhaber: die Person bezahlt das Geld
7. IBAN des Kontoinhabers
8. Unterschrift des Kontoinhabers



## Der Dauerauftrag

Manche Beträge sind regelmäßig zu zahlen: zum Beispiel Miete oder Strom.

Man kann jeden Monat eine Überweisung machen.

Aber es geht auch leichter – mit einem Dauerauftrag.

Wichtig ist, dass der Betrag jeden Monat gleich hoch bleibt.

Die Bank richtet auf Wunsch einen Dauerauftrag ein.

Dann wird automatisch gezahlt, zum Beispiel immer am 1. Tag eines Monats.

Aber es muss genug Geld auf dem Giro-Konto sein.

## Die Lastschrift

Manche Beträge werden mit einer Lastschrift bezahlt.

Dann wird das Geld vom Konto eingezogen – oft von Firmen. Die

Firmen wollen nicht auf eine Überweisung warten.

So ist es zum Beispiel bei der Handy-Rechnung.

Für den Geldeinzug brauchen die Firmen einmal eine Erlaubnis.

Sie wird oft schon bei Vertragsabschluss unterschrieben.

Die Lastschrift wird auch gebucht, wenn nicht genug Geld auf dem Konto ist.

Wenn man sein Konto nicht überziehen darf,

holt sich die Bank das Geld wieder.

Die Bank bucht eine Rück-Lastschrift und nimmt eine hohe Gebühr dafür.

Das ist teuer.

Die Firma schickt dann eine Mahnung.

## Übung: Zahlungsmöglichkeiten

Kreuze an, was richtig ist.

- Für die Miete kann man gut einen Dauerauftrag einrichten.
- Die Bank überweist beim Dauerauftrag das Geld automatisch.
- Bei der Lastschrift bucht eine Firma oder ein Verein vom Konto ab.
- Eine Lastschrift ist teuer.
- Firmen dürfen nur mit schriftlicher Erlaubnis Geld von fremden Konten einziehen.
- Eine Rück-Lastschrift bedeutet: Die Firma will das Geld nicht.

## Die Schulden

Manchmal ist das Geld knapp.

Es muss eine Rechnung bezahlt werden.

Aber der Lohn oder das Geld vom Jobcenter kommt erst ein paar Tage später.

Da kann die Bank helfen.

Man fragt nach einem Dispo-Kredit.

Dann darf man sein Giro-Konto kurze Zeit überziehen.

Die Bank nimmt dafür Zinsen.

Derzeit sind das um die 10 Prozent.

Das ist sehr teuer.

Wer länger als ein paar Tage mehr Geld braucht,  
sollte einen Raten-Kredit mit der Bank abschließen.

Wer viele Schulden hat und nicht mehr weiter weiß,  
sollte sich kostenlos beraten lassen.

Beratungsstellen stehen unter [www.schuldnerberatungen.org/](http://www.schuldnerberatungen.org/)

## Die Mahnung

Wer seine Rechnung nicht bezahlt,  
bekommt zuerst ein Erinnerungs-Schreiben.

Danach kommt die 1. Mahnung.

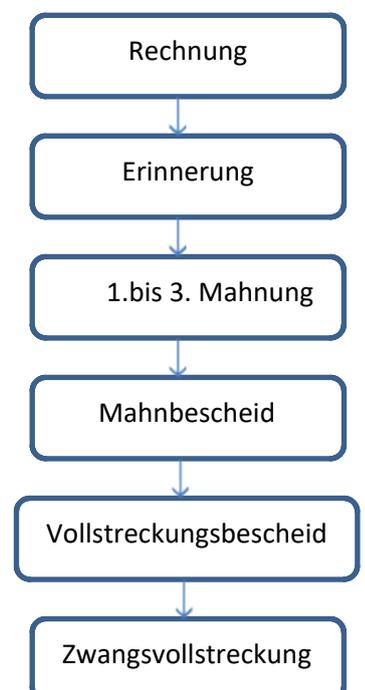
Die Firma stellt Mahngebühren in Rechnung.

Spätestens nach der 3. Mahnung wird das Gericht eingeschaltet.

Das Gericht schickt einen Mahnbescheid.

Wer nicht bezahlt, bekommt einen Vollstreckungsbescheid. Dann  
folgt die Zwangs-Vollstreckung.

Zum Beispiel wird ein Teil vom Lohn gepfändet,  
um die Schulden zu bezahlen.



## Übung: Wissen über Schulden

Kreuze an, was richtig ist.

- Einen Dispo-Kredit sollte man nur für ein paar Tage in Anspruch nehmen.
- Wer seine Rechnung nicht sofort bezahlt, kommt vor Gericht.
- Ein Raten-Kredit macht Sinn, wenn man länger kein Geld hat.

### 3. Rund um die Post

#### Der Brief

Es gibt persönliche Briefe.

Das sind Briefe von der Familie, von Freunden oder Bekannten.

Und es gibt formale Briefe.

Die kommen von Ämtern, Firmen oder dem Vermieter.

Da geht es um Geschäfte und Verträge.



Formale Briefe sind gleich aufgebaut.

Worauf ist zu achten?

|   |  |
|---|--|
| <p>Herrn<br/>Milan Nowak<br/><b>1</b> Waldweg 46<br/>26129 Oldenburg</p>  | <p>Jobcenter Oldenburg<br/><b>2</b> Stau 71<br/>26122 Oldenburg<br/>Team 11<br/>Tel.: 0441 21970-0</p> |
| <p><b>3</b> Oldenburg, 16.07.2019</p>   |  |
| <p><b>4</b> <b>BG-Nr.: 50//43210000</b><br/><b>Leistungsanspruch</b></p>  |  |
| <p><b>5</b> Sehr geehrter Herr Nowak,</p>   |  |
| <p><b>6</b> bitte reichen Sie bis zum 30.05.2019 einen Nachweis über Ihre Betriebskosten ein.<br/>Andernfalls können wir Ihren aktuellen Leistungsanspruch nicht berechnen.</p> |  |
| <p><b>7</b> Mit freundlichem Gruß</p>   |  |
| <p><b>8</b> <u>Seiler</u><br/>Unterschrift</p>  |  |

1. Anschrift des Empfängers

2. Anschrift des Absenders

3. Datum des Briefes

4. Thema des Briefes

5. Anrede

6. genaue Informationen

7. Abschiedsgruß

8. Unterschrift

**Übung: Einen formalen Brief schreiben**

Was gehört wohin?

Rostock, 24.08.2020

körperlich belastbar

*Mira Bauer*

Sehr geehrte Damen und Herren,

18055 Rostock

in Schulen

als Reinigungskraft gearbeitet.

Mit freundlichem Gruß

Badstr. 7

Bewerbung als Reinigungskraft

Mir macht die Arbeit

Klarmann GmbH

|   |                           |
|---|---------------------------|
| _____   | <u>Mira Bauer</u>         |
| _____   | <u>Tulpenweg 19</u>       |
| _____   | <u>18119 Rostock</u>      |
| _____   | _____                     |
| _____   |                           |
| _____   |                           |
| ich möchte mich gern bei Ihnen als Reinigungskraft bewerben. Ich habe bereits mehrere Jahre |                           |
| _____   | Ich habe in Hotels, _____ |
| und in Privathaushalten geputzt. _____ als Reinigungskraft                                  |                           |
| Freude. Ich arbeite gern im Team, bin _____ und flexibel.                                   |                           |
| Ich freue mich über eine Einladung zum Vorstellungsgespräch.                                |                           |
| _____   |                           |
| _____   |                           |
| Unterschrift  |                           |

## Der Briefumschlag

Manchmal muss man einen Brief schreiben oder eine Antwort zurück schicken.

Der Briefumschlag muss richtig beschriftet sein.

Dann kommt die Post beim Empfänger an.

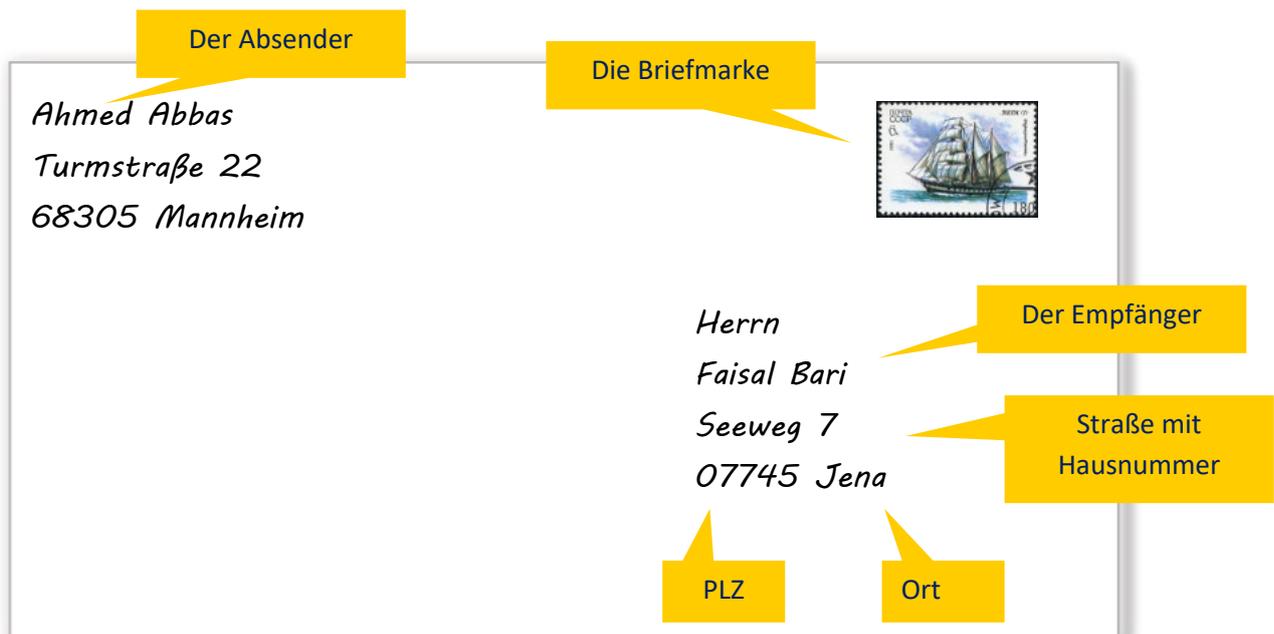
Rechts stehen der Name und die Adresse vom Empfänger.

Zur Adresse gehören die Straße mit Hausnummer, die Postleitzahl und der Ort.

Die Daten vom Absender stehen links oben oder auf der Rückseite vom Umschlag.

Wenn der Brief nicht zugestellt werden kann, bekommt der Absender den Brief zurück.

Darum ist auch die Anschrift vom Absender wichtig.



Auf jeden Brief gehört eine Briefmarke.

Das ist das Porto, also die Gebühr für den Transport.

Größe und Gewicht des Briefes bestimmt, wie teuer das Porto ist.

## Übung: Abkürzungen kennen

Str. \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_ PLZ \_\_\_\_\_

**Übung: Die eigene Anschrift aufschreiben**

**Meine Anschrift**

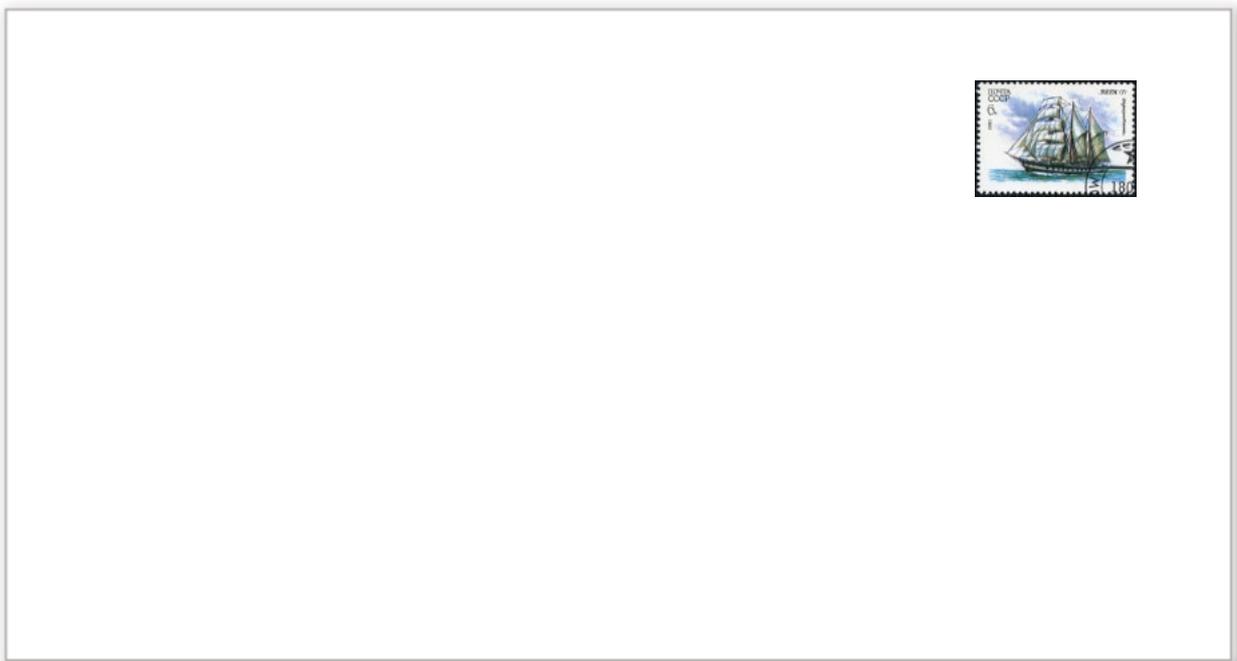
Vorname und Nachname: \_\_\_\_\_

Straße und Nr. \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

**Übung: Briefumschlag beschriften**

Marita Müller will ihrer Nichte Laura Keller einen Brief schicken. Laura wohnt in Berlin, in der Lagerstr. 19. Ihre PLZ lautet 13357. Frau Müller wohnt seit vielen Jahren in Hamburg, in der Weinstr. 78. Sie hat die Postleitzahl 22083.



Kreuze an, was richtig ist.

- Eine Adresse ist dasselbe wie eine Anschrift.
- Zur vollständigen Adresse gehören die Straße mit Hausnummer und der Ort.
- PLZ ist die Abkürzung für Postleitzahl.
- Die Adresse vom Empfänger darf auch auf der Rückseite des Briefes stehen.
- Auf jeden Brief gehört eine Briefmarke.
- Das Porto ist das Gewicht des Briefes.
- Für schwere Briefe bezahlt man mehr als für leichte Briefe.

## Das Einschreiben

Ganz wichtige Briefe sollte man als Einschreiben verschicken.

Das können zum Beispiel Kündigungen sein oder Vertragsunterlagen.

Auf den Brief kommt der Zusatz: Einschreiben.

Der Postbote muss den Brief dann persönlich dem Empfänger geben.

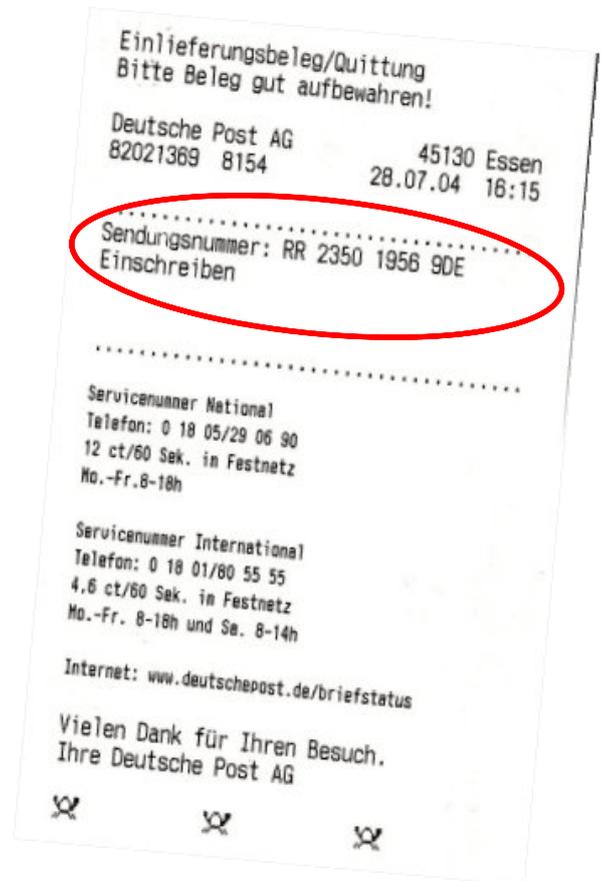
Der Empfänger unterschreibt, dass er den Brief erhalten hat.

Dann kann der Empfänger nicht sagen, er hat keinen Brief bekommen.

Ein Einschreiben kostet Porto plus eine extra Gebühr.

Der Absender bekommt eine Quittung.

Da steht auch die Sendungs-Nummer drauf.



## Die Sendungs-Verfolgung

Für manche Briefe und alle Pakete gibt es eine Sendungs-Nummer.

Die steht auf der Quittung.

Damit kann man im Internet sehen,

- wo die Sendung gerade ist.
- wann die Sendung wahrscheinlich geliefert wird.

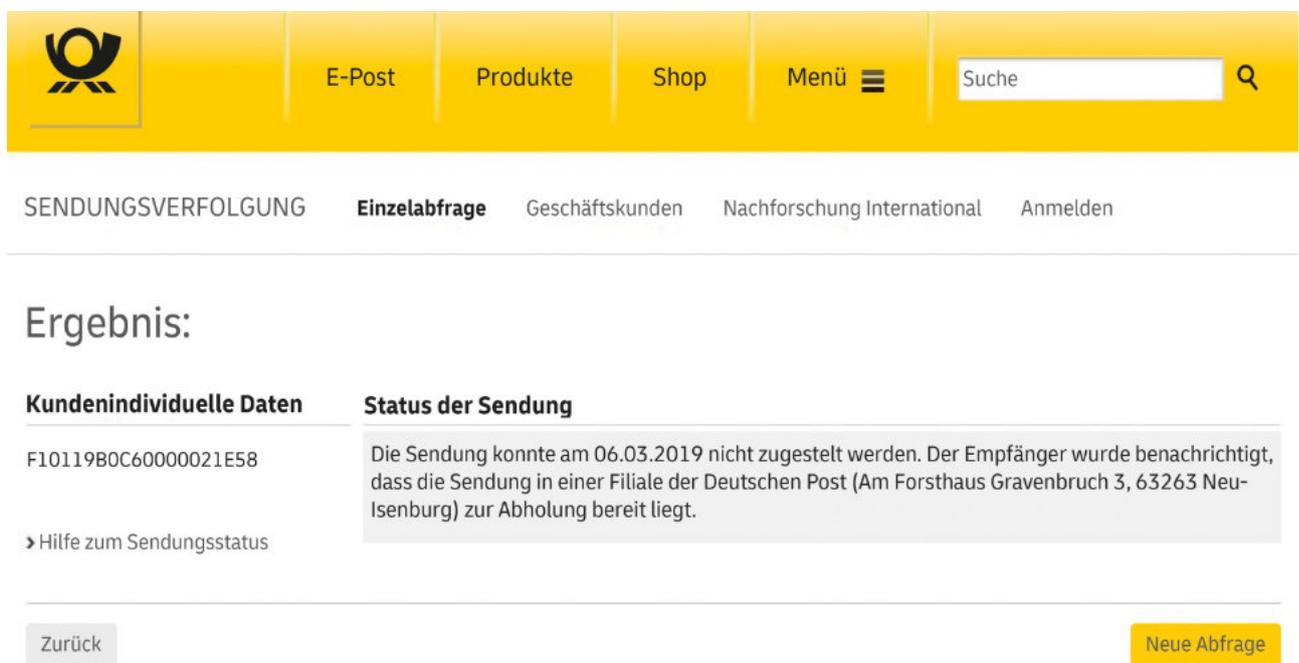
Mit dem Handy geht das auch.

Einfach App runter laden und QR-Code einlesen.

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
|  |  |  |  |
| <b>Einschreiben</b>   | <b>Nachnahme</b>  | <b>PRIO</b>   | <b>Wert National</b>  |
| Sendungsverfolgung mit Zustellnachweis für Ihre wichtigen Briefsendungen            | Sendungsverfolgung für kostenpflichtige Waren und Geldforderungen bis 1600 €        | Sendungsverfolgung für Briefsendungen mit prioritärer Behandlung.                   | Sendungsverfolgung bis zum Empfänger. Risikolos Wertvolles oder Bargeld verschicken.  |

Wenn eine Sendung nicht ankommt,  
kann man einen Nachforschungs-Auftrag erteilen.  
Das geht etwa ab 3 Wochen nach dem Versand.  
Man braucht dafür die Quittung.  
Darum hebt man die Quittung bei wichtigen Sendungen am besten auf,  
so lange bis die Sendung angekommen ist.

### Übung: Sendung verfolgen



The screenshot shows the Deutsche Post website's tracking interface. At the top is a yellow navigation bar with the Deutsche Post logo, links for 'E-Post', 'Produkte', 'Shop', and 'Menü', and a search bar. Below this is a secondary navigation bar with 'SENDUNGSVERFOLGUNG', 'Einzelabfrage', 'Geschäftskunden', 'Nachforschung International', and 'Anmelden'. The main content area is titled 'Ergebnis:' and contains two columns: 'Kundenindividuelle Daten' and 'Status der Sendung'. The tracking number 'F1011980C60000021E58' is listed under the first column, with a link for 'Hilfe zum Sendungsstatus'. The second column contains a message stating that the parcel was not delivered on 06.03.2019 and is available for pickup at a specific branch. At the bottom, there are 'Zurück' and 'Neue Abfrage' buttons.

SENDUNGSVERFOLGUNG Einzelabfrage Geschäftskunden Nachforschung International Anmelden

## Ergebnis:

| Kundenindividuelle Daten   | Status der Sendung   |
|--|--|
| F1011980C60000021E58<br><a href="#">Hilfe zum Sendungsstatus</a> | Die Sendung konnte am 06.03.2019 nicht zugestellt werden. Der Empfänger wurde benachrichtigt, dass die Sendung in einer Filiale der Deutschen Post (Am Forsthaus Gravenbruch 3, 63263 Neu-Isenburg) zur Abholung bereit liegt. |

Zurück Neue Abfrage

Kreuze an, was richtig ist.

- Die Sendungs-Nummer lautet F1011980C6000021E58.
- Der Empfänger war am 06.03.2019 nicht zu Hause.
- Der Empfänger hat einen Abholschein bekommen.
- Die Sendung wird noch mal zugestellt.
- Die Sendung liegt bei Hermes zur Abholung bereit.
- Die Sendung liegt in der Filiale Am Forsthaus Gravenbruch 3.

## Das Paket

Auf ein Paket gehört ein Paketschein.

Es gibt einen Paketschein für Deutschland und die EU.

Und es gibt einen Paketschein für alle anderen Länder der Welt.

Auf dem Paketschein stehen der Name und die Adresse des Absenders.

Beim Empfänger wird noch das Land mit eingetragen.

Die Telefon-Nummer des Empfängers ist einzutragen, wenn

- das Paket ins Ausland verschickt wird.
- das Paket durch Größe und Form schwer zu transportieren ist.

Größe und Gewicht des Pakets bestimmen, wie teuer der Versand ist.

Kleine Pakete gelten als Päckchen.

Päckchen sind günstiger.

Zu jedem Paket gibt es eine Sendungs-Nummer.

## Übung: Paketschein lesen

| DHL PAKET UND PÄCKCHEN DEUTSCHLAND + EU  |   | DHL          |   |
|--|---|--------------|---|
| <b>Absender / Sender</b>   | <b>Empfänger / Recipient</b>  |              |   |
| Madja Iwanowa  | Jrina Orlova  |              |   |
| Herbartstr. 12   |   | 0037-10 1234 | Tel. (nur bei EU-Versand oder Sperrgut) |
|  | Egas iela 47  |              |   |
| 51149 Köln   | Strasse und Hausnummer (deutschlandweit kein Postfach)  |              |   |
| Postleitzahl Ort   | LV1002 Riga   |              |   |
| Deutschland / Germany  | Postleitzahl Ort  |              |   |
|  | Lettland  |              |   |
|  | Bestimmungsland / Destination   |              |   |
| <b>Frankierung für Päckchen und Pakete<br/>bitte hier aufkleben!</b>   | <b>Deutschlandweit 100% klimaneutraler Versand<br/>inklusive!</b> Mehr Informationen unter <a href="http://dhl.de/gogreen">dhl.de/gogreen</a> |              |   |
| <small>Auftragnehmer (Frachtführer) ist die Deutsche Post AG. Es gelten für Päckchen die AGB Brief National bzw. International und für Pakete die AGB DHL Paket / Express National bzw. Paket International in der jeweils zum Zeitpunkt der Einlieferung gültigen Fassung. Der Absender versichert, dass keine danach ausgeschlossenen Güter in der von ihm eingeleiteten Sendung enthalten sind.</small> | <small>Zulässige Maße, Gewichte, Services und Bestimmungsländer:<br/>siehe Rückseite oder unter <a href="http://dhl.de">dhl.de</a></small>    |              |   |

1. Für welche Länder gilt der Paketschein? \_\_\_\_\_
2. Wer bekommt das Paket? \_\_\_\_\_
3. Wer hat das Paket abgeschickt? \_\_\_\_\_
4. Warum ist die Tel.-Nr. angegeben? \_\_\_\_\_

## Übung: Ein Paket verschicken

Kreuze an, was richtig ist.

- Auf jedes Paket gehört ein Paketschein.
- Es gibt vier Arten von Paketscheinen.
- Pakete sind kleiner als Päckchen.
- Der Paketschein für EU-Länder gilt auch für Litauen.
- Auf dem Paketschein muss auch immer die Telefon-Nummer vom Empfänger stehen.
- Auf dem Paketschein muss immer das Land des Empfängers stehen.
- Ein Paket kann nicht an ein Postfach versendet werden.

## Der Abholschein

Ein Paket ist da,

aber der Empfänger nicht.

Dann bekommt der Empfänger eine Nachricht.

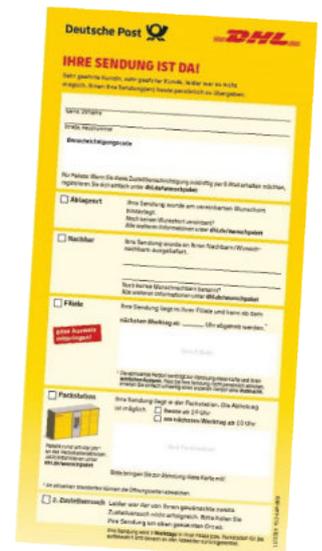
Er bekommt einen Abholschein.

Da steht, wo und wann er sich das Paket abholen kann.

Liegt das Paket bei der Post, braucht der Empfänger beim Abholen

- den Abholschein und
- seinen Ausweis.

Man hat 7 Arbeitstage Zeit für die Abholung.



Wer nicht selbst sein Paket abholen kann,

schickt eine andere Person.

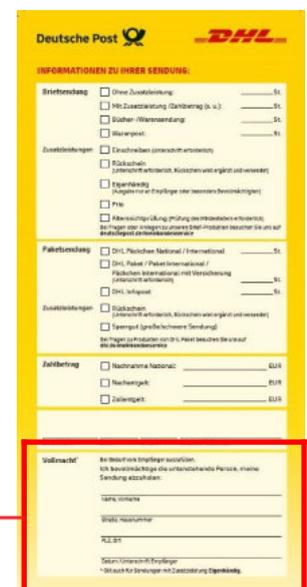
Diese Person braucht eine Vollmacht vom Empfänger.

Die kann der Empfänger auf dem Abholschein geben.

Und zwar auf der Rückseite.

Dazu trägt er Namen und Adresse der Person ein.

Dann unterschreibt er.



**Vollmacht\*** Bei Bedarf vom Empfänger auszufüllen.  
Ich bevollmächtige die untenstehende Person, meine Sendung abzuholen:

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift Empfänger \_\_\_\_\_

\* Gilt auch für Sendungen mit Zusatzleistung **Eigenhändig**.

**Übung: Abholschein lesen**



**Deutsche Post**



## IHRE SENDUNG IST DA!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, leider war es nicht möglich, Ihnen Ihre Sendung(en) heute persönlich zu übergeben.

Tänzer, Andrea

---

Name, Vorname

Bachstr. 19

---

Straße, Hausnummer

**Benachrichtigungscode**

Für Pakete: Wenn Sie diese Zustellbenachrichtigung zukünftig per E-Mail erhalten möchten, registrieren Sie sich einfach unter [dhl.de/wunschkpaket](https://dhl.de/wunschkpaket)

**Ablageort** Ihre Sendung wurde am vereinbarten Wunschort hinterlegt.  
 Noch keinen Wunschort vereinbart?  
 Alle weiteren Informationen unter [dhl.de/wunschkpaket](https://dhl.de/wunschkpaket)

**Nachbar** Ihre Sendung wurde an Ihren Nachbarn/Wunschnachbarn ausgeliefert.

---



---

Noch keinen Wunschnachbarn benannt?  
 Alle weiteren Informationen unter [dhl.de/wunschkpaket](https://dhl.de/wunschkpaket)

**Filiale** Ihre Sendung liegt in Ihrer Filiale und kann ab dem **nächsten Werktag** ab 14:00 Uhr abgeholt werden.\*

Bitte Ausweis mitbringen!

Filiale Braunschweig 2  
 Goslarsche Straße 74 die Filiale  
 38118 Braunschweig

\* Die abholende Person benötigt zur Abholung diese Karte und ihren **amtlichen Ausweis**. Falls Sie Ihre Sendung nicht persönlich abholen, erteilen Sie einfach umseitig einer anderen Person eine **Vollmacht**.

1. Wer bekommt Post (Name)? \_\_\_\_\_
2. Wo kann die Post abgeholt werden? \_\_\_\_\_
3. Wann kann die Post abgeholt werden? \_\_\_\_\_
4. Was muss man mitbringen? \_\_\_\_\_

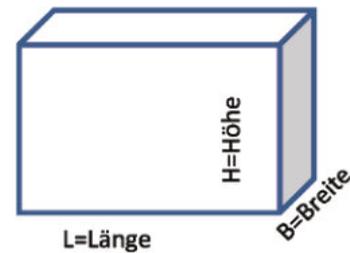
## Die Preise

Es kostet Geld, eine Postkarte, einen Brief oder ein Paket zu verschicken.

Aber wie viel?

Das hängt ab:

- von der Größe ( $L + B + H$ )
- vom Gewicht
- vom Zielort und
- vom Anbieter.



Größter Anbieter ist die Deutsche Post mit dem Paketdienst DHL.

Pakete und Päckchen können auch mit Hermes, GLS, DPD oder UPS verschickt werden.

Es ist schwierig, die Preise für Pakete oder Päckchen zu vergleichen.

Die Anbieter ordnen ihre Preise unterschiedlich.

Bei DHL gibt es zum Beispiel 5 Gewichts-Stufen.

Bei Hermes dürfen fast alle Pakete bis 25 Kilo wiegen.

Bei GLS dürfen die Pakete sogar bis 40 Kilo wiegen.

Aber GLS versendet nicht überall hin.

Die Preise ändern sich auch von Zeit zu Zeit.

Am besten verpackt man so klein wie möglich.

Dann nimmt man das Paket und fragt vor Ort nach, was die Versendung kostet.

## Übung: Preisinformationen

| Deutsche Post         | Deutschland | Welt    |
|-----------------------|-------------|---------|
| Stand:01.01.2019      |             |         |
| Postkarte             | 0,60 €      | 0,95 €  |
| Standardbrief bis 20g | 0,80 €      | 1,10 €  |
| Einschreiben          | + 2,50 €    | +3,50 € |

1. Von welchem Anbieter ist die Preisübersicht? \_\_\_\_\_
2. Wie viel Porto muss auf eine Postkarte nach Berlin? \_\_\_\_\_
3. Was kostet es, einen Brief nach Polen zu schicken? \_\_\_\_\_
4. Wie schwer darf ein Standardbrief sein? \_\_\_\_\_
5. Was kostet ein Standardbrief als Einschreiben? \_\_\_\_\_

## Der Nachsende-Auftrag

Wer umzieht, hat viel zu tun.

Überall muss die neue Adresse angegeben werden.

Zum Beispiel bei der Bank, bei der Schule, bei der GEZ.

Da kann man leicht eine Stelle vergessen.

Die Post bietet darum an, Briefe und Pakete mit alter Adresse an die neue Adresse nachzusenden.

Dafür braucht sie einen Auftrag.

Der Nachsende-Auftrag kostet Geld.

Für 12 Monate kostet es gerade 29,90 Euro bei der Deutschen Post.

Man kann den Auftrag online im Internet erteilen.

Dann kostet es nur 26,90 Euro.

Der Auftrag sollte spätestens eine Woche vor dem Umzug erteilt werden.

## Übung: Adressänderung mitteilen

Karim Khadir zieht zum 01.09.2020 um. Er zieht in die Kaiserstr. 19, 42329 Wuppertal. Er will seine neue Anschrift mitteilen. Er schreibt einen Brief.

|   |                  |
|---|------------------|
| Karim Khadir, Wasserstr. 9, 42277 Wuppertal |                  |
| An  |                  |
| ....  |                  |
| ....  | Wuppertal, _____ |
| <b>Adressänderung</b>                       |                  |
| Sehr geehrte Damen und Herren,              |                  |
| _____                                       |                  |
| _____                                       |                  |
| _____                                       |                  |
| Mit freundlichem Gruß                       |                  |
| _____                                       |                  |

## Die Werbung

Oft landet Werbung im Briefkasten.

Eine Firma wirbt für ihr Angebot.

Das sind meist Handzettel und Flyer.

Da steht nicht die eigene Adresse drauf.

Es gibt auch Werbung mit Adresse.

Die kommt dann im Briefumschlag.

Genau wie Rechnungen und andere wichtige Briefe.

Dann muss man genau lesen.

Telefon-Anbieter machen gern Werbung für neue Tarife.

## Übung: Werbung lesen

**Die Werkstatt** 

Spezialisiert auf Unfallschäden und  
KFZ-Reparaturen aller Fabrikate



TÜV Vorabcheck  
0,00 €



Inspektion  
Vertragswerkstatt Versicherungen



Reifenwechsel  
15 € + Einlagerung 1 Saison 30 €

Werkstraße 10, 26123 Oldenburg  
Tel: 0441/ 987654  
Mo – Fr 8:00 bis 17:00 Uhr, Sa 8:00 bis 15:00 Uhr

1. Wer macht Werbung? \_\_\_\_\_
2. Für wen ist die Werbung interessant? \_\_\_\_\_
3. Was wird kostenlos angeboten? \_\_\_\_\_
4. Was kann die Firma sehr gut? \_\_\_\_\_

## Die Rechnung

Wer etwas gekauft hat, bekommt eine Rechnung.

Eine Rechnung kommt im Briefumschlag.

Oder sie liegt mit im Paket.

Die Rechnung ist immer für eine bestimmte Person.

In der Rechnung steht:

- was gekauft wurde
- wie viel gekauft wurde
- wann gekauft wurde
- die Rechnungs-Nummer
- bis wann bezahlt werden muss
- die Bank-Verbindung

Die Rechnung sollte man immer prüfen.

- Ist die Rechnung für mich?
- Habe ich bei der Firma was gekauft?
- Stimmt der Betrag?
- Stimmt die Anzahl der Ware?
- Stimmt die Art der Ware?
- Hat die Ware auch keine Schäden?

Erst dann sollte man die Rechnung bezahlen.

Manche Rechnungen kommen jährlich.

Zum Beispiel von einer Versicherung.

Die Versicherung zieht das Geld automatisch ein.

Dann braucht man die Rechnung nur abheften.

**Übung: Rechnung lesen**

Fix im Haushalt-GmbH Wasserstr. 15, 81827 München

Robert Schumann  
Baumallee 33  
35037 Marburg

**Fix im Haushalt-GmbH**

Tonnenstr. 15  
81827 München  
Tel.: 089 111 235  
Fax: 089 111 233



Kundennummer: 0401  
Rechnungsdatum: 23.09.2020

**Rechnung Nr. 347/1**

| Pos.                   | Menge | Artikel      | Einzelpreis (€) | Gesamtpreis (€) |
|------------------------|-------|--------------|-----------------|-----------------|
| 1                      | 1     | Wasserkocher | 29,82           | 29,82           |
| Gesamt netto           |       |              |                 | 29,82           |
| + Umsatzsteuer         |       |              | 19,00%          | 5,67            |
| <b>Rechnungsbetrag</b> |       |              |                 | <b>35,49</b>    |

Den Endbetrag überweisen Sie bitte auf das Konto bei der HypoVereinsbank München  
**IBAN DE55 1234 5778 4321 1234 00 (BIC BBBBCCL2XXX).**

Bitte geben Sie als Verwendungszweck unbedingt die oben genannte Kunden- und Rechnungsnummer an. Die Zahlung muss bis zum 15.10.2020 erfolgen.

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Unternehmens.

1. Wer schickt die Rechnung? \_\_\_\_\_
2. Für wen ist die Rechnung? \_\_\_\_\_
3. Was wurde gekauft? \_\_\_\_\_
4. Welcher Betrag muss bezahlt werden? \_\_\_\_\_
5. Bis wann muss überwiesen werden? \_\_\_\_\_
6. Was gehört zum Verwendungszweck? \_\_\_\_\_
7. Wie lautet die Rechnungs-Nummer? \_\_\_\_\_
8. Wie lautet die Kunden-Nummer? \_\_\_\_\_

## 4. Rund um die Wohnung

### Der Wohnsitz

Wer in Deutschland lebt,

hat normal einen festen Wohnsitz.

Der Wohnsitz muss beim Einwohner-Meldeamt gemeldet werden.

In manchen Orten heißt das Einwohner-Meldeamt auch Bürgerbüro oder Bezirksamt.

Es gibt die Anmeldung und die Ummeldung.

Wer in einen neuen Ort zieht, meldet sich an.

Wer im selben Ort umzieht, meldet sich um.

Anmelden und ummelden geht erst nach dem Umzug.

Aber dann muss es schnell gehen.

Man hat nur 1 bis 2 Wochen Zeit dafür.

Wer sich später meldet, zahlt unter Umständen ein

Bußgeld von 20 bis 30 Euro.

Ansonsten ist die Anmeldung und Ummeldung oft kostenfrei.



Folgende Dokumente muss man dabei haben:

- Personalausweise von allen Erwachsenen, die im Haushalt leben
- Geburtsurkunden von den Kindern
- Wohnungsgeberbestätigung (Vermieterbescheinigung)

Manche Menschen haben zwei Wohnsitze.

Sie haben einen Hauptwohnsitz und einen Zweitwohnsitz.

Der Hauptwohnsitz ist immer da, wo die eigene Familie lebt.

Ohne eigene Familie zählt, wo man sich die meiste Zeit aufhält.

Der Zweitwohnsitz ist dann da, wo man selten ist.

Auch der Zweitwohnsitz muss angemeldet sein.

Es ist verboten, einen Wohnsitz anzumelden, ohne dort zu wohnen.

Hat der angebliche Vermieter trotzdem eine Wohnungsgeberbestätigung ausgestellt, kann ihn das bis zu 50.000 Euro Bußgeld kosten.

## Übung: Wohnsitz ummelden

Familie Schuster zieht zum 01.08. in die neue Wohnung, in der Torstraße 8. Anne Schuster bringt ihre Tochter Mia in den Kindergarten und geht dann zum Einwohner-Meldeamt. Ihr Mann Peter ist noch in der alten Wohnung, in der Wildstr. 4 und übergibt die Schlüssel. Beide Wohnungen liegen nah beieinander. Die PLZ 26123 ist gleich geblieben.

**Meldung eines Umzuges innerhalb der Stadt Oldenburg (Oldb)**

Bisherige Wohnung: \_\_\_\_\_

Neue Wohnung: \_\_\_\_\_

Tag des Umzugs: \_\_\_\_\_

Weitere Wohnungen:  nein  ja

**Umziehende Personen**

| Lfd. Nr. | Familiename und ggf. Geburtsname | alle Vornamen (Rufname bitte unterstreichen) | Geburtsdatum |
|----------|----------------------------------|--|--------------|
|          |                                  |  |              |
|          |                                  |  |              |
|          |                                  |  |              |
|          |                                  |  |              |
|          |                                  |  |              |

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Ummeldenden

Kreuze an, was richtig ist.

- Das Einwohner-Meldeamt heißt auch Bürgerbüro.
- Frau Schuster muss sich anmelden, wenn sie in Oldenburg umzieht.
- Seinen Wohnsitz muss man schnell anmelden oder ummelden.
- Zur Ummeldung muss man den Personalausweis mitnehmen.
- Die Wohnungsgeberbestätigung füllt das Bürgerbüro aus.
- Familienvater Kazim Yildiz hat seinen Zweitwohnsitz da, wo er wegen der Arbeit wohnt.
- Es ist strafbar, absichtlich eine falsche Wohnungsgeberbestätigung auszustellen.

## Die Meldebescheinigung

Manchmal brauchen Behörden eine Meldebescheinigung.

Die Meldebescheinigung bestätigt die aktuelle Anschrift.

Eine Meldebescheinigung bekommt man beim Einwohner-Meldeamt.

Eine Meldebescheinigung kostet Geld.

Man muss ein Formular ausfüllen.

Und man muss den Personalausweis oder Reisepass dabei haben.

Für Rentenzwecke muss die Meldebescheinigung immer persönlich erfolgen.

Sonst geht es auch mit der Post.

Man schickt einfach das ausgefüllte Formular mit einer Kopie vom Ausweis zum Amt.

In der einfachen Meldebescheinigung stehen:

- die aktuelle Anschrift
- der Familienname
- der Vorname
- der Doktorgrad
- das Geburtsdatum und der Geburtsort

Bei Heirat oder Scheidung braucht man eine erweiterte Meldebescheinigung.

Das Einwohner-Meldeamt gibt anderen öffentlichen Stellen die Meldedaten.

Zum Beispiel der Rentenversicherung, dem Finanzamt oder der Polizei.

Das Einwohner-Meldeamt gibt auch anderen Personen und Firmen die aktuelle Anschrift.

Das geht aber nur mit schriftlichem Antrag und mit Begründung.

Wenn eine Person besonderen Schutz braucht, kann sie eine Auskunftssperre beantragen.

Dann darf das Einwohner-Meldeamt erst mal keine Auskunft erteilen.

## Übung: Meldebescheinigung lesen



**Bürgeramt Essen**

Ansprechpartner: Frau Müller  
Datum: 18.07.2019

**Meldebescheinigung**

Die Meldebehörde bestätigt, dass

Frau Katrin Seifert

Geburtsdatum: 13.08.1988  
Geburtsort: Halle/ Saale  
Geburtsname: ---

seit dem **15.04.2016** unter der Anschrift

Winterstr. 9, 45133 Essen

laut Melderegister mit **alleiniger Wohnung** gemeldet ist.

1. Welches Amt hat die Bescheinigung ausgestellt? \_\_\_\_\_
2. Wo wohnt Frau Seifert? \_\_\_\_\_
3. Seit wann wohnt Frau Seifert dort? \_\_\_\_\_
4. Wohnt Frau Seifert dort allein? \_\_\_\_\_
5. Wo ist Frau Seifert geboren? \_\_\_\_\_
6. Von wann ist die Meldebescheinigung? \_\_\_\_\_

## Der Mietvertrag

Wer eine Wohnung oder ein Haus mietet, schließt einen Mietvertrag ab.

Der Besitzer der Wohnung ist der Vermieter.

Die Nutzer der Wohnung sind die Mieter.

Im Mietvertrag steht drin:

- wie viele und welche Räume vermietet werden.
- wie viele und welche Schlüssel ausgehändigt werden.
- wie groß die Wohnung ist.
- wie hoch die monatliche Grundmiete ist.
- wie hoch die Nebenkosten sind.
- welche Kündigungsfristen gelten.
- ob Haustiere erlaubt sind.
- welche Pflichten und Rechte der Mieter hat.
- welche Pflichten und Rechte der Vermieter hat.

Die Grundmiete wird auch Kaltmiete genannt.

Kaltmiete und Nebenkosten ergeben die Warmmiete.

Dann ist nur noch Strom extra zu zahlen.

Vor dem Einzug in die Wohnung sollte man die Wohnung auf Schäden prüfen. Zusammen mit dem Vermieter.

Alle Schäden werden in einem Formular notiert.

Das Formular heißt Übergabe-Protokoll.

Da werden auch die Zählerstände vom Wasser, Strom und Gas notiert.

Das Protokoll wird vom Mieter und Vermieter unterschrieben.

Auch bei Auszug sollte ein Übergabe-Protokoll gemacht werden.

Ein kostenloses Protokoll gibt es unter [www.mieterbund.de](http://www.mieterbund.de).

**Übung: Mietvertrag lesen**

**Wohnungs-Mietvertrag**

Der (Die) Vermieter Klaus Hauser

---

wohnhaft in Grüne Straße 8, 21339 Lüneburg

und der (die Mieter) Beate Reiter und Holger Weiß  
Trommelweg 31  
21337 Lüneburg

schließen folgenden Mietvertrag:

**§ 1 Mieträume**

1. Im Hause Staugraben 13, 21335 Lüneburg, 1. OG Links  
(Ort, Straße, Haus-Nr., Etage)  
 werden folgende Räume vermietet:  
3 Zimmer, 1 Küche/Kochnische, 1 Bad/Dusche/WC,  Bodenräume /  
 Speicher Nr. , 1 Kellerräume Nr. 6  
1 Garage / Stellplatz,  Garten,  gewerblich genutzte Räume

2. Der Mieter ist berechtigt, Waschküche, Trockenboden / Trockenplatz, \_\_\_\_\_ gemäß  
 der Hausordnung mitzubedenutzen.

3. Dem Mieter werden vom Vermieter für die Mietzeit ausgehändigt:  
3 Haus-, 3 Wohnungs-, 5 Zimmer-,  Boden-/Speicher-,  Garagen-  
 Schlüssel.

4. Die Wohnfläche beträgt ca. 80 qm.

5. Die Wohnung ist eine Eigentumswohnung.  ja  nein

1. Wie heißt der Vermieter? \_\_\_\_\_
2. Wer mietet die Wohnung? \_\_\_\_\_
3. Wo ist die neue Wohnung? \_\_\_\_\_
4. Auf welcher Etage ist die Wohnung? \_\_\_\_\_
5. Wie viele Zimmer hat die Wohnung? \_\_\_\_\_
6. Wie groß ist die Wohnung? \_\_\_\_\_
7. Welche Nummer hat der Kellerraum? \_\_\_\_\_
8. Gehört zur Wohnung ein Stellplatz? \_\_\_\_\_

## Die Nebenkosten

Neben der Miete zahlt ein Mieter Nebenkosten.

Nebenkosten werden auch Betriebskosten genannt.

Nebenkosten sind zum Beispiel Geld für

- Hausmeister
- Heizung
- Müllgebühren
- Wasser und Abwasser
- Winterdienst

Der Mieter zahlt die Nebenkosten monatlich.

Das ist ein geschätzter Betrag.

Heizkosten bleiben nicht immer gleich.

Müllgebühren können teurer werden.

Der Vermieter schaut einmal im Jahr, wie hoch die Nebenkosten tatsächlich sind.

Er macht dann eine Abrechnung.

Der Vermieter darf höchstens 12 Monate auf einmal abrechnen.

Er hat ein Jahr lang dafür Zeit.

Manchmal bekommt der Mieter Geld wieder.

Manchmal muss der Mieter Nebenkosten nachzahlen.

Der Mieter kann auch sagen, dass die Abrechnung falsch ist.

Dann muss er einen Widerspruch schreiben.

Die Abrechnung wird neu erstellt und

der Mieter zahlt immer den niedrigeren Betrag.

### Übung: Nebenkostenabrechnung lesen

|   |   |
|---|---|
| Herrn<br>Florian Keller<br>Ahornstr. 10<br>50733 Köln | Wohnung Nr. 1/0 EG links<br>Gesamtabrechnungstage: 365<br>Ihr Zeitraum: 01.01.2019 – 31.12.2019<br>Köln, 05.03.2020 |
|---|---|

**Nebenkostenabrechnung 2019**

|                    | Ausgaben EUR    | Ihr Anteil | EUR           |
|--------------------|-----------------|------------|---------------|
| Grundsteuer        | 250,80          | 1,000      | 83,60         |
| Allgem. Strom      | 172,30          | 1,000      | 57,40         |
| Außenanlagen       | 423,00          | 1,000      | 141,00        |
| Müllabfuhr         | 234,00          | 1,000      | 78,00         |
| Wasser/Abwasser    | 177,58          | 1095,000   | 55,70         |
| Hausreinigung      | 430,00          | 1095,000   | 125,00        |
| Versicherungen     | 260,00          | 102,300    | 82,00         |
| Heizung            | 1.185,90        |            | 311,32        |
| <b>Summe</b>       | <b>3.133,58</b> |            | <b>934,02</b> |
| mtl. Einzahlungen  |                 |            | 780,00        |
| <b>Nachzahlung</b> |                 |            | <b>154,02</b> |

Bankverbindung:  
 Deutsche Hausbank  
 IBAN DE123489000000123489  
 Kontoinhaber: Hausverwaltung Meier

1. Wer bekommt die Abrechnung? \_\_\_\_\_
2. Für welches Jahr ist die Abrechnung? \_\_\_\_\_
3. Wann wurde die Abrechnung erstellt? \_\_\_\_\_
4. Wie hoch waren die Nebenkosten? \_\_\_\_\_
5. Wie viel hat Herr Keller schon bezahlt? \_\_\_\_\_
6. Wie viel muss er noch nachzahlen? \_\_\_\_\_
7. Wofür zahlt Herr Keller am meisten? \_\_\_\_\_
8. Wie viel zahlt er an Müllgebühren? \_\_\_\_\_
9. An wen muss er das Geld überweisen? \_\_\_\_\_

## Die Mietkaution

Manche Vermieter verlangen bei Einzug in die Wohnung eine Mietkaution.

Das ist Geld für den Schadensfall.

Wie viel Geld das ist, hängt von der Grundmiete ab.

Zur Grundmiete sagt man auch Kaltmiete.

Die Mietkaution ist so hoch wie zwei oder drei Kaltmieten.

Das legt der Vermieter fest.

Der Mieter zahlt die Mietkaution nur einmal.

Der Mieter darf die Kautions in drei Raten zahlen.

Die erste Rate ist bei Einzug zu zahlen.

Der Vermieter muss die Kautions auf einem extra Konto anlegen.

Zieht der Mieter aus und es gibt keinen Schaden,

bekommt er die volle Mietkaution zurück.

Zieht der Mieter aus und es gibt einen Schaden,

lässt der Vermieter den Schaden reparieren.

Er zahlt die Reparatur von der Mietkaution.

Bleibt Geld übrig, bekommt der Mieter das zurück.

### Mietkaution berechnen:

|            |         |
|------------|---------|
| Kaltmiete: | 400 €   |
| mal 2:     | 800 €   |
| mal 3:     | 1.200 € |

## Übung: Wissen zur Mietkaution

Kreuze an, was richtig ist.

- Die Mietkaution zahlt der Mieter.
- Die Höhe der Mietkaution richtet sich nach den Nebenkosten.
- Die Mietkaution zahlt man jedes Jahr.
- Eine Mietkaution ist nie höher als 1.200 Euro.
- Die Mietkaution kann in Raten gezahlt werden.
- Der Mieter bekommt die Kautions bei Auszug wieder, wenn die Wohnung in Ordnung ist.

## Die Wohnungsanzeige

Wer eine Wohnung sucht, liest oft Anzeigen.

Anzeigen stehen in der Zeitung und im Internet.

Eine Anzeige in der Zeitung kostet Geld.

Eine kurze Anzeige kostet weniger als eine lange Anzeige.

Darum stehen viele Abkürzungen in einer Anzeige.

|                |                            |
|----------------|----------------------------|
| Bj             | Baujahr                    |
| DG             | Dachgeschoss               |
| DHH            | Doppelhaushälfte           |
| EBK            | Einbauküche                |
| EG             | Erdgeschoss                |
| ETW            | Eigentumswohnung           |
| kompl.         | Komplett                   |
| KM             | Kaltmiete                  |
| m <sup>2</sup> | Quadratmeter               |
| MFH            | Mehrfamilienhaus           |
| MM             | Monatsmieten               |
| NK             | Nebenkosten                |
| OG             | Obergeschoss               |
| u.v.m.         | und vieles mehr            |
| WG             | Wohngemeinschaft           |
| Whg.           | Wohnung                    |
| Wfl.           | Wohnfläche                 |
| Zi             | Zimmer                     |
| ZKBB           | Zimmer, Küche, Bad, Balkon |
| zzgl.          | zuzüglich                  |

## Übung: Anzeige in der Zeitung lesen

**Nachmieter gesucht** zum 01.10. für 2 ZKBB im 2.OG, mit EBK und Keller, 55 m<sup>2</sup>, KM 450 € zzgl. 80 € NK + 2 MM Kaution, Tel. 0441/12399999

Viele Leute suchen auch Wohnungen über das Internet.

Kostenlos geht das bei Ebay Kleinanzeigen.

Einfach Adresse [www.ebay-kleinanzeigen.de](http://www.ebay-kleinanzeigen.de) im Internet eingeben.

Den Wohnort eingeben und auf „Kategorien“ klicken.

Dann auf „Immobilien“ gehen und „Mietwohnungen“ aussuchen.

The screenshot shows the eBay Kleinanzeigen search interface. At the top, there are links for 'Einloggen' and 'Registrieren'. Below is a search bar with the text 'Was suchst du?'. To the right of the search bar, there are dropdown menus for location ('Oldenburg - Nieders...') and a search button ('Finden'). A red box labeled '1' highlights the location dropdown. Below the search bar, there is a 'Kategorien' dropdown menu. A red box labeled '2' highlights this menu. The 'Kategorien' menu is open, showing a list of categories. A red box labeled '3' highlights the 'Immobilien' category. The 'Immobilien' category is expanded, showing a list of sub-categories. A red box labeled '4' highlights the 'Mietwohnungen' sub-category. The background shows a grid of search results, including listings for 'Tag der offenen Tür im...', 'WOHNUNG, heller Alt...', 'Wimpernverlängerung...', 'Schiebetor Model BP17...', 'Wohnung in Oldenburg', and 'Wohnung in Oldenburg'.

Dann kommt eine ganze Liste mit Anzeigen.

Oft geben die Leute eine Telefon-Nummer an.

Steht keine Telefon-Nummer da, muss man sich einloggen, also anmelden.

Dann kann man eine Nachricht schreiben und sogar selbst Anzeigen aufgeben.

### Übung: Anzeige im Internet lesen

**Renovierte 2-Zimmer-Wohnung mit großem Balkon**

**Preis: 400 €**

| Details                        |                                   | Weiterempfehlen:     |
|--------------------------------|-----------------------------------|--|
| Ort:                           | 26125 Niedersachsen - Oldenburg   |  |
| Erstellungsdatum:              | 23.05.2019                        |  |
| Anzeigennummer:                | 1127681288                        |  |
| Zimmer:                        | 2                                 |  |
| Anzahl Schlafzimmer:           | 1                                 |  |
| Anzahl Badezimmer:             | 1                                 |  |
| Wohnfläche (m²):               | 53,53                             |  |
| Etage:                         | 2                                 |  |
| Nebenkosten (€):               | 160                               |  |
| Warmmiete (€):                 | 560                               |  |
| Kaution / Genoss.-Anteile (€): | 800                               |  |
| Wohnungstyp:                   | Sonstige                          |  |
| Heizungsart:                   | Zentralheizung                    |  |
| Ausstattung:                   | Balkon, Keller, Garage/Stellplatz |  |

1. In welcher Stadt ist die Wohnung? \_\_\_\_\_
2. Wie viele Zimmer hat die Wohnung? \_\_\_\_\_
3. Wie viele Bäder gibt es? \_\_\_\_\_
4. Wie groß ist die Wohnung? \_\_\_\_\_
5. Was kostet die Wohnung kalt? \_\_\_\_\_
6. Wie hoch sind die Nebenkosten? \_\_\_\_\_
7. In welchem Stock ist die Wohnung? \_\_\_\_\_
8. Wie hoch ist die Kaution? \_\_\_\_\_
9. Hat die Wohnung einen Keller? \_\_\_\_\_
10. Was ist noch gut an der Wohnung? \_\_\_\_\_

| <b>Der Umzug – Was ist zu tun?</b> |  |   |
|------------------------------------|--|---|
| 1.                                 | neuen Mietvertrag unterschreiben               |   |
| 2.                                 | alte Wohnung fristgerecht kündigen             |   |
| 3.                                 | neue Anschrift mitteilen oder Vertrag kündigen |   |
|                                    | Abos: Zeitungen, Zeitschriften                 |   |
|                                    | Arbeitgeber                                    |   |
|                                    | Agentur für Arbeit                             | spätestens 1 Woche vor Umzug,<br>sonst ab Umzugstag bis zur Meldung<br>kein Anspruch auf Arbeitslosengeld,<br>Änderungsmitteilung ausfüllen |
|                                    | BAföG-Amt                                      | formlos, Kopie des neuen Mietvertrages  |
|                                    | BAMF, Ausländerbehörde                         |   |
|                                    | Banken   |   |
|                                    | Familienkasse                                  | bei Bezug von Kindergeld<br>Änderungsmitteilung ausfüllen   |
|                                    | Finanzamt                                      |   |
|                                    | Rundfunkbeitrag (GEZ)                          | Änderungsmitteilung ausfüllen   |
|                                    | Online-Händler                                 | Ebay, amazon, ...   |
|                                    | Schulamt                                       | auch bei Kindern im Kindergartenalter   |
|                                    | Telefon und Internet                           |   |
|                                    | Uni / Hochschule                               | formlos, ans Studentensekretariat   |
|                                    | Vereine / Mitgliedschaften                     | ADAC, Bahncard, Sportverein, Bibliothek   |
|                                    | Versicherungen                                 | Haftpflicht, Unfall, Krankenkasse   |
| 4.                                 | Nachsendeauftrag stellen                       | spätestens zwei bis drei Wochen vor dem Umzug beantragen  |
| 5.                                 | Endabrechnung Strom beantragen                 |   |
| 6.                                 | alte Wohnung übergeben                         | mit Übergabe-Protokoll  |
| 7.                                 | beim Einwohnermeldeamt an-/ummelden            | ab 1. Tag in der neuen Wohnung<br>Frist 14 Tage<br>Hund ab- und anmelden  |
| 8.                                 | bei Kfz-Zulassungsstelle Auto ummelden         |   |

**Übung: Brief lesen - Adressänderung**

Selma Hamid, Nelkenstr. 5, 01067 Dresden, Tel. 0351 123499

AOK  
Postplatz. 6  
01067 Dresden

Dresden, 25.06.2019

**Adressänderung**  
**Versicherten-Nr. H5438911**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit teile ich Ihnen mit, dass sich meine Anschrift zum 01.08.2019 wie folgt ändert:

neue Anschrift:     Selma Hamid  
                              Rosengang 40  
                              13353 Berlin

Selma Hamid  
Unterschrift

1. Wer zieht um? \_\_\_\_\_
2. Wann zieht sie um? \_\_\_\_\_
3. Wohin zieht sie? \_\_\_\_\_
4. Wen schreibt sie an? \_\_\_\_\_
5. Wann schreibt sie den Brief? \_\_\_\_\_
6. Wie lautet die Versicherten-Nr.? \_\_\_\_\_

**Übung: Brief schreiben – Adressänderung**

Ralf Blume zieht innerhalb von Kassel zum 01.10. um. Er will der Kasseler Sparkasse seine neue Anschrift mitteilen. Die Anschrift der Bank lautet: Wolfsschlucht 9, 34117 Kassel. Seine Konto-Nummer ist 4839708. Er hat gern in der Milchstr. 7, PLZ 34117 gewohnt. Mal sehen, wie es ihm in der Sonnenallee. 52, PLZ 34125 gefallen wird.

## Das Wohngeld

Manche Menschen haben zu wenig Geld, um eine Wohnung oder ein Zimmer zu bezahlen.

Sie können Wohngeld beantragen.

Das macht man bei der Wohngeld-Behörde.

Das Wohngeld nennt man auch Mietzuschuss.

Oft zahlen andere Ämter Geld für die Miete.

Zum Beispiel das Sozialamt oder das Jobcenter.

Bei diesen Leistungen ist Wohngeld schon dabei:

- Arbeitslosengeld II
- Asylbewerberleistungen
- Grundsicherung
- Jugendhilfe
- Sozialhilfe
- Unterhaltssicherung

Nur wenn kein anderes Amt hilft,

zahlt die Wohngeld-Behörde.

Die Wohngeld-Behörde prüft noch,

- wie hoch die Miete ist.
- wie hoch das Einkommen ist.
- wie hoch das Vermögen ist.

## Übung: Wissen zum Wohngeld

Kreuze an, was richtig ist.

- Wohngeld heißt auch Mietzuschuss.
- Wohngeld bekommt man nur, wenn man eine Wohnung gemietet hat.
- Das Wohngeld ist so hoch wie die Miete.
- Beim Arbeitslosengeld II ist Wohngeld schon mit drin.
- Wohngeld beantragt man bei der Wohngeld-Behörde.

## **Rundfunk-Beitrag (GEZ)**

Jeder Haushalt muss Geld für Radio und Fernsehen bezahlen.

Das nennt man Rundfunk-Beitrag.

Im Monat sind das 17,50 Euro.

Das Geld bekommt die GEZ.

GEZ heißt **G**ebühren-**E**inzugs**z**entrale.

Das Geld ist für die öffentlich-rechtlichen Sender.

Das sind ARD, ZDF, NDR, Deutschlandradio und noch einige mehr.

GEZ ist ein alter Name.

Für die GEZ sagt man heute Beitragsservice ARD, ZDF und Deutschlandradio.

Dann wissen die Leute eher, wofür sie Geld bezahlen.

Wer gar kein Radio, keinen Fernseher oder keinen Computer hat,  
muss den Rundfunk-Beitrag trotzdem zahlen.

Eine Ermäßigung bekommen Menschen mit einem Behindertenausweis,  
mit dem Merkzeichen RF.

Es gibt auch Personen, die müssen nichts zahlen.

Das sind zum Beispiel Menschen, die:

- Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld bekommen
- BAföG bekommen
- Asylbewerber sind
- blind und taub sind

Sie müssen einen Antrag auf Befreiung vom Rundfunk-Beitrag stellen.

Für Arbeitslose stellt das Jobcenter eine Bescheinigung aus.

Die braucht man nur noch an den Beitragsservice schicken.

Aber viele Menschen wissen nicht,  
wie diese Bescheinigung aussieht,  
was drin steht und was zu tun ist.

Oft sieht die Bescheinigung so aus:



Bescheid wurde erstellt am: 15.05.2019

**Bescheinigung über Leistungsbezug zur Vorlage bei dem Beitragsservice  
Von ARD, ZDF und Deutschlandradio**

|         |                 |
|---------|-----------------|
| Vorname | Amal            |
| Name    | Alfarsi         |
| Straße  | Am Steintor 77  |
| Ort     | 26133 Oldenburg |

Empfänger von Sozialgeld oder ALGII  
einschließlich Leistungen nach § 22 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Die Leistungen werden für den Zeitraum vom 01.06.2019 bis 31.05.2020 bewilligt.  
Diese Bescheinigung wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

ZUR INFORMATION:

Wenn Sie von der Rundfunkbeitragspflicht befreit werden möchten, senden Sie diese Bescheinigung an folgende Adresse:

**ARD, ZDF und Deutschlandradio  
Beitragsservice  
50656 Köln**

**WICHTIG:**  
**Geben Sie unbedingt Ihre 9-stellige Beitragsnummer an, unter der Ihre Wohnung beim Beitragsservice angemeldet ist.**

**Beitragsnummer:**

Bei Fragen zu der Befreiung der Rundfunkgebührenpflicht wenden Sie sich unmittelbar an den Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio.

1. Aussteller der Bescheinigung
2. Person, die keinen Beitrag zahlen muss
3. bekommt Sozialgeld
4. für eine bestimmte Zeit

5. Bescheinigung wegschicken
6. Adresse für den Briefumschlag
7. Nummer vom Beitragsservice eintragen, wenn nicht bekannt anrufen: 01806 999 555 10

**Übung: Brief vom Beitragsservice (GEZ) lesen**

**Ihr Rundfunkbeitrag - Vorgangsnummer 1110000123**

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre Mitteilung.

Sie senden uns die für uns bestimmte Bescheinigung über die Gewährung von Arbeitslosengeld II.

Es fehlt jedoch die Beitragsnummer, unter der Ihre Wohnung bei uns angemeldet ist und eine Angabe, zu welchem Zweck uns diese Unterlage eingereicht wurde.

Möchten Sie von der Rundfunkbeitragspflicht befreit werden? Voraussetzung hierfür ist, dass Sie uns den beigefügten Befreiungsantrag mit dem Antwortbogen ausgefüllt und unterschrieben innerhalb von **zwei Wochen** zurücksenden.

Unsere Informationen zur Europäischen Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter **rundfunkbeitrag.de**. Einfach im Suchfeld den Webcode **RD003** eingeben.

Selbstverständlich schicken wir Ihnen die Information auch gerne zu.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio

1. Wie ist die Vorgangsnummer? \_\_\_\_\_
2. Um was geht es im Brief? \_\_\_\_\_
3. Was hat die GEZ bekommen? \_\_\_\_\_
4. Welche Nummer fehlt der GEZ? \_\_\_\_\_
5. Was will die GEZ haben? \_\_\_\_\_
6. Bis wann will die GEZ eine Antwort? \_\_\_\_\_

## Die Kleinreparaturen

Was tun, wenn in der Wohnung etwas kaputt ist?

Dann ist sofort der Vermieter zu informieren.

So steht es im Mietvertrag.

Der Vermieter beauftragt dann einen Fachmann für die Reparatur.

Das sollte nicht zu lange dauern.

Kleine Reparaturen muss der Mieter vielleicht selbst bezahlen.

Das kann zum Beispiel ein undichter Wasserhahn sein.

Das regelt der Mietvertrag.

Der Mieter muss zahlen, wenn im Mietvertrag steht

- wie teuer eine einzelne Reparatur sein darf (derzeit 75 bis 100 Euro) und
- wie viel der Mieter in einem Jahr insgesamt an Reparaturkosten zahlt.  
Mehr als 8 % der jährlichen Kaltmiete sollte es nicht sein.

Aber der Mieter muss nichts bezahlen, wenn im Mietvertrag

- nur der Betrag für eine Einzelreparatur drin steht.
- nur der Betrag für die Reparaturkosten im ganzen Jahr drin steht.
- gar keine Beträge drin stehen.
- steht: „der Mieter trägt sämtliche Kosten für Kleinreparaturen“.

Der Mieter muss auch nicht anteilig eine Reparatur bezahlen.

Ein Beispiel: Im Mietvertrag steht, der Mieter zahlt für eine Reparatur höchstens 50 Euro.

Kommt dann eine Rechnung über 85 Euro, muss er gar nichts zahlen.

Wichtig ist auch, was repariert wird.

Nicht alles fällt unter Kleinreparaturen.

Die Sache muss der Mieter direkt anfassen und betätigen können.

Und die Sache muss in der Wohnung sein.

Bezahlt der Mieter eine Rechnung, weil er nicht wusste, dass er das nicht muss, kann er das Geld zurück verlangen.

Das sind häufige Kleinreparaturen:

| Mieter zahlt kaputte Dinge wie...   | Vermieter zahlt kaputte Dinge wie...   |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Duschkopf</li> <li>• Lichtschalter</li> <li>• Türklinke</li> <li>• Wasserhahn: Griff</li> <li>• Rollladengurt</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Duschstange, Duschtrennung</li> <li>• Stromleitung</li> <li>• Türangel</li> <li>• Wasserhahn, bei Verkalkung</li> <li>• Rollladenkasten</li> <li>• Toilettenspülkasten innen</li> <li>• mitgemietete EBK</li> </ul> |

Mietrecht ist schwierig.

Mehr Hilfe bietet der Mieterbund.

Das ist aber nicht kostenlos.

Infos gibt es unter: [www.mieterbund.de](http://www.mieterbund.de)

### Übung: Wissen zu Kleinreparaturen

#### § 9 Kleinreparaturen, Schönheitsreparaturen

Der Mieter verpflichtet sich, die Kosten für Kleinreparaturen bis zum Betrage von EUR 85,00 .,- im Einzelfall selbst zu tragen, insbesondere wenn häufiger Zugriff auf die beschädigte Anlage die Reparatur veranlasst, begrenzt auf EUR ...350,00...,- im Kalenderjahr.

Kreuze an, was richtig ist.

- Der Mieter braucht Kleinreparaturen gar nicht bezahlen.
- Der Mieter muss eine einzelne Rechnung in Höhe von 50 Euro bezahlen.
- Eine Rechnung über 70 Euro muss er nicht bezahlen, wenn er schon 290 Euro dieses Jahr bezahlt hat.
- Der Mieter muss die Reparatur der Beleuchtung im Hausflur von über 35 Euro bezahlen.
- Der Mieter muss eine einzelne Rechnung über 90 Euro bezahlen.
- Der Mieter muss die Reparatur eines kaputten Lichtschalters im Wohnzimmer bezahlen.

## Die Mängelanzeige

Manchmal gibt es Mängel in der Wohnung.

Das sind zum Beispiel

- undichte Fenster
- Schimmel
- Lärm
- Ungeziefer

Dann muss der Vermieter den Mangel beseitigen.

Aber nur, wenn der Mieter den Mangel nicht verursacht hat.

Bei Schimmel und Ungeziefer gibt es darüber oft Streit.

Der Mieter muss den Vermieter sofort telefonisch informieren.

Und der Mieter sollte eine Mängelanzeige schreiben.

Das ist ein Brief an den Vermieter.

Der Mieter fordert ihn auf, den Mangel zu beseitigen und setzt eine Frist.

Die Frist darf nicht zu kurz sein.

Den Brief schickt man am besten als Einschreiben weg.

Reagiert der Vermieter bis zum Ablauf der Frist nicht, sollte man

- einen zweiten Brief schreiben,
- eine neue Frist setzen und
- ankündigen, die Miete nur noch unter Vorbehalt zu bezahlen oder
- nach Ablauf der Frist die Miete zu kürzen.

Unter Vorbehalt gezahlte Miete kann der Mieter später wieder bekommen.

Im Streitfall ist eine Rechtsberatung ratsam.

Hilfe bietet der Mieterbund.

**Übung: Brief lesen - Mängelanzeige**

Beate Reiter  
Staugraben 13  
21335 Lüneburg

Herrn  
Klaus Hauser  
Grüne Straße 8  
21339 Lüneburg

Lüneburg, 18. Mai 2020

**Mängelanzeige für Wohnung: Staugraben 13, 1. OG**

Sehr geehrter Herr Hauser,

in der oben genannten Wohnung hat sich an der Wohnzimmerwand Schimmel gebildet. Der Schimmelfleck ist unten rechts neben der Balkontür und etwa 30 cm groß. Ein Foto habe ich beigelegt.

Ich habe immer ordnungsgemäß gelüftet, geheizt und keine Wäsche in der Wohnung getrocknet. Darum gehe ich von Baumängeln aus. Sie können sich den Schaden gern selbst ansehen.

Ich möchte Sie gemäß § 535 BGB darum bitten, diesen Mangel bis zum 18. Juni 2020 beheben zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Beate Reiter

1. Wie heißt der Vermieter? \_\_\_\_\_
2. Um welche Wohnung geht es? \_\_\_\_\_
3. Was wird bemängelt? \_\_\_\_\_
4. Was wurde dem Brief beigelegt? \_\_\_\_\_
5. Wann wurde der Brief geschrieben? \_\_\_\_\_
6. Wie lang ist die Frist? \_\_\_\_\_

## 5. Rund um die Arbeit

### Der Sozialversicherungs-Ausweis

Wer zum ersten Mal arbeitet,  
 bekommt einen Sozialversicherungs-Ausweis.  
 Der Ausweis wird vom Arbeitgeber beantragt.  
 Das macht er bei der Krankenkasse.  
 Die Rentenkasse versendet den Ausweis.  
 Auf dem Ausweis steht die Sozialversicherungs-Nummer.  
 Die braucht der Arbeitgeber.  
 Man muss die Angaben auf dem Ausweis prüfen.

- Stimmt der Vorname, der Nachname, der Geburtsname?
- Enthält die Versicherungsnummer das richtige Geburtsdatum?
- Stimmt das Ausstellungsdatum?

Es darf kein Fehler drin sein.

Man muss den Sozialversicherungs-Ausweis gut aufheben.

Er ist sehr wichtig.



Neuer Sozialversicherungs-Ausweis:



Quelle: Deutsche Rentenversicherung

Alter Sozialversicherungs-Ausweis:



Quelle: Deutsche Rentenversicherung

Man braucht den Sozialversicherung-Ausweis,  
bei jeder neuen Arbeit.

Auch beim Minijob.

Und man braucht den Ausweis, um  
Leistungen aus den Sozial-Versicherungen zu beantragen.

Sozial-Versicherungen und Beispiele für eine Leistung sind:

- die Arbeitslosen-Versicherung: Arbeitslosengeld
- die Kranken-Versicherung: Arztkosten, Krankenhaustagegeld, Kur
- die Pflege-Versicherung: Pflegezuschuss, Haushaltshilfe
- die Unfall-Versicherung: Kostenübernahme bei einem Arbeitsunfall
- die Renten-Versicherung: Rente im Alter

Jeder Erwachsene hat nur einen Sozialversicherungs-Ausweis.

Ein neuer Ausweis wird nur ausgestellt, wenn

- sich der eigene Name ändert.
- der Ausweis verloren wurde.
- der Ausweis beschädigt ist oder vernichtet wurde.

Den Antrag stellt man bei der Krankenkasse.

Das ist kostenlos.

### **Übung: Wissen zum Sozialversicherungs-Ausweis**

Kreuze an, was richtig ist.

- Mit jeder neuen Arbeit bekommt man einen neuen Sozialversicherungs-Ausweis.
- Kinder haben auch einen Sozialversicherungs-Ausweis.
- Der Sozialversicherungs-Ausweis wird bei der Krankenkasse beantragt.
- Ein Sozialversicherungs-Ausweis ist kostenlos.
- Die Sozialversicherungs-Nummer braucht man für das Finanzamt.
- Wer Arbeitslosengeld beantragt, braucht seinen Sozialversicherungs-Ausweis.
- Bei Heirat wird ein neuer Sozialversicherungs-Ausweis ausgestellt.
- Der gültige Sozialversicherungs-Ausweis sollte ein Leben lang aufbewahrt werden.

## Die Lohnabrechnung

Wer arbeitet, bekommt in der Regel Geld dafür.

Das ist der Lohn oder das Gehalt.

Am Ende des Monats gibt es die Lohn-Abrechnung.

Das ist ein Zettel.

Da steht drauf, wie viel Lohn gezahlt wurde.

Die Lohn-Abrechnungen sollte man gut aufbewahren.

Zuerst steht der Lohn in brutto.

Das ist der Betrag ohne Abzüge.

Der Staat zieht Geld vom Lohn ab.

Er zieht Steuern ab und Beiträge für die Sozialversicherungen:

- |                             |   |
|-----------------------------|---|
| • Lohnsteuer                | Damit baut der Staat zum Beispiel Schulen.  |
| • Soli-Zuschlag             | Das Geld geht an arme Gemeinden Deutschlands.                                       |
| • Kirchensteuer             | Das Geld bekommt die Kirche.<br>Das zahlt nur, wer evangelisch oder katholisch ist. |
| • Arbeitslosen-Versicherung | Damit zahlt der Staat Geld an Arbeitslose.  |
| • Kranken-Versicherung      | Damit werden die Arztkosten bezahlt.  |
| • Pflege-Versicherung       | Damit wird die spätere Pflege bezahlt.  |
| • Renten-Versicherung       | Damit zahlt der Staat die Rente.  |

Übrig bleibt der Lohn in netto.

Dieser Betrag wird auf das Konto überwiesen.

In der Lohnabrechnung stehen oft Abkürzungen.

Hier ist eine Übersicht.

|                                |                               |
|--------------------------------|-------------------------------|
| AG = Arbeitgeber               | PV = Pflege-Versicherung      |
| AN = Arbeitnehmer              | RV = Renten-Versicherung      |
| AV = Arbeitslosen-Versicherung | Soli-Z = Solidaritätszuschlag |
| KiSt = Kirchensteuer           | Std = Stunden                 |
| KV = Kranken-Versicherung      | VJ = Vorjahr                  |
| LJ = laufendes Jahr            | ZK = Zeitkonto                |
| LSt = Lohnsteuer               |                               |

**Frau**  
**Susanne Himmel**  
**Am Waldrand 10**  
**26123 Oldenburg**

Abrechnungsmonat  
 Sachbearbeiter/-in  
 Personalschlüssel

**März 2019**  
 Seiler, Rita  
 12345/BU/98765/1

| Entgeltabrechnung |   |            |             |
|-------------------|---|------------|-------------|
| LA                | Text  | Betrag EUR | Differenzen |
|                   | [19,25 Stunden je Woche]<br>Krankenkasse:10050400 - hkk<br>Steuer-Identifikationsnr.: 80123456789<br>Steuerklasse 1 (I) / kein Kinderfreibetrag<br>nicht kirchensteuerpflichtig (ELSTAM)<br>Vertragsbeginn 14.12.2015 Vertragsende 31.12.2019<br>PV-Kinderlosenzuschlag: Ja<br>21.02.2019 - 22.02.2019: Urlaub 2,00 Tage<br>Resturlaub 33,00 Tage (Übertrag VJ Stand 31.12.: 9,00 Tage) |            | 1           |
| 109               | (JLL) Pauschalvergütung<br>Vergütungsgruppe C I, Stufe 8 RVA  | 1875,41    |             |
| BRG               | Gesamtbrutto  | 1875,41    |             |
| STT               | Steuertage 30,00 Tage   |            | 2           |
| BSL               | Steuerbrutto 1875,41  |            | 3           |
| LGS               | Summe Steuerabzüge -163,26  |            |             |
| LST               | Lohnsteuer -154,75  |            |             |
| SOZ               | Solidaritätszuschlag -8,51  |            |             |
| SVT               | Beitragsgr. 1111 / SV-Tage 30,00 Tage   |            |             |
| BRK               | Krankenversicherungsbrutto 1875,41  |            | 4           |
| KGS               | Summe Krankenversicherung AN -140,56  |            |             |
| KAN               | Krankenversicherung -136,90   |            |             |
| KZA               | Krankenversicherung Zusatzbeitrag 0,390% -3,66  |            |             |
| BRP               | Pflegeversicherungsbrutto 1875,41   |            | 5           |
| PGS               | Summe Pflegeversicherung AN -33,29  |            |             |
| PAN               | Pflegeversicherung 1,525% -28,60  |            |             |
| PA9               | PV-Kinderlosenzuschlag lfd. 0,250% -4,69  |            | 6           |
| BRR               | Rentenversicherungsbrutto 1875,41   |            |             |
| RGS               | Summe Rentenversicherung AN -174,41   |            |             |
| RAN               | Rentenversicherung -174,41  |            | 7           |
| BRA               | Arbeitslosenversicherungsbrutto 1875,41   |            |             |
| AGS               | Summe Arbeitslosenversicherung AN -23,44  |            |             |
| AAN               | Arbeitslosenversicherung -23,44   |            | 8           |
| GSN               | Gesetzliches Netto  | 1340,45    |             |
| AZB               | Auszahlungsbetrag   | 1340,45    |             |

Die Abrechnung wurde am 14.03.2019 um 15:36:37 erstellt.  
 Bescheinigung gemäß § 108 Absatz 3 Satz 1 Gewerbeordnung. Bitte sorgfältig aufbewahren.  
 Lohnart(): 1. Gesamtbrutto(Ja/Nein), 2. Steuer-/3. SV-Brutto(L=Laufend, E=Einmalbezug, F=Frei, P=Pauschal)

- 1. Lohn brutto
- 2. Lohnsteuer
- 3. Soli-Zuschlag
- 4. Beitrag Krankenversicherung
- 5. Beitrag Pflegeversicherung
- 6. Beitrag Rentenversicherung
- 7. Beitrag Arbeitslosenversicherung
- 8. Lohn netto

## Lohnsteuer-Bescheinigung

Am Anfang des Jahres bekommt jeder Arbeitnehmer eine Lohnsteuer-Bescheinigung. Da steht,

- wie lange man im letzten Jahr beschäftigt war.
- wie viel Geld man im letzten Jahr verdient hat.
- der gesamte Lohn in brutto und alle Abzüge.

Die Lohnsteuer-Bescheinigung ist für die Steuererklärung wichtig.

Damit prüft das Finanzamt, ob der Arbeitnehmer zu viel oder zu wenig Steuern bezahlt hat.

Die Lohnsteuer-Bescheinigungen sollte man aufbewahren.

Wer seine Lohnsteuer-Bescheinigung verliert, kann sich vom Arbeitgeber eine neue ausstellen lassen.

**Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für 2018**  
 Nachstehende Daten wurden maschinell an die Finanzverwaltung übertragen

**Frau**  
**Susanne Himmel**  
**Am Waldrand 10**  
**26123 Oldenburg**

**eTIN: SELHIDSH77H13S**  
**Identifikationsnummer: 80100020003**  
 Personalnummer: 12345  
 Geburtsdatum: 13.05.1977  
 Transferticket: et3492u18j9ipn04ne5rn9acwqra1qqi  
 Sendedatum: 15.12.2018  
 Sendung Nr. / lfd. Nr.: 261639 / 23

**Dem Lohnsteuerabzug wurden im letzten Lohnzahlungszeitraum zugrunde gelegt:**

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| Steuerklasse/Faktor        | 1 0,000 |
| Zahl der Kinderfreibeträge | 0,00    |
| Steuerfreier Jahresbetrag  | 0,00    |
| Jahreshinzurechnungsbetrag | 0,00    |
| Kirchensteuermerkmale      | --      |

**Vorgelegen hat:**  
 Lohnsteuerbescheinigung 2018 des Finanzamts:  
 Oldenburg (Oldenburg) 2364  
 Gemeinde: Oldenburg (Oldenburg)  
 AG-Steuernummer: .

| 1. Bescheinigungszeitraum   | vom - bis     |
|---|---------------|
| 01.01.2018 - 31.12.2018   |               |
| 2. Zeiträume ohne Anspruch auf Arbeitslohn  | Anzahl "U": 0 |
| Großbuchstaben (S, M, F, FR)  |               |
| €   |               |
| 3. Bruttoarbeitslohn einschl. Sachbezüge ohne 9. und 10.  | 26055,33      |
| 4. Einbehaltene Lohnsteuer von 3.   | 2707,58       |
| 5. Einbehaltener Solidaritätszuschlag von 3.  | 148,86        |
| 6. Einbehaltene Kirchensteuer des Arbeitnehmers von 3.  | 0,00          |
| 7. Einbehaltene Kirchensteuer des Ehegatten/Lebenspartners von 3. (nur bei Konfessionsverschiedenheit)  | 0,00          |
| 8. In 3. enthaltene Versorgungsbezüge   | 0,00          |
| 9. Ermäßigter besteuerte Versorgungsbezüge für mehrere Kalenderjahre  | 0,00          |
| 10. Ermäßigter besteuertes Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre (ohne 9.) und ermäßigter besteuerte Entschädigungen  | 0,00          |
| 11. Einbehaltene Lohnsteuer von 9. und 10.  | 0,00          |
| 12. Einbehaltener Solidaritätszuschlag von 9. und 10.   | 0,00          |
| 13. Einbehaltene Kirchensteuer des Arbeitnehmers von 9. und 10.   | 0,00          |
| 14. Einbehaltene Kirchensteuer des Ehegatten/Lebenspartners von 9. und 10. (nur bei Konfessionsverschiedenheit)   | 0,00          |
| 15. (Saison-)Kurzarbeitsergeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung (Infektionsschutzgesetz), Aufstockungsbetrag und Alterszeitzuschlag | 0,00          |
| 16. Steuerfreier Arbeitslohn nach   |               |
| a) Doppelbesteuerungsabkommen (DBA)   | 0,00          |
| b) Auslandsstätigkeitserlass  | 0,00          |
| 17. Steuerfreie Arbeitgeberleistungen für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte  | 0,00          |
| 18. Pauschalbesteuerter Arbeitgeberleistungen für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte  | 0,00          |
| 19. Steuerpflichtige Entschädigungen und Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre, die nicht ermäßigter besteuert wurden - in 3. enthalten                           | 0,00          |
| 20. Steuerfreie Verpflegungszuschüsse bei Auswärtstätigkeit   | 0,00          |
| 21. Steuerfreie Arbeitgeberleistungen bei doppelter Haushaltsführung  | 0,00          |
| 22. Arbeitgeberanteil/-zuschuss   |               |
| a) zur gesetzlichen Rentenversicherung  | 2423,14       |
| b) an berufsständische Versorgungseinrichtungen   | 0,00          |
| 23. Arbeitnehmeranteil  |               |
| a) zur gesetzlichen Rentenversicherung  | 2423,14       |
| b) an berufsständische Versorgungseinrichtungen   | 0,00          |
| 24. Steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse  |               |
| a) zur gesetzlichen Krankenversicherung   | 0,00          |
| b) zur privaten Krankenversicherung   | 0,00          |
| c) zur gesetzlichen Pflegeversicherung  | 0,00          |
| 25. Arbeitnehmerbeiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung   | 2055,80       |
| 26. Arbeitnehmerbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung  | 397,29        |
| 27. Arbeitnehmerbeiträge zur Arbeitslosenversicherung   | 390,83        |
| 28. Beiträge zur privaten Kranken- und DBAs-DBAs  |               |

Arbeitsdauer

Lohn in brutto

**Abzüge:**

- Lohnsteuer
- Soli-Beitrag
- Versicherungen für Rente Krankheit Pflege

Wie viel Lohnsteuer man bezahlt, hängt von der Steuerklasse ab.

Die Steuerklasse richtet sich nach dem Familienstand.

Ledige Personen haben automatisch die Steuerklasse 1.

Ein frisch verheiratetes Paar bekommt automatisch die Steuerklasse 4.

Aber Verheiratete können auch die Steuerklassen 3 und 5 wählen.

Verheiratete können die Steuerklasse nur einmal im Jahr ändern.

Das muss man beim Finanzamt beantragen.

Der Antrag muss beim Finanzamt bis zum 30.11. für das aktuelle Jahr vorliegen.

#### Steuerklassen

- |   |   |
|---|---|
| 1 | ledig, verwitwet, getrennt lebend, geschieden             |
| 2 | alleinerziehend   |
| 3 | verheiratete Person mit höherem Einkommen                 |
| 4 | Verheiratete, beide mit gleich hohem Einkommen            |
| 5 | verheiratete Person mit geringerem Einkommen              |
| 6 | für den Zweit- und Nebenjob, unabhängig vom Familienstand |

#### Übung: Wissen zum Lohn

Kreuze an, was richtig ist.

- Der Bruttolohn ist höher als der Nettolohn.
  - Für jeden Monat gibt es eine Lohn-Abrechnung.
  - Vom Lohn werden die Arztkosten abgezogen.
  - Jeder Arbeitnehmer muss auf den Lohn Steuern zahlen.
  - Muslime zahlen auch Kirchensteuer.
  - AG steht für Arbeitergeld.
  - Die Lohnsteuer-Bescheinigung bekommt man vom Finanzamt.
  - Die Lohnsteuer-Bescheinigung gibt Auskunft über den Verdienst im letzten Jahr.
  - Bei Verlust stellt der Arbeitgeber eine neue Lohnsteuer-Bescheinigung aus.
- Als verheiratetes Paar können beide die Lohnsteuerklasse 3 wählen.
- Eine alleinerziehende Mutter hat automatisch die Steuerklasse 2.

## Die Arbeitslosigkeit

Manche Menschen haben keine bezahlte Arbeit.

Wer eine Zeit lang gearbeitet hat und arbeitslos wird, sollte sich sofort bei der Agentur für Arbeit melden.

Von der Agentur gibt es **Arbeitslosengeld** (ALG I), wenn

- man mindestens 12 Monate gearbeitet hat und
- vom Lohn Beiträge zur Arbeitslosen-Versicherung gezahlt wurden.

Arbeitslose mit Kindern bekommen 67 Prozent vom Lohn als Arbeitslosengeld.

Arbeitslose ohne Kinder bekommen 60 Prozent vom Lohn.

Menschen unter 50 Jahre: können 6 bis 12 Monate lang Geld bekommen.

Menschen über 50 Jahre: können bis zu 24 Monate lang Geld bekommen.

Die Dauer hängt davon ab, wie lange man vorher gearbeitet hat.

Und danach?

Wer lange keine neue Arbeit findet oder noch gar keine Arbeit hatte, geht zum Jobcenter.

Dort kann man Arbeitslosengeld II beantragen.

Das heißt auch Hartz 4.

Der Staat legt fest, wie viel Geld man bekommt.

Das Geld soll zum Leben reichen.

Wer arbeitslos ist, muss nach Arbeit suchen.

Eine neue Arbeit darf man nicht ablehnen

- weil sie einem nicht gefällt,
- weil die Arbeit in einer anderen Stadt ist oder
- weil man weniger verdient als vorher.

Wer trotzdem eine neue Arbeit ablehnt, bekommt eine Zeit lang weniger Geld von der Arbeits-Agentur oder vom Jobcenter.

Außerdem muss man alle Veränderungen melden.

Zum Beispiel: Heirat, Geburt von Kindern, Umzug oder wenn man eine Arbeit findet.

### Übung: Wissen zur Arbeitslosigkeit

Kreuze an, was richtig ist.

- Die Agentur für Arbeit zahlt Arbeitslosengeld I.
- Es gibt Arbeitslosengeld I und Arbeitslosengeld II.
- Arbeitslosengeld I ist für Menschen, die vorher gearbeitet haben.
- Arbeitslosengeld bekommt man automatisch.
- Es ist egal, wann man Arbeitslosengeld I beantragt.
- Das Arbeitslosengeld kann gekürzt werden, wenn man Arbeit ablehnt.
- Im Bewilligungs-Bescheid steht, dass man Arbeit bekommt.
- Arbeitslose sollen sich eine neue Arbeit suchen.
- Die Eingliederungs-Vereinbarung ist ein Arbeitsvertrag.

### Übung: Antrag ausfüllen

## Hauptantrag

Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)



Zutreffendes bitte ankreuzen



Weitere Informationen finden Sie zu der jeweiligen Nummer in den Ausfüllhinweisen

Die Ausfüllhinweise und weiteren Anlagen finden Sie im Internet unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de).

#### 1. Meine persönlichen Daten

##### 1.1 Allgemein

|  |  |
|--|--|
| Anrede   | Vorname  |
| Familienname   | Geburtsname (sofern abweichend)                                    |
| Geburtsort   | Geburtsdatum   |
| Geburtsland  | Staatsangehörigkeit  |
| Rentenversicherungsnummer <sup>1</sup>   | <input type="checkbox"/> Rentenversicherungsnummer wurde beantragt |
| Straße, Hausnummer   |  |
| ggf. wohnhaft bei  |  |
| Postleitzahl   | Wohnort  |
| ► Die Angaben zur Telefonnummer und zur E-Mail-Adresse sind freiwillig. <sup>2</sup> |  |
| Telefonnummer  | E-Mail-Adresse   |


HA

2

Bearbeitungsvermerke  
Nur vom Jobcenter auszufüllen

Eingangsstempel

---

Tag der Antragstellung

---

Kundennummer

---

Nummer der Bedarfsgemeinschaft

---

Dienststelle | Team

---

Antragstellerin/Antragsteller hat sich ausgewiesen durch

Personalausweis

Reisepass

Sonstiges Ausweispapier (z. B. elektronischer Aufenthaltstitel):

---

Gültig bis

---

AZR-Nummer

## Der Bewilligungs-Bescheid

Wer Geld bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter beantragt hat, bekommt nach einer Weile einen Bescheid.

Da steht drin, ob man Geld bekommt oder nicht.

Beim Bewilligungs-Bescheid bekommt man Geld.

Im Bescheid steht

- wie viel Geld gezahlt wird.
- ab wann und bis wann Geld gezahlt wird. (Bewilligungs-Zeitraum)

Das Geld ist für

- den Lebensunterhalt: Essen und Kleidung und mehr.
- die Miete und Nebenkosten.
- Beiträge zur Kranken-Versicherung, Pflege-Versicherung und Rentenversicherung.

Meistens wird ein Jahr bezahlt.

Danach muss wieder ein Antrag gestellt werden.

Außerdem muss man alle Veränderungen melden.

Zum Beispiel: Heirat, Geburt von Kindern, Umzug oder wenn man eine Arbeit findet.

Dann gibt es einen Änderungsbescheid.

Wenn im Bescheid Fehler sind, kann man Widerspruch einlegen.

Das muss schriftlich innerhalb eines Monats gemacht werden.

Fehler kommen öfter vor.

Darum soll man den Bescheid genau prüfen.

Bei allen Briefen muss die BG-Nummer angegeben werden.

BG heißt **B**edarfs-**G**emeinschaft.

Die BG-Nummer steht auch im Bescheid.

Die Bescheide soll man 5 Jahre aufheben.

**Übung: Änderungs-Mitteilung ausfüllen**

Melanie Bauer ist seit 2 Jahren arbeitslos gemeldet. Am 20.10.2020 möchte sie heiraten. Das ist zwei Tage nach ihrem Geburtstag. Sie wird dann 30 Jahre alt. Melanie füllt die Änderungs-Mitteilung für das Jobcenter aus.

| 1. Meine persönlichen Daten  |                  |                        |
|--|------------------|------------------------|
| Anrede   | Vorname          |                        |
| Familiennamen  |                  | Geburtsdatum           |
| Nummer der Bedarfsgemeinschaft   |                  |                        |
| 2. Weitere Person/en in meinem Haushalt  |                  |                        |
| In meinem Haushalt wohnt/wohnen neben mir ___ weitere Person/en. <span style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px;">13</span>  |                  |                        |
| Hiervon gehört/gehören ___ Person/en zu meiner Bedarfsgemeinschaft. <span style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px;">9</span>  |                  |                        |
| Hiervon gehört/gehören ___ Person/en zu meiner Haushaltsgemeinschaft. <span style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px;">12</span>   |                  |                        |
| <input type="checkbox"/> Mein bzw. der Familienstand eines Mitglieds meiner Bedarfsgemeinschaft hat sich geändert bzw. wird sich ändern.   |                  |                        |
| Name der Person  | Art der Änderung | Zeitpunkt der Änderung |
| <input type="checkbox"/> Meine gesamte Bedarfsgemeinschaft wird am _____ in eine neue Wohnung ziehen bzw. ist bereits zu dem Tag in eine neue Wohnung gezogen.   |                  |                        |
| Neue Adresse (falls vorhanden)   |                  |                        |
| ▶ Bitte füllen Sie die <b>Anlage KDU</b> aus.  |                  |                        |
| <input type="checkbox"/> Eine oder mehrere Person/en meiner Bedarfsgemeinschaft oder Haushaltsgemeinschaft ist/sind ein- oder ausgezogen bzw. wird/werden ein- oder ausziehen.   |                  |                        |
| Vorname  |                  | Familiennamen          |
| Einzug am  |                  | Auszug am              |
| ▶ Bitte legen Sie eine Meldebescheinigung für jede Person vor, die eingezogen ist. Füllen Sie bitte für Personen ab 15 Jahren in der Bedarfsgemeinschaft die <b>Anlage WEP</b> und für Kinder unter 15 Jahren die <b>Anlage KI</b> aus. Zusätzlich werden die <b>Anlagen EK</b> und <b>VM</b> benötigt. Für Personen in der Haushaltsgemeinschaft füllen Sie bitte die <b>Anlage HG</b> aus. |                  |                        |

## Die Eingliederungs-Vereinbarung

Wer arbeitslos gemeldet ist, soll eine neue Arbeit finden.

Man soll sich bewerben.

Die Agentur für Arbeit und das Jobcenter unterstützen dabei.

Sie suchen Stellen raus.

Sie bieten Kurse an.

Was genau gemacht werden soll, steht in der Eingliederungs-Vereinbarung.

Das ist ein Vertrag.

Da steht dann zum Beispiel:

- Man soll 5 Bewerbungen im Monat schreiben und/ oder
- an einem Bewerbungs-Kurs teilnehmen.

Man kann auch Wünsche äußern.

Wer sich einen Deutsch-Kurs wünscht, kann das sagen.

Besser Lesen und Schreiben zu können, hilft bei der Arbeitssuche.

Der Kurs kann von der Bundesagentur für Arbeit oder dem Jobcenter bezahlt werden.

## Übung: Eingliederungsvereinbarung lesen

| <b>Eingliederungsvereinbarung</b>  |  |
|--|--|
| <b>zwischen</b>  | Herrn Hadar Omer   |
| <b>und</b>   | Jobcenter Würzburg   |
| <b>gültig bis</b>  | 30.06.2020 soweit zwischenzeitlich nichts anderes vereinbart wird. |
| <b>Ziel(e)</b>   |  |
| Teilnahme an der beruflichen Weiterbildung „Grundkompetenzen“, um die berufsbezogenen Deutschkenntnisse zu verbessern und um EDV-Kenntnisse zu erwerben. |  |
| Zudem muss <u>1</u> Bewerbung im Monat erfolgen, um die Hilfebedürftigkeit baldmöglichst zu beenden.   |  |

Kreuze an, was richtig ist.

- Herr Omer soll an einer Weiterbildung teilnehmen.
- Bei der Weiterbildung soll Herr Omer seine allgemeinen Deutschkenntnisse verbessern.
- Die Vereinbarung gilt ab dem 30.06.2020.
- Herr Omer muss weiterhin einen Job suchen.
- Herr Omer muss sich einmal im Monat bewerben.

## 6. Rund um die Gesundheit

### Die Kranken-Versicherung

In Deutschland ist jeder Mensch krankenversichert.

Kinder sind über ihre Eltern versichert.

Es gibt die gesetzlichen Krankenkassen.

Da sind fast alle Arbeitnehmer Mitglied.

Es gibt die privaten Krankenkassen.

Die sind für Beamte, Selbständige und sehr gut verdienende Arbeitnehmer.



Alle zahlen monatlich einen Beitrag für die Krankenkasse.

Die Höhe richtet sich nach dem Einkommen und der Wahl der Krankenkasse.

In der gesetzlichen Krankenkasse sind Kinder kostenlos mitversichert.

Auch Ehepartner ohne Arbeit sind kostenlos mitversichert.

Die gesetzlichen Krankenkassen bezahlen zum Beispiel

- den Arztbesuch
- den Krankenhaus-Aufenthalt
- die Operation
- die Kur
- das Krankengeld bei längerer Krankheit

#### Große gesetzliche Krankenkassen

TK  
Barmer  
DAK  
AOK  
IKK  
KKH  
Knappschaft  
SBK  
BKK  
HKK

Der Versicherte muss nur seine Krankenkassen-Karte vorlegen.

Bei Medikamenten muss man oft nur etwas dazu bezahlen.

Das kommt auf das Rezept an.

Die Krankenkassen helfen auch, bevor jemand krank wird.

Sie zahlen zum Beispiel anteilig Sportkurse oder Kurse über gesundes Essen.

Vorsorge-Untersuchungen beim Zahnarzt werden belohnt.

Wer jedes Jahr zum Zahnarzt geht, kann Geld sparen.

Das geht so:

Vom Zahnarzt gibt es das Bonusheft.

Dort trägt er ein, wann die Untersuchung war.

Er kann Untersuchungen auch nachtragen.

Wenn man dann später eine Brücke, Krone oder ein Zahnimplantat braucht, zahlt die Krankenkasse mehr.

| Bonusheft   | Krankenkasse zahlt |
|-------------|--------------------|
| 0 – 4 Jahre | 50 %               |
| 5 – 9 Jahre | 60%                |
| 10 Jahre +  | 65%                |

**Bonusheft**

- Nachweis von  
Zahngesundheitsuntersuchungen -  
für die Versicherten der Gesetzlichen Krankenkassen

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Straße:

PLZ/Wohnort:

### Übung: Wissen zur Krankenkasse

Kreuze an, was richtig ist.

- Es gibt gesetzliche Krankenkassen und private Krankenkassen.
- Beamte sind in der Regel in der gesetzlichen Krankenkasse.
- Die AOK ist eine gesetzliche Krankenkasse.
- Der Beitrag für die Krankenkasse richtet sich auch nach dem Verdienst.
- Für Kinder zahlt man in der gesetzlichen Krankenkasse nicht extra.
- Die Krankenkasse bezahlt alle Medikamente ganz.
- Die Krankenkasse bezahlt etwas für bestimmte Sportkurse dazu.
- Das Bonusheft bekommt man vom Hausarzt.
- Die Krankenkasse zahlt immer mindestens 50 % der Kosten für eine Brücke.

## Die Krankmeldung

Wer krank ist, muss sofort seinen Arbeitgeber informieren.

Wer 3 Tage oder länger krank ist, braucht eine Bescheinigung vom Arzt.

Die Bescheinigung heißt **Arbeitsunfähigkeits-Bescheinigung**.

Viele sagen einfach nur AU dazu.

Die AU muss dem Arbeitgeber am 3. Tag vorliegen.

Manche Arbeitgeber verlangen die AU schon am 1. Tag.

Die AU hat meistens 2 Blätter.

ein Blatt „zur Vorlage beim Arbeitgeber“

Das bekommt der Arbeitgeber oder das Jobcenter.

Ein Blatt „Ausfertigung für Versicherte“

Das darf man behalten.

**Freigabe 12.10.2017**

|   |                  |  |
|---|------------------|--|
| Krankenkasse bzw. Kostenträger  |                  | <b>Arbeitsunfähigkeits-<br/>bescheinigung 1</b>  |
| Name, Vorname des Versicherten  |                  |  |
| geb. am   |                  | <input type="checkbox"/> <b>Erstbescheinigung</b>  |
| geb. am   |                  | <input type="checkbox"/> <b>Folgebescheinigung</b>   |
| Kostenträgerkennung   | Versicherten-Nr. | Der angegebenen Krankenkasse wird unverzüglich eine Bescheinigung über die Arbeitsunfähigkeit mit Angaben über die Diagnose sowie die voraussichtliche Dauer der Arbeitsunfähigkeit übersandt. |
| Arzt-Nr.  | Datum            |  |
| <input type="checkbox"/> Arbeitsunfall, Arbeitsunfallfolgen, Berufskrankheit <input type="checkbox"/> dem Durchgangsarzt zugewiesen |                  |  |
| arbeitsunfähig seit   |                  | <b>Verbindliches Muster</b>  |
| voraussichtlich arbeitsunfähig bis einschließlich oder letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit   |                  |  |
| festgestellt am   |                  |  |
| <b>Ausfertigung zur Vorlage beim Arbeitgeber</b>  |                  |  |
| Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes   |                  | Muster 1b (1.2018)   |

Ab 2021 soll die AU auf Papier für gesetzlich Versicherte abgeschafft werden.

Dann bekommt der Arbeitgeber oder das Jobcenter digital Bescheid.

Wer krank ist, muss nicht die ganze Zeit zu Hause sein.  
Man darf rausgehen, einkaufen, einen Spaziergang machen.  
Man darf sogar ins Kino oder essen gehen.  
Wichtig ist, dass man dadurch die Heilung nicht verzögert.  
Aber während der Krankschreibung woanders arbeiten, das geht nicht.

Wenn Kinder krank sind, braucht die Schule eine Entschuldigung.  
Sonst stehen auf dem Zeugnis unentschuldigte Fehltage.  
Gut ist, gleich morgens in der Schule anzurufen.  
Und dann sollte man noch eine Entschuldigung schreiben.  
Ist das Kind länger krank, sollte ein Arzt eine Krankmeldung ausstellen.

### Übung: Krankmeldung des Kindes

Galina Elert  
Feldweg. 14  
44143 Dortmund  
Tel. 0231 111222

Dortmund, 19.06.2019

#### Entschuldigung

Sehr geehrte Frau Schwarz,

hiermit entschuldige ich meinen Sohn Eugen Elert.

Er hatte starke Bauchschmerzen und konnte am 18.06.2019 nicht zur Schule gehen.

Mit freundlichem Gruß

*Galina Elert*

1. Wie heißt die Mutter? \_\_\_\_\_
2. Wie heißt die Lehrerin? \_\_\_\_\_
3. Wer wird entschuldigt? \_\_\_\_\_
4. Wann fehlte der Sohn in der Schule? \_\_\_\_\_
5. Warum fehlte der Sohn? \_\_\_\_\_

## Der Arztbesuch

Viele Menschen haben einen Hausarzt.

Sie haben sich den Hausarzt ausgesucht.

Der Hausarzt hilft bei allgemeinen Beschwerden.

Und er schreibt eine Überweisung für einen Facharzt.

Die meisten Fachärzte können auch ohne eine Überweisung aufgesucht werden.

Für folgende Fachärzte braucht man keine Überweisung:

- Zahnarzt
- Frauenarzt
- Kinderarzt
- Augenarzt
- Notfallarzt

Ein Termin beim Arzt sollte in der Freizeit sein.

In der Arbeitszeit soll man arbeiten.

Ein bezahlter Kurs vom Jobcenter gilt auch als Arbeitszeit.

Schwangere dürfen für die nötigen Untersuchungen auch während der Arbeitszeit zum Arzt gehen.

Und wenn man richtig krank ist, geht das auch.

## Übung: Arztbesuch planen

Herr Hamid arbeitet jeden Tag von 7 Uhr bis 17 Uhr. Er will zu seinem Hausarzt gehen.

Wann kann er zum Arzt gehen? \_\_\_\_\_

Sein Hausarzt schreibt ihm eine Überweisung für den Hautarzt. Wann kann Herr Hamid zum Hautarzt gehen? \_\_\_\_\_

**Dr. med. Michael Dreher**  
**Facharzt für Allgemeinmedizin**

**Sprechzeiten:**

|                       |                        |
|-----------------------|------------------------|
| Mo, Di, Do            | 8 – 12 und 16 – 19 Uhr |
| Mi                    | 8 – 12 Uhr             |
| Fr                    | 8 – 16 Uhr             |
| und nach Vereinbarung |                        |

**Hautarzt Praxis Harald Krüger**  
**Facharzt für Dermatologie**

**Öffnungszeiten:**

|        |                        |
|--------|------------------------|
| Mo, Di | 8 – 12 und 14 – 17 Uhr |
| Mi     | geschlossen            |
| Do     | 8 – 12 und 14 – 19 Uhr |
| Fr     | 8 – 16 Uhr             |

| Fachleute       | Erklärung  |
|-----------------|--|
| Chirurg         | Facharzt für Operationen   |
| Dermatologe     | Hautarzt   |
| Ergotherapeut   | trainiert motorische, psychische und soziale Fähigkeiten                                       |
| Gynäkologe      | Frauenarzt   |
| Internist       | Facharzt für alle Organe   |
| Kardiologe      | Herz-Spezialist  |
| Krankengymnast  | übt Bewegungen, um den Körper wieder fit zu machen<br>Physiotherapeut                          |
| Logopäde        | bietet Sprach-, Sprech-, Stimm-, Schluckübungen an   |
| Neurologe       | Facharzt für das Nervensystem  |
| Onkologe        | Facharzt für Krebs   |
| Orthopäde       | Facharzt für den Bewegungsapparat: Knochengestüt   |
| Pädiater        | Kinderarzt   |
| Physiotherapeut | übt Bewegungen, um den Körper wieder fit zu machen<br>Krankengymnast                           |
| Psychiater      | Facharzt für die Seele, bietet Psychotherapie an und verschreibt Medikamente (Psychopharmaka)  |
| Psychotherapeut | behandelt die Seele<br>bietet Therapien an, verschreibt keine Medikamente                      |
| Radiologe       | macht Bilder vom Körper: Röntgenbilder, Mammographie (Brustkrebsuntersuchung)                  |
| Urologe         | Facharzt für Organe, die Urin bilden und ableiten,<br>Facharzt für männliche Geschlechtsorgane |

## Das Rezept

Manche Medikamente muss ein Arzt verschreiben.  
Die kann man nicht einfach so in der Apotheke kaufen.  
Dafür stellt der Arzt ein Rezept aus.

Rezepte gibt es in unterschiedlichen Farben.  
Rosa Rezepte gibt es für Personen mit gesetzlicher Krankenkasse.  
Aber zahlt die gesetzliche Krankenkasse das Medikament nicht,  
gibt es ein blaues Rezept.  
Blaue Rezepte bekommen auch alle Personen mit privater Krankenkasse.  
Manchmal gibt es ein gelbes Rezept.  
Die sind für sehr starke Schmerzmittel.

Viele Medikamente sind sehr teuer.  
Die gesetzliche Krankenkasse zahlt dafür.  
Sie zahlt fast den ganzen Betrag.  
Der Versicherte zahlt wenigstens 5 Euro und  
nicht mehr als 10 Euro dazu.  
Das nennt man Zuzahlung.  
Medikamente unter 5 Euro bezahlt der Versicherte allein.  
Aber Medikamente für Kinder und Jugendliche sind frei.

Wer viele Medikamente braucht,  
sollte die Kassenzettel aufheben.  
Ab einer bestimmten Summe zahlt die gesetzliche Krankenkasse die Medikamente ganz.  
Man muss dafür einen Antrag stellen auf Zuzahlungs-Befreiung.

Für 2019 gilt:

Arbeitslose müssen nicht mehr als 104 Euro für Medikamente zuzahlen.

Wer immer Medikamente braucht und arbeitslos ist, muss nicht mehr als 52 Euro zuzahlen.

### Übung: Wissen zum Rezept

Kreuze an, was richtig ist.

- Es gibt gelbe, graue und blaue Rezepte.
- Für starke Schmerzmittel braucht man ein Rezept.
- Medikamente für Kinder kosten höchstens 5 Euro.
- Für ein sehr teures Medikament zahlt der Versicherte nicht mehr als 10 Euro dazu.
- Die Zuzahlung gilt für jedes Medikament und nicht für ein Rezept.
- Einen Antrag auf Zuzahlungs-Befreiung kann man bei der Krankenkasse stellen.

### Übung: Antrag auf Zuzahlungs-Befreiung ausfüllen

Anita Müller ist 40 Jahre alt und dauerhaft krank. Sie braucht viele Medikamente. Sie arbeitet nicht mehr und bekommt Hartz 4. Nachmittags kümmert sie sich um ihre 8 Jahre alte Tochter Maja. Ihr Mann Rolf verdient nicht viel. Beide sind bei der AOK versichert. Anita will für 2021 eine Befreiung zur Zuzahlung von Medikamenten beantragen.

**Erstattungsantrag/Befreiung von den gesetzlichen Zuzahlungen für das Jahr \_\_\_\_\_**

#### Erklärung über Einkommensverhältnisse

Wenn Sie einem der folgenden Personenkreise angehören, brauchen Sie die nächste Seite nicht ausfüllen. Bitte legen Sie dem Antrag eine Kopie des Bewilligungsbescheides bei.

- Bezieher von Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII (Sozialhilfe)
- Bezieher von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach SGB II (Arbeitslosengeld II)
- Bezieher von Leistungen der Grundsicherung nach SGB XII (Sozialhilfe)
- Bezieher von Pflegegeld

Familienstand:  ledig  verheiratet/ eingetragene Lebensgemeinschaft  
 getrennt lebend  geschieden  verwitwet

Angaben zu im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen:

| Person       | Name | Vorname | Geburtsdatum | Krankenkasse |
|--------------|------|---------|--------------|--------------|
| Versicherter |      |         |              |              |
| Ehepartner   |      |         |              |              |
| Kind 1       |      |         |              |              |
| Kind 2       |      |         |              |              |

## Der Amtsarzt

Ein Amtsarzt arbeitet beim Gesundheits-Amt.

Er stellt meistens Gutachten aus für eine Behörde.

Das können zum Beispiel sein:

- das Sozialamt
- das Jobcenter
- das Gericht
- die Prüfungsstelle

Der Amtsarzt prüft zum Beispiel, ob jemand arbeitsfähig ist.

Das will das Jobcenter wissen.

Der Amtsarzt prüft auch,

- ob jemand Busfahrer oder Taxifahrer werden kann.
- ob das Kind bereit ist für die Schule.
- ob jemand verhandlungsfähig oder schulfähig ist.
- ob Asylbewerber reisefähig sind.
- ob jemand an einer Prüfung teilnehmen kann.

## Übung: Brief vom Amtsarzt lesen

**Bitte amtlichen Ausweis mitbringen!**  
(Pass, Personalausweis, Führerschein)

**Amtsärztliche Untersuchung**  
veranlasst durch das Jobcenter

Wir erbitten Ihren Besuch am Montag, den **16.03.2020** um **10 Uhr** im Gesundheitsamt,  
Schwanenstr. 3, Zimmer 330 im 3. Stock.

Bitte bringen Sie zur Untersuchung dieses Schreiben sowie folgende Unterlagen mit:

- beigefügte Formulare
- ärztliche Befunde, Krankenhausberichte, Röntgenbilder, EKG's.

1. Worum geht es in dem Brief? \_\_\_\_\_
2. Wann ist der Termin? \_\_\_\_\_
3. Wo ist der Termin? \_\_\_\_\_
4. Was muss man mitbringen? \_\_\_\_\_

## Das Gesundheitszeugnis

Wer mit Lebensmitteln arbeiten möchte,  
braucht ein Gesundheitszeugnis.

Das sind zum Beispiel Köche, Erzieher oder Eisverkäufer.

Das Gesundheitszeugnis ist nur eine Belehrung nach dem Infektionsschutz-Gesetz.

Die erste Belehrung führt das Gesundheitsamt durch.

Man braucht dafür einen Termin.

Die Belehrung kostet etwa 26 Euro.

Das Gesundheitsamt informiert darüber:

- wie Krankheiten übertragen werden,
- wie sich die Übertragung von Krankheiten vermeiden lässt und
- bei welchen Beschwerden man sich sofort krank melden muss.

Oft gibt es die Informationen schriftlich.

Dann gibt es ein Video zum Anschauen.

Danach wird gefragt, ob auch alles verstanden wurde.

Das ist sehr wichtig.

Informationen in einfacher Sprache gibt es hier:

[abc-lernwerkstatt.de/lib/pdf/formulare/kueche/Belehrung-nach-42-und-43-IfSG.pdf](http://abc-lernwerkstatt.de/lib/pdf/formulare/kueche/Belehrung-nach-42-und-43-IfSG.pdf)

Das Gesundheitsamt bescheinigt die Teilnahme an der Belehrung.

Die Bescheinigung bekommt der Arbeitgeber.

Der Arbeitgeber wiederholt die Belehrung immer nach 2 Jahren.

Sie wird dann im Betrieb durchgeführt.

Wer seine Arbeit beendet, bekommt das Gesundheitszeugnis zurück.

Das Gesundheitszeugnis gehört dem Arbeitnehmer.

Er legt es dem neuen Arbeitgeber vor.

Der Arbeitgeber belehrt mehrere Mitarbeiter.

Die Mitarbeiter müssen unterschreiben, dass sie an der Belehrung teilgenommen haben.

### Dokumentation der Belehrung durch den Arbeitgeber

gemäß Infektionsschutzgesetz §§ 42 & 43

Betrieb: \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich heute über das Tätigkeitsverbot nach § 42 Infektionsschutzgesetz und meine Meldepflicht nach § 43 belehrt wurde.

Ich erkläre mit meiner Unterschrift, dass bei mir keine Tatsachen bekannt sind, die für ein Tätigkeitsverbot sprechen.

| Datum | Name, Vorname | Geburtstag | Unterschrift Belehrteter | Unterschrift Belehrender |
|-------|---------------|------------|--------------------------|--------------------------|
|       |               |            |                          |                          |
|       |               |            |                          |                          |

Der Mitarbeiter ist dafür verantwortlich, dass kein Gast durch ihn krank wird.

Darum darf man bei bestimmten Krankheitsanzeichen nicht weiter arbeiten.

Beim Arzt muss man sagen, dass man mit Lebensmitteln in Berührung kommt.

### Übung: Wissen zum Gesundheitszeugnis

Kreuze an, was richtig ist.

- Das Gesundheitszeugnis brauchen Leute, die mit Lebensmitteln arbeiten.
- Das Gesundheitszeugnis stellt das Gesundheitsamt aus.
- Das Gesundheitszeugnis bekommt man nach einer ärztlichen Untersuchung.
- Das Gesundheitszeugnis ist kostenlos.
- Das Gesundheitszeugnis muss beim Arbeitgeber vorliegen.
- Das Gesundheitsamt und der Arbeitgeber informieren über Krankheiten.
- Bei Halsschmerzen darf man im Lebensmittelbereich nicht weiter arbeiten.
- Das Gesundheitszeugnis muss jedes Jahr beim Gesundheitsamt erneuert werden.

## Im Krankenhaus

Manchmal muss man für eine Behandlung ins Krankenhaus.

Bei einer ambulanten Behandlung geht man danach nach Hause.

Bei einer stationären Behandlung schläft man im Krankenhaus.

Dann muss man pro Tag 10 Euro zahlen.

Den Rest zahlt die Krankenkasse.

Nach 28 Tagen im Krankenhaus zahlt die Krankenkasse auch die 10 Euro.

Manche Leute müssen keine 10 Euro pro Tag bezahlen.

Sie sind von einer Zuzahlung befreit.

Wichtige Unterlagen für die Aufnahme im Krankenhaus:

- Personalausweis oder Reisepass
- Krankenversicherungs-Karte
- Krankenhauseinweisung oder Überweisungsschein vom Arzt
- Name, Anschrift und Telefon-Nummer vom Hausarzt
- Befreiungsausweis der Krankenversicherung (falls vorhanden)
- Kostenübernahme des Sozialamts (falls vorhanden)
- Kontaktdaten vom Pflegedienst (bei Patienten in Pflege)
- Angaben zur Berufsgenossenschaft (bei einem Arbeitsunfall)

Die Ärzte im Krankenhaus brauchen einige Informationen.

Oft muss man bei der Aufnahme einen Fragebogen ausfüllen oder

eine Krankenschwester erfasst die Daten.

Und man muss einen Behandlungs-Vertrag unterschreiben.

## Übung: Wissen zum Aufenthalt im Krankenhaus

Kreuze an, was richtig ist.

- Bei einer stationären Behandlung bleibt man über Nacht im Krankenhaus.
- Der Aufenthalt im Krankenhaus kostet nichts.
- Man braucht im Krankenhaus die Krankenversicherungs-Karte.
- Für die Aufnahme im Krankenhaus ist ein Behandlungs-Vertrag zu unterschreiben.

## Die Patienten-Verfügung

Die Patienten-Verfügung ist ein Schreiben für die Ärzte.

In dem Schreiben stehen die eigenen Wünsche, was Ärzte tun sollen.

Das ist wichtig, wenn man selbst nicht mehr reden kann.

Das kann nach einem schweren Unfall sein.

Das kann auch nach einem Schlaganfall sein.

Die Patienten-Verfügung schreibt man,

wenn man noch gesund ist.

Gut ist ein Austausch mit einer vertrauten Person.

Die Patienten-Verfügung ist umfangreich.

Darum gibt es ein Formular zum Ausfüllen.

Das macht es leichter.

Da kann man dann ankreuzen, welche Behandlung man möchte.

Das sieht vom Verein SKM Freiburg zum Beispiel so aus:

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Wenn ich nicht mehr alleine essen kann, möchte ich künstliche Ernährung bekommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Über eine Sonde durch die Nase</li> <li>• Über eine Nadel in den Arm</li> <li>• Über einen Schlauch in den Bauch.</li> </ul> |  | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein |
| <p>Wenn ich nicht mehr alleine trinken kann, möchte ich Flüssigkeit bekommen.<br/>Nur wenn ich dann weniger leiden muss.</p>   |  | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein |

In der Patienten-Verfügung steht, welche vertraute Person

die aufgeschriebenen Wünsche mit den Ärzten bespricht.

Die Patienten-Verfügung muss unterschrieben werden.

Ohne Unterschrift ist sie nicht gültig.

Ohne Patienten-Verfügung bestellt das Amtsgericht einen Betreuer.

Das kann jemand aus der Familie sein.

Aber das dauert und die Person macht dann, was sie für richtig hält.

## Die Vorsorge-Vollmacht

Mit einer Vorsorge-Vollmacht sorgt man für die Zukunft.

Die Vorsorge-Vollmacht ist für den Fall, wenn man selbst

- nicht mehr handeln kann.
- nicht mehr entscheiden kann.

Dann soll das eine andere Person tun.

Diese Person bestimmt man selbst.

Diese Person braucht dafür das Original der Vorsorge-Vollmacht.

Man legt selbst fest, was die Person alles darf.

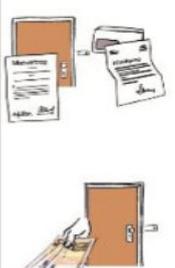
Dafür gibt es ein Formular.

Da kann man die Tätigkeiten ankreuzen.

Es gibt verschiedene Bereiche.

Zum Beispiel die Bereiche Gesundheit, Geld, Post oder Wohnen.

Das sieht vom Verein SKM Freiburg zum Beispiel so aus:

| 2. Aufenthalt und Wohnungs-Angelegenheiten   |   |   |
|--|---|---|
| <p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entscheiden, wo ich wohnen soll.</li> </ul> <p><b>Zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Mit ambulanter Wohn-Begleitung</li> <li>➤ In einem Wohnheim</li> <li>➤ In einem Krankenhaus</li> <li>➤ In einem Pflegeheim</li> <li>➤ zu Hause</li> </ul>          |  | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein |
| <p><b>Der Bevollmächtigte darf:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Miet-Vertrag kündigen und die Wohnung ausräumen.</li> <li>• Sich um die Rechte und Pflichten kümmern, die im Miet-Vertrag stehen.</li> </ul> <p><b>Zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Miete bezahlen.</li> <li>➤ Den Strom bezahlen.</li> </ul> |  | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein |

Es geht auch ohne Vorsorge-Vollmacht.

Dann bestellt das Amtsgericht einen Betreuer.

Das kann jemand aus der Familie sein.

Besser und schneller ist es, eine Vorsorge-Vollmacht zu geben.

**Übung: Wissen zur Patientenverfügung**

Kreuze an, was richtig ist.

- Eine Patienten-Verfügung ist für die Zukunft gedacht.
- In der Patienten-Verfügung steht, welche Behandlung sich der Patient wünscht.
- Die Patienten-Verfügung muss man immer vorlegen, wenn man krank ist.
- Für Ärzte gilt die Patienten-Verfügung mehr als die Wünsche der Familie.
- Jeder muss eine Patienten-Verfügung haben.
- Eine Patienten-Verfügung ist nur mit Unterschrift gültig.
- Ohne Patienten-Verfügung entscheidet automatisch die Familie über die Behandlung.

**Übung: Wissen zur Vorsorge-Vollmacht**

Kreuze an, was richtig ist.

- Eine Vorsorge-Vollmacht ist für die Zukunft gedacht.
- Die Vorsorge-Vollmacht ist, wenn man schwer krank und nicht mehr ansprechbar ist.
- Die Vorsorge-Vollmacht gilt auch, wenn man für eine Woche krank geschrieben ist.
- Mit der Vollmacht kann die benannte Person in meinem Namen handeln.
- Mit der Vollmacht kann man genau festlegen, für welchen Bereich sie gilt.
- Die bevollmächtigte Person braucht das Original der Vollmacht.
- Das Amtsgericht gibt automatisch dem Ehepartner eine Vollmacht.

## 7. Rund um das Kind

### Das Mutterschaftsgeld

Schwangere Frauen mit einer Arbeit werden geschützt.

Sie bekommen Mutterschutz.

6 Wochen vor der Geburt brauchen die Frauen nicht mehr arbeiten.

Nach der Geburt dürfen sie normal 8 Wochen nicht arbeiten.

In dieser Zeit bekommen die Frauen Mutterschaftsgeld.

Und der Arbeitgeber zahlt einen Zuschuss.

So haben die Frauen genauso viel Geld wie mit ihrer Arbeit.



Das Mutterschaftsgeld muss man bei der Krankenkasse beantragen.

Den Zuschuss vom Arbeitgeber muss man beim Arbeitgeber beantragen.

Das geht ab der 33. Schwangerschafts-Woche.

Das geht so:

Die Frau geht zum Arzt.

Der Arzt stellt eine Bescheinigung über den Geburtstermin aus.

Das weiße Blatt ist für den Arbeitgeber.

Das gelbe Blatt ist für die Krankenkasse.

Das muss man um persönliche Angaben ergänzen und unterschreiben.

*Vor der Weitergabe des Vordrucks an die Krankenkasse von der Versicherten auszufüllen.*

Name, Vorname  Geburtsdatum 

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| T | T | M | M | J | J |
|---|---|---|---|---|---|

PLZ  Wohnort  Straße, Haus-Nr.

Kontoinhaber

IBAN

Geldinstitut  BIC

**Angaben zum Beschäftigungsverhältnis**  
Ich bin derzeit  beschäftigt, bei 

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| T | T | M | M | J | J |
|---|---|---|---|---|---|

 gekündigt / befristet zum

selbständig

arbeitslos

Künstlerin / Publizistin

Anschrift des Arbeitgebers

**Erklärung:**  
Änderungen meiner Angaben teile ich der Krankenkasse umgehend mit.  
Sofern sich der mutmaßliche Entbindungstermin verschiebt, informiere ich meine Krankenkasse und meinen Arbeitgeber bzw. die Agentur für Arbeit.

Datum 

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| T | T | M | M | J | J |
|---|---|---|---|---|---|

**Verbindliches Muster**  
Unterschrift der Versicherten

Dann bekommt man Post von der Krankenkasse.

Im Brief steht, wie viel Mutterschaftsgeld die Krankenkasse bis zur Geburt zahlt.

Nach der Geburt muss man eine Geburtsurkunde an die Krankenkasse schicken.

Dann überweist die Krankenkasse auch noch das restliche Mutterschaftsgeld.

### Übung: Bescheid Mutterschaftsgeld lesen

Die Gesundheitskasse

Datum: 18.03.2019

#### Bescheinigung über die Zahlung von Mutterschaftsgeld

Sehr geehrte Frau König,

Sie erhalten für folgende Zeit Mutterschaftsgeld:

| vom        | bis        | netto täglich | Tage | Betrag |
|------------|------------|---------------|------|--------|
| 26.04.2019 | 06.06.2019 | 13,00 EUR     | 42   | 546,00 |

Die Zahlung erfolgt kalendertäglich. Bitte schicken Sie uns nach der Geburt ihres Kindes die Geburtsurkunde (Ausfertigung für die Krankenkasse) im Original zu.

Nachdem alle notwendigen Unterlagen bei uns eingetroffen sind, erhalten Sie das Mutterschaftsgeld für die Zeit nach der Geburt.

Mit freundlichem Gruß

Ihre Gesundheitskasse

1. Wie heißt die Mutter? \_\_\_\_\_
2. Wie viel Tage bekommt sie Mutterschaftsgeld? \_\_\_\_\_
3. Ab wann bekommt sie Mutterschaftsgeld? \_\_\_\_\_
4. Wie viel Geld bekommt sie überwiesen? \_\_\_\_\_
5. Was muss sie nach der Geburt tun? \_\_\_\_\_

## Das Elterngeld

Eltern bekommen Elterngeld, wenn einer nach der Geburt

- nicht weiter arbeitet
- und sich zu Hause um das Baby kümmert.

Auch Alleinerziehende bekommen Elterngeld.

Aber reiche Eltern bekommen kein Elterngeld.

Für Eltern mit geringem Einkommen vor der Geburt gilt:

Das Elterngeld ist fast so hoch wie der Lohn oder das Gehalt vor der Geburt.

Eltern mit höherem Einkommen bekommen weniger Elterngeld.

Es gibt mindestens 300 Euro und höchstens 1800 Euro im Monat.

Elterngeld gibt es normal für 12 Monate.

Wechseln sich Mutter und Vater mit der Betreuung ab, gibt es 14 Monate Elterngeld.

Alleinerziehende bekommen auch 14 Monate Elterngeld.

Elterngeld Plus bekommen Eltern, wenn einer das Kind betreut und Teilzeit arbeitet.

Das darf nicht mehr als 30 Stunden in der Woche sein.

Dann kann man Elterngeld 2 Jahre lang bekommen.

Das Elterngeld Plus ist dann halb so viel wie das Elterngeld.

Elterngeld beantragt man in den ersten 3 Monaten nach der Geburt des Kindes.

Der Antrag kann auch später erfolgen.

Aber dann gibt es nicht das volle Geld.

Den Antrag stellt man bei der Elterngeld-Stelle.

Da können sich Eltern auch beraten lassen.

Aber sie müssen sich vorher schon informieren.

Mehr Infos gibt es hier:

<https://www.bmfsfj.de/blob/93628/72fcdb9cdcdcbdc88f24b7f0f861e9d3/elterngeldplus-ein-heft-in-leichter-sprache-data.pdf>

## Das Kindergeld

Kindergeld wird für jedes Kind bezahlt.

Es ist egal, was die Eltern verdienen.

Kindergeld gibt es für Kinder

- immer bis zum Alter von 18 Jahren
- in der Ausbildung bis zum Alter von 25 Jahren

Eltern beantragen Kindergeld bei der Familienkasse.

Das geht erst nach der Geburt.

Eltern beantragen das Geld am besten innerhalb von 6 Monaten nach der Geburt.

Dann zahlt die Familienkasse ab dem Monat der Geburt.

Der Antrag kann auch später erfolgen.

Aber es gibt nur 6 Monate rückwirkend Kindergeld.

Für jedes Kind gab es 2019 über 200 Euro.

## Übung: Wissen zu Geldern für das Kind

Kreuze an, was richtig ist.

### Elterngeld

- Elterngeld bekommen nur Eltern, die vor der Geburt gearbeitet haben.
- Alleinerziehende bekommen kein Elterngeld.
- Elterngeld gibt es höchstens für 3 Monate nach der Geburt.
- Eltern mit einer gut bezahlten Arbeit bekommen weniger Elterngeld.
- Wer Elterngeld Plus bekommt, darf auch nebenbei arbeiten.
- Bei Elterngeld Plus bekommt man monatlich weniger, aber dafür länger Geld.

### Kindergeld

- Alle Eltern bekommen Kindergeld.
- Kindergeld gibt es immer bis die Kinder 25 Jahre alt sind.
- Ein arbeitsloser 23 Jahre alter Mann bekommt kein Kindergeld mehr.
- Eine 24 Jahre alte Frau geht zur Berufsschule und bekommt Kindergeld.
- Kindergeld beantragt man bei der Elterngeld-Stelle.
- Wer Kindergeld ein Jahr nach der Geburt beantragt, verliert Kindergeld für 6 Monate.

## Der Kinderzuschlag

Kinderzuschlag ist vom Verdienst der Eltern abhängig.  
Den Zuschlag bekommen also nicht alle Eltern.

Einen Zuschlag zum Kindergeld bekommen Eltern,  
die Arbeit haben und bislang von ihrem Geld leben konnten.  
Aber mit Kind reicht das Geld nicht mehr.  
Dann können Eltern Kinderzuschlag beantragen.  
Oder sie beantragen Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld.

Der Antrag auf Kinderzuschlag wird bei der Familienkasse gestellt.  
Die Familienkasse zahlt im Monat höchstens 185 Euro für ein Kind.  
Wer Kinderzuschlag bekommt, muss kein Geld für die Krippe oder  
den Kindergarten bezahlen.  
Und es gibt auch noch Leistungen aus dem Bildungspaket dazu.  
Infos zum Bildungspaket stehen in diesem Heft auf Seite 86.

Fragen zum Kinderzuschlag beantwortet die Familienkasse.  
Da kann man kostenlos anrufen: 0800 4 5555 30.  
Hier kann man prüfen, ob Anspruch auf einen Zuschlag besteht:  
<https://www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kiz-lotse>

## Übung: Wissen zu Geldern für das Kind

Kreuze an, was richtig ist.

### Kinderzuschlag

- Alle Eltern bekommen Kinderzuschlag.
- Nur Eltern, die Sozialgeld bekommen, kriegen auch Kinderzuschlag.
- Eltern mit Kinderzuschlag brauchen kein Arbeitslosengeld II beantragen.
- Für ein Kind gibt es höchstens 185 Euro Kinderzuschlag im Jahr.
- Kinderzuschlag gibt es nur für Kinder von 0 bis 8 Jahre.
- Kinderzuschlag zahlt die Familienkasse.

## Die Baby-Erstaussstattung

Schwangere Frauen mit sehr wenig Geld bekommen Hilfe.

Sie können Geld für eine Erstaussstattung beantragen.

Der Antrag muss immer vor der Geburt erfolgen.

Arbeitslose Frauen können einen Antrag beim Jobcenter stellen.

Das geht ab dem 7. Monat Schwangerschaft.

Oft müssen alle benötigten Dinge aufgelistet werden.

Wer Sozialhilfe bekommt, kann beim Sozialamt einen Antrag stellen.

Zusätzlich kann man auch Geld von der Stiftung „Mutter und Kind“ bekommen.

Die Stiftung „Mutter und Kind“ hilft auch nicht arbeitslosen Frauen.

Sie müssen zu einer Schwangerschafts-Beratungsstelle gehen.

Das kann zum Beispiel bei der AWO, der Caritas oder bei pro Familia sein.

Dort wird auch der Antrag gestellt.

Man muss nachweisen, dass man ganz wenig Geld hat.

Auch die Kirchen helfen weiter.

Am besten fragt man da bei der Caritas oder Diakonie nach.

## Übung: Wissen zur Baby-Erstaussstattung

Kreuze an, was richtig ist.

- Das Jobcenter zahlt eine Erstaussstattung für das Baby an arbeitslose Frauen.
- Der Antrag für das Jobcenter kann jederzeit erfolgen.
- Das Jugendamt zahlt auch eine Erstaussstattung für das Baby.
- Die Stiftung „Mutter und Kind“ zahlt auch, wenn das Jobcenter schon was bezahlt hat.
- Alleinerziehende Schwangere mit wenig Einkommen bekommen keine Hilfe.
- Pro Familia bietet Beratungen für Schwangere an.

## Meine Liste - Erstausrüstung

### Kleidung Gr. 56 - 62

- 5 Bodys
- 5 Strampler
- 4 Oberteile
- 2 Hosen
- 3 Paar Söckchen
- 2 Mützen
- 2 Jacken
- 4 Schlafanzüge

### Wickeln

- Wickeltisch
- Windeln
- Wundschutzcreme
- Feuchttücher
- Windeleimer
- Heizstrahler

### Pflege

- Badewanne
- Badehandtuch
- Badethermometer
- Waschlappen
- Babyöl
- Haarbürste
- Nagelschere



### Stillen und füttern

- 4 Still-BHs
- 4 Spucktücher
- Stillkissen
- Stilleinlagen
- Milchpumpe
- 3 Fläschchen
- Sauger
- Flaschenbürste



### Schlafen

- Bett
- Matratze
- 2 Spannbett-Tücher
- Decke
- Spieluhr

### Unterwegs

- Kinderwagen
- Tragetuch
- Wickeltasche
- Babyschale



Meine Notizen:

---



---



---



---

## Die Schul-Eingangs-Untersuchung

In Deutschland müssen Kinder mit 6 oder 7 Jahren zur Schule gehen.

Vor der Einschulung werden alle Kinder untersucht.

Das machen Ärzte vom Gesundheitsamt.

Sie prüfen, ob das Kind reif ist für die Schule.

Sie schauen, wie gut das Kind

- sehen, hören und sprechen kann
- malen kann
- sich bewegen kann
- sich Dinge merken kann

Die Untersuchung dauert etwa eine Stunde.

Sie findet im Kindergarten oder beim Gesundheitsamt statt.

Die Eltern bekommen vorher einen Brief.

Da steht drin, wann der Termin statt findet.

Da steht auch drin, was sie noch mitbringen müssen:

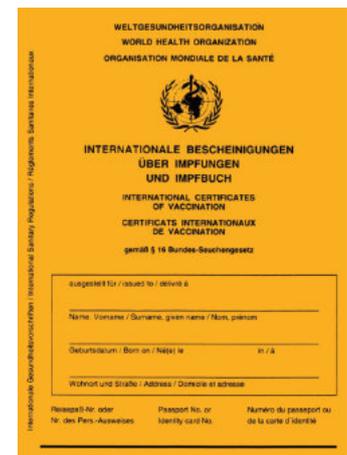
- das gelbe Vorsorgeheft
- den Impfausweis
- manchmal auch ausgefüllte Fragebögen

Nach der Untersuchung berät der Arzt die Eltern.

Er sagt, ob das Kind in die Schule gehen kann.

Die Schul-Eingangs-Untersuchung ersetzt nicht die U9.

Beide Untersuchungen müssen gemacht werden.



## Das Bildungspaket

Kinder kosten Geld.

Darum bekommen alle Eltern Kindergeld.

Das Geld ist zum Beispiel für Nahrung, Kleidung und Pflege der Kinder.

Aber da gibt es noch mehr Kosten.

Kinder brauchen Schulsachen oder möchten vielleicht im Verein Fußball spielen.

Manche Eltern haben dafür kein Geld übrig.

Sie können zusätzlich Geld beantragen.

Hilfe bekommen Eltern, die:

- Geld vom Jobcenter bekommen
- die Wohngeld bekommen
- die Kinderzuschlag bekommen
- die Asylbewerberleistungen bekommen

Geld gibt es aus dem Bildungspaket für:

- Mittagessen in der Krippe, im Kindergarten oder in der Schule
- Lernmaterial (jedes Schuljahr, derzeit 100 Euro)
- Fahrtkosten zur Schule
- Tagesausflüge und Klassenfahrten
- Nachhilfeunterricht
- Sport, Freizeit und Kulturangebote

Die Kinder und Jugendlichen müssen unter 25 Jahre alt sein.

Geld für Sport, Freizeit und Kulturangebote gibt es nur bis zum 18. Lebensjahr.

Anträge gibt es bei verschiedenen Stellen.

Eltern können auch bei der Schule, im Kindergarten oder beim Sportverein fragen.

Sie brauchen für den Antrag immer einen aktuellen Bescheid über ihr Einkommen.

Infos zum Bildungspaket gibt es auch beim Bürgertelefon: 030 / 221 911 009.

**Übung: Antrag auf Leistungen aus dem Bildungspaket ausfüllen**

Basima Rahman bekommt Geld vom Jobcenter. Das Geld reicht gerade so. Sparen kann sie nichts. Nun will ihre Tochter Amina mit der Klasse in den Schwarzwald fahren. Basima will dafür extra Geld beantragen. Trage alle Daten ein.

|                          |              |            |
|--------------------------|--------------|------------|
| Astrid-Lindgren-Schule   | 05363 114115 | 22.08.2008 |
| DE38 2695 1311 222 55 74 | 15.01.1984   | 38446      |
| Am Sandberg 24           | NOLADE21GFW  | Wolfsburg  |

|  |           |  |
|--|-----------|--|
| <b>Angaben zur Bedarfsgemeinschaft:</b>  |           |  |
| Vorname und Name (Antragsteller): _____  |           |  |
| Straße: _____  |           |  |
| PLZ und Ort: _____   |           |  |
| Geburtsdatum: _____  |           | Tel.Nr.: _____                                       |
| stehen im Bezug von <input type="checkbox"/> SGB II/SGB XII/SGB XII analog <input type="checkbox"/> Wohngeld <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag (KiZ)<br>(Bitte Wohngeld- bzw. KiZ-Bescheid in Kopie beifügen!)   |           |  |
| BIC: _____   |           | Kontoinhaber: _____                                  |
| IBAN: _____  |           |  |
| <b>A.</b> Für folgende Person  |           |  |
| _____  | _____     | _____  |
| (Nachname)   | (Vorname) | (Geburtsdatum)                                       |
| werden Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II / § 34 SGB XII / § 6 b BKGG beantragt:   |           |  |
| <input type="checkbox"/> 1. für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung<br>(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten des Ausflugs vorlegen.)  |           |  |
| <input type="checkbox"/> 2. für mehrtägige Klassenfahrten<br>(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.)   |           |  |
| <input type="checkbox"/> 3. für den persönlichen Schulbedarf<br>(Bezieher laufender Leistungen nach dem SGB II oder XII erhalten diesen ohne Antrag – nur wenn Wohngeld oder Kinderzuschlag bezogen werden, ist dieser Antrag auszufüllen. Bitte machen Sie in diesem Fall ergänzende Angaben unter <b>B.</b> und fügen Sie für Kinder, die eingeschult werden, sowie für Schülerinnen und Schüler, die älter als 15 Jahre sind, eine Schulbescheinigung bei.) |           |  |
| <input type="checkbox"/> 4. für Schülerbeförderungskosten zum Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsgangs ab Schuljahrgang Klasse 11<br>(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter <b>B.</b> und legen eine aktuelle Schulbescheinigung sowie den Nachweis über die monatlichen Beförderungskosten vor.)   |           |  |
| <input type="checkbox"/> 5. für ergänzende angemessene Lernförderung<br>(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter <b>B.</b> und <b>C.</b> und reichen eine Kopie des letzten Zeugnisses der unter „A.“ genannten Person sowie die ausgefüllten Anlagen „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung“ und „Lernförderung“ ein.)  |           |  |
| <input type="checkbox"/> 6. für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung<br>(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter <b>B.</b> und <b>D.</b> )   |           |  |
| <input type="checkbox"/> 7. zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o. ä.)<br>(Soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter <b>E.</b> )<br><input type="checkbox"/> Ich möchte die Leistung zur Teilhabe für die Dauer des Bewilligungsabschnitts ansparen.   |           |  |
| <b>B.</b> Die unter „A.“ genannte Person besucht   |           |  |
| <input type="checkbox"/> eine allgemein- oder berufsbildende Schule  |           | <input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung |
| _____<br>(Name der Schule/der Einrichtung)   |           |  |
| _____<br>(Anschrift der Schule/der Einrichtung)  |           |  |
| Stand: 07.2014   |           |  |

## 8. Rund um die Versicherung

### Ein Überblick

Eine Versicherung soll vor zu hohen Kosten schützen, wenn ein Unglück passiert.

Es gibt Versicherungen, die muss jeder haben.

Das ist zum Beispiel die Kranken-Versicherung.

Und dann gibt es Versicherungen, die braucht nicht jeder.

Das ist zum Beispiel eine Gebäude-Versicherung.

Die brauchen nur Hausbesitzer.

Und es gibt Versicherungen, die sind teuer und nutzen nicht viel.

Das ist zum Beispiel die Handy-Versicherung.



In der Tabelle stehen einige Versicherungen, aber nicht alle.

| Sehr wichtig  | Weniger wichtig   | Lohnt nicht   |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kranken-Versicherung</li> <li>• Renten-Versicherung</li> <li>• Haftpflicht-Versicherung</li> <li>• Kfz-Haftpflicht-Versicherung</li> <li>• Auslandsreise-Krankenversicherung</li> <li>• Gebäudeversicherung</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hausrat-Versicherung</li> <li>• Berufsunfähigkeits-Versicherung</li> <li>• Rechtsschutz-Versicherung</li> <li>• Zahnzusatz-Versicherung</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Handy-Versicherung</li> <li>• Reisegepäck-Versicherung</li> <li>• Brillen-Versicherung</li> <li>• Sterbegeld-Versicherung</li> </ul> |

Etwa alle zwei Jahre lohnt es sich bei der Versicherung zu fragen:

- Gibt es einen Vertrag mit besserem Schutz?
- Zum gleichen Preis?

Das kann gut sein.

Manchmal ändert sich auch das eigene Leben. Dann sollte man auch seine Versicherungen prüfen.

## Die Haftpflicht-Versicherung

Eine Haftpflicht-Versicherung ist sehr sinnvoll.

Die sollte wirklich jeder haben.

Erst recht, wenn man Kinder hat.

Oft geht mal was kaputt, weil man nicht gut aufgepasst hat.

Das kann zum Beispiel eine Vase sein.

Bei eigenen Sachen ist das nicht so schlimm.

Aber bei fremden Sachen schon.

Zum Beispiel eine umgeworfene Vase im Geschäft?

Ohne Versicherung kann das sehr teuer werden.

Die Haftpflicht-Versicherung bezahlt den Schaden.

Sie bezahlt für:

- kaputte Sachen (Vase, Möbel, Kleidung...).
- verletzte Personen (Arztkosten, Schmerzensgeld...).

Eine Haftpflicht-Versicherung ist nicht teuer.

Schon für rund 60 € im Jahr gibt es gute Angebote.

Die Haftpflicht-Versicherung muss man nicht abschließen.

Das entscheidet jeder für sich.

Aber Autobesitzer müssen immer eine Kfz-Haftpflicht-Versicherung abschließen.

Die ist für Schäden mit dem Auto.

Das ist eine Pflicht-Versicherung.

## Übung: Wann zahlt die Haftpflicht-Versicherung?

Kreuze an, was richtig ist.

- Ein Kind dreht sich um und stößt mit seinem Rucksack das Geschirr im Laden um.
- Ein Radfahrer schaut aufs Handy und stößt mit einem anderen Radfahrer zusammen.
- Robert schmeißt aus Versehen seine neue Kaffeekanne um.
- Samira besucht eine Freundin, stolpert und lässt das Tablet der Freundin fallen.
- Ben tritt mutwillig gegen das Fahrrad von Erik, das fällt um und bekommt Kratzer.

## **Die Auslandsreise-Krankenversicherung**

Jeder hat in Deutschland eine Krankenversicherung.

Man kann eine gesetzliche oder private Krankenkasse haben.

Dann kann man in Deutschland zum Arzt gehen.

Die meisten Kosten zahlt die Krankenkasse.

Im Ausland ist das anders.

Da zahlt die gesetzliche Krankenkasse nicht.

Bei privaten Krankenkassen muss man schauen, was im Vertrag steht.

Für das Ausland braucht man eine Auslandsreise-Krankenversicherung.

Das bezahlt die Auslandsreise-Krankenversicherung:

- Arztbesuch bei Krankheit oder Unfall
- Aufnahme im Krankenhaus
- Krankentransport im Ausland
- Kontaktherstellung zwischen behandelnden Ärzten
- Krankentransport nach Deutschland
- Im Todesfall Bestattung vor Ort oder Rücktransport

Ohne Auslandsreise-Krankenversicherung kann das sehr teuer werden.

Eine gute Auslandsreise-Krankenversicherung kostet nicht viel.

Für kurze Reisen zahlen Singles nicht mehr als 10 Euro im Jahr.

Familien zahlen etwa 20 Euro im Jahr.

Wer länger als 8 Wochen im Ausland ist, braucht einen besonderen Vertrag.

Die Versicherung kann man bis einen Tag vor Abreise abschließen.

Manche Leute haben eine Kreditkarte oder sind Mitglied im Autoclub ADAC.

Sie sollten prüfen, ob da Leistungen für eine Auslandsreise-Krankenversicherung mit drin sind.

## Die Hausrat-Versicherung

Hausrat sind die beweglichen Sachen im Haus oder der Wohnung.

Das können zum Beispiel Möbel, Geschirr, Musikinstrumente und auch Kleidung sein.

Die Hausrat-Versicherung zahlt, wenn Schäden am Hausrat entstehen durch:

- Feuer
- Leitungswasser
- Blitz, Sturm
- Einbruch und Raub

Die Versicherung zahlt meistens die Reparatur der Sachen.

Manchmal ist eine Reparatur nicht mehr möglich.

Dann zahlt sie den Preis, damit man die Sachen neu kaufen kann.

Auf Wunsch kann man auch Fahrrad-Diebstahl mitversichern lassen.

Das kostet extra.

Eine Hausrat-Versicherung ist eine freiwillige Versicherung.

Man muss keine Hausrat-Versicherung haben.

Sinn macht es für Leute, die viele wertvolle Sachen im Haus haben.

Oder wenn Leute wenig Geld haben und sich bei einem Schaden

keine neuen Sachen kaufen können.

## Übung: Wann zahlt die Hausrat-Versicherung?

Kreuze an, was richtig ist.

- Durch einen Kabelbrand wird die Einrichtung im Wohnzimmer beschädigt.
- Einbrecher stehlen Fernseher, Laptop und Schmuck.
- Ein Kind schießt mit einem Ball ein Fenster kaputt.
- Durch einen Rohrbruch kommt es zu einem Wasserschaden.
- Das Handy wird aus dem Auto geklaut.

## Die Kündigung

Es gibt viele Anbieter, die Versicherungen verkaufen.

Zum Beispiel die R+V, die HUK, die Debeka oder Axa.

Sie alle bieten verschiedene Versicherungen an.

Jeder Anbieter legt fest, wie viel die Versicherung kostet und was sie leistet.

Eine Haftpflicht-Versicherung bei der HUK kann besser sein als bei der Debeka.

Darum lohnt sich ein Vergleich.

Wer seine Versicherung kündigen möchte, muss das schriftlich tun.

Es gibt 3 Möglichkeiten zu kündigen:

- zum Ende des Versicherungsjahres  
Die Kündigung muss in der Regel spätestens 3 Monate vor dem Ende des Versicherungsjahres bei der Versicherung vorliegen.  
Für die gesetzliche Krankenversicherung gilt eine Frist von 2 Monaten.  
Für die Kfz-Versicherung gilt eine Frist von einem Monat.
- bei Beitragserhöhung und anderen Änderungen  
Mit Erhalt der Nachricht (Briefkasten) beginnt eine Frist von 4 Wochen.  
Innerhalb dieser Frist kann man die Versicherung kündigen.  
Die Versicherung endet dann zum Zeitpunkt der Beitragserhöhung.
- nach einer Schadenregulierung  
Nach Bekanntgabe der Höhe der Schadenregulierung kann man die Versicherung innerhalb von 4 Wochen kündigen.  
Die Versicherung kann sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt beendet werden.

### Übung: Kündigungsfristen

Fabian Keller hat am 25.08.2018 eine Hausrat-Versicherung bei der HUK in Hildesheim abgeschlossen. Am 11.07.2019 hat er ein besseres Angebot gesehen und will seine Versicherung kündigen.

Welche Kündigungsfrist gilt? \_\_\_\_\_

Wann muss die Kündigung spätestens bei der HUK ankommen? \_\_\_\_\_

Bis wann ist er noch bei der HUK versichert? \_\_\_\_\_

**Übung: Kündigung schreiben**

|  |                   |
|--|-------------------|
| _____  | _____             |
| Name der Versicherung  | Vor- und Nachname |
| _____  | _____             |
| Straße und Nr.   | Straße und Nr.    |
| _____  | _____             |
| PLZ und Ort  | PLZ und Ort       |
|  | _____             |
|  | Ort, Datum        |
| <b>Kündigung meiner Versicherung</b>                                     |                   |
| Versicherungsnummer: _____   |                   |
| Sehr geehrte Damen und Herren,   |                   |
| hiermit kündige ich fristgerecht meine oben angegebene Versicherung      |                   |
| <input type="checkbox"/> zum Ende des Versicherungsjahres.               |                   |
| <input type="checkbox"/> aufgrund ihrer Beitragserhöhung/ Tarifänderung. |                   |
| <input type="checkbox"/> aufgrund des regulierten Schadens vom _____.    |                   |
| Bitte bestätigen Sie mir kurzfristig den Erhalt meiner Kündigung.        |                   |
| _____  |                   |
| Unterschrift Versicherungsnehmer   |                   |

## 9. Rund um die Bildung

### Das Schulsystem

Jedes Kind in Deutschland muss zur Schule gehen.

Es ist voll schulpflichtig bis zur 9. oder 10. Klasse.

Danach darf man auch teilweise zur Schule gehen.

Zum Beispiel wenn man eine Ausbildung im Betrieb macht.

Die Schulpflicht endet in der Regel mit 18 Jahren.

Es gibt viele Schulen in Deutschland.

Die meisten Kinder gehen zuerst zur Grundschule.

Danach kann man wählen zwischen

- Hauptschule:       Hauptschulabschluss
- Realschule:       Realschulabschluss
- Gesamtschule:   alle Abschlüsse
- Gymnasium:       Abitur



Der Schulabschluss ist wichtig für die Berufswahl.

Nicht mit jedem Abschluss kann jeder Beruf erlernt werden.

Wer Erzieherin werden möchte, braucht in der Regel einen Realschulabschluss.

Nur mit Abitur darf man gleich nach der Schule an einer Universität studieren.

Wer keinen passenden Schulabschluss hat, kann den Abschluss nachholen.

Das geht an einer Berufsschule.

Das geht auch an einer Volkshochschule.

Es gibt auch Abendgymnasien.

Jugendliche ohne Lehrstelle können sich über folgende Angebote informieren:

- Berufsvorbereitungsjahr (BVJ):   ohne Hauptschulabschluss
- Berufsgrundbildungsjahr (BGJ):   für unter 18-jährige mit Schulabschluss
- Einstiegsqualifizierung (EQ):     nur mit Schulabschluss
- Bundesfreiwilligendienst (BFD):   Vollzeitschulpflicht muss erfüllt sein

Manchmal heißen die Angebote in einem Bundesland anders.

Die Bundesagentur für Arbeit bietet eine Beratung an.

## Übung: Informationen zu einem BVJ lesen

**Berufsbereich**

- Wir bieten den Berufsbereich  
**Ernährung, Gästebetreuung und hauswirtschaftliche Dienstleistung**  
in Kombination mit dem Berufsbereich  
**Gesundheit** oder **Wirtschaft u. Verwaltung**

**allgemeine Informationen**

Die **1-jährige** Ausbildung im Berufsvorbereitungsjahr bietet die Möglichkeit, auf eine Berufsausbildung vorzubereiten.  
Ziel ist in den entsprechenden Berufsbereichen Grundkenntnisse zu erwerben sowie sich Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Berufsorientierung und -vorbereitung anzueignen. Es sollen die individuelle Leistungsfähigkeit ausgebaut, Sozialkompetenzen und Werte- und Pflichtbewusstsein entwickelt werden.  
Der erfolgreiche Besuch ermöglicht den Erwerb des **Hauptschulabschlusses**.

**moderne, fachgerechte schulische und außerschulische Bedingungen**

- hervorragende Raumausstattung (moderne Fachkabinette z. B. Küchen und Pflegebereiche; Unterrichtsräume mit PC)
- Klassenfahrten und Exkursionen
- Arbeitsgemeinschaften, z.B. Volleyball, Schulband
- Förderunterricht in verschiedene Bereichen (auch Sprachförderung)

**Aufnahmevoraussetzungen**

- Abgänger allgemein bildender Oberschulen und Förderschulen
- Zulassung nur für minderjährige Schüler[innen]

**Bewerbungsunterlagen**

- Bewerbungsschreiben
- ausgefüllter Aufnahmeantrag (siehe Button links)
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit
- 1 Passfoto
- Kopie des letzten Schulzeugnisses

Kreuze an, was richtig ist.

- Das BVJ dauert ein Jahr.
- Im BVJ werden Grundkenntnisse aus dem Bereich Ernährung vermittelt.
- Die 19-jährige Lisa hat keinen Schulabschluss und kann ein BVJ machen.
- Die Schule bietet auch Förderunterricht an.
- Mit gutem Abschluss des BVJ bekommt man den Hochschulabschluss.
- Man muss sich bei der Schule bewerben.
- Für die Bewerbung braucht man einen Lebenslauf.

## Die Weiterbildung

Nach der Schule und Ausbildung ist nicht Schluss mit dem Lernen.

Oft gibt es Fortbildungen und Schulungen im Betrieb.

Manche sind freiwillig.

Manche müssen vom Arbeitgeber angeboten werden.

Und die Mitarbeiter müssen daran teilnehmen.

Es gibt sogar Bildungsurlaub, außer in Bayern und Sachsen.

Bildungsurlaub ist für Arbeitnehmer.

Sie können zusätzlich bezahlten Urlaub nehmen, um etwas zu lernen.

Sie können meist bis zu 5 Tage Bildungsurlaub im Jahr nehmen, wenn

- sie mindestens seit 6 – 12 Monate angestellt sind und
- nicht in einem sehr kleinen Betrieb arbeiten.

Für jedes Bundesland gibt es noch weitere Regeln.

Im Bildungsurlaub besucht man einen Kurs.

Der Kurs muss nichts mit der Arbeit zu tun haben.

Aber der Kurs muss für Bildungsurlaub anerkannt sein.

Wer gern Bildungsurlaub machen möchte, sollte mit seinem Arbeitgeber sprechen.

Dann kann man sich einen Kurs aussuchen.

Hier gibt es viele Angebote: [www.bildungsurlaub.de/seminare/](http://www.bildungsurlaub.de/seminare/)

Den Bildungsurlaub muss man 4 - 8 Wochen vor Kursbeginn beantragen.

Der Arbeitgeber darf den Antrag nur aus betrieblichen Gründen ablehnen.

Zum Beispiel weil der Kurs in der Urlaubszeit liegt.

Man kann seinen Anspruch auf Bildungsurlaub auch mit ins nächste Jahr nehmen.

So ein Bildungsurlaub kostet Geld.

Manchmal zahlt der Arbeitgeber einen Zuschuss.

Das ist freiwillig.

Manche Arbeitnehmer können auch eine Bildungsprämie beantragen.

## Übung: Kursinformation lesen

**BILDUNGSURLAUB**

### Aktiv fürs Klima – Das kann ich tun

Kursnummer: 3596MMM03

Wir erproben die Macht der kleinen Schritte. Wir erkunden ganz konkret, was Sie jetzt in Ihrem Alltag tun können, um den Klimawandel aufzuhalten. Wie ernähre ich mich möglichst klimafreundlich? Was kann ich in meiner Wohnung für das Klima tun? Welchen Einfluss hat mein Konsum auf die Umwelt? Eine Woche voller Diskussionen, Exkursionen und Praxistipps für Ihren Alltag erwartet Sie.

**142,- €**  
Plätze verfügbar  
**10 - 16 Teilnehmende**

Kurs in Kalender einfügen

**IM WARENKORB** →

MERKEN

Mo. - Fr. 09:00 - 16:00, 40 UStd.  
11.05.20 - 15.05.20 , 5 Termine

Stefan Richter  
 VHS Mitte

1. Wie heißt der Kurs? \_\_\_\_\_
2. Wie lautet die Kurs-Nummer? \_\_\_\_\_
3. Um was geht es in dem Kurs? \_\_\_\_\_
4. Welche 3 Bereiche sind genau Thema? \_\_\_\_\_
5. Was kostet der Kurs? \_\_\_\_\_
6. Wann findet der Kurs statt? \_\_\_\_\_
7. Wie oft findet der Kurs statt? \_\_\_\_\_
8. Wo findet der Kurs statt? \_\_\_\_\_
9. Wie viele Leute können teilnehmen? \_\_\_\_\_
10. Wer leitet den Kurs? \_\_\_\_\_
11. Kann man für den Kurs Bildungsurlaub beantragen?  ja  nein
12. Gibt es noch Plätze im Kurs?  ja  nein

## Die Bildungsprämie

Der Staat unterstützt die berufliche Weiterbildung.

Arbeitnehmer mit geringem Einkommen können Geld für die Weiterbildung bekommen.

Der Staat zahlt die Hälfte der Kursgebühr.

Das können bis zu 500 Euro sein.

Bildungsprämie bekommt, wer

- mindestens 15 Stunden pro Woche arbeitet und
- ein zu versteuerndes Einkommen im Jahr von höchstens 20.000 Euro hat.  
Für Eheleute gilt ein zu versteuerndes Einkommen von höchstens 40.000 Euro.  
Das zu versteuernde Einkommen steht im letzten Steuerbescheid.

Es gibt viele Beratungsstellen.

Einfach Telefon: 0800 26 23 000 anrufen.

Da kann man allgemeine Fragen stellen.

Und man bekommt die Beratungsstelle vor Ort genannt.

Die Beratungsstelle vor Ort prüft nach, ob man eine Bildungsprämie bekommen kann.

Folgende Unterlagen werden dazu benötigt:

- der Personalausweis
- der Arbeitsvertrag
- der Einkommensteuerbescheid

Dann wird der Bildungsgutschein für ein Thema ausgestellt.

Das Thema eines Kurses kann zum Beispiel Kommunikation sein.

Ein Lese- und Schreibkurs gilt auch als berufliche Weiterbildung.

## Übung: Wissen zur Bildungsprämie?

Kreuze an, was richtig ist.

- Bildungsprämie können Leute mit geringem Einkommen bekommen.
- Wenn der Kurs 1200 Euro kostet, bekommt man 600 Euro Bildungsprämie.
- Wenn der Kurs 270 Euro kostet, bekommt man 135 Euro Bildungsprämie.
- Die Bildungsprämie gibt es nur für Kurse, die für den Beruf wichtig sind.

## 10. Rund um mobil

### Die Wegbeschreibung

Wer in der Stadt wohnt und nicht gerade Taxi-Fahrer ist, kennt bestimmt nicht alle Ecken und Straßen.

Häufig kommt es vor, dass man eine Adresse sucht.

Und man muss schauen, wie man dahin kommt.



Dann kann man auf den Stadtplan schauen.

Wer online ist, kann auch google maps nutzen.

Einfach Adresse [maps.google.de](https://maps.google.de) im Internet eingeben.

Klicken auf  Routenplaner.

Und dann erscheinen die Eingabe-Felder.

The screenshot shows the Google Maps route planner interface. At the top, there are icons for different transport modes: 1. A red circle with the number 1 points to the transport mode selection icons (walking, car, train, bicycle, airplane). 2. A red circle with the number 2 points to the starting address: 'Jobcenter Oldenburg, Stau 70, 26122 Oldenburg'. 3. A red circle with the number 3 points to the destination address: 'Bürgerbüro Mitte, Pferdemarkt 14, 26122 Oldenburg'. 4. A red circle with the number 4 points to the 'Jetzt starten' button. 5. A red circle with the number 5 points to the bus connection details: '12:59 bis 13:10' and '11 Min.', with bus lines 301, 302, 313, 324, and 329. 6. A red circle with the number 6 points to the 'DETAILS' link.

Hinweis: Die roten Zahlpunkte gehören nicht zur Grafik von google maps.

1. unterwegs mit Auto, Bus, zu Fuß, Fahrrad

2. Adresse vom Start

3. Adresse vom Ziel

4. Uhrzeit für Bus und Bahn

5. Busverbindung

6. Einzelheiten zur Busverbindung

Der Routenplaner zeigt auch eine Karte.

Hier sieht man, wie der Bus fährt.

Es gibt 2 Wege.

Der blaue Weg ist ausgewählt.

Er beginnt mit blauen Punkten.

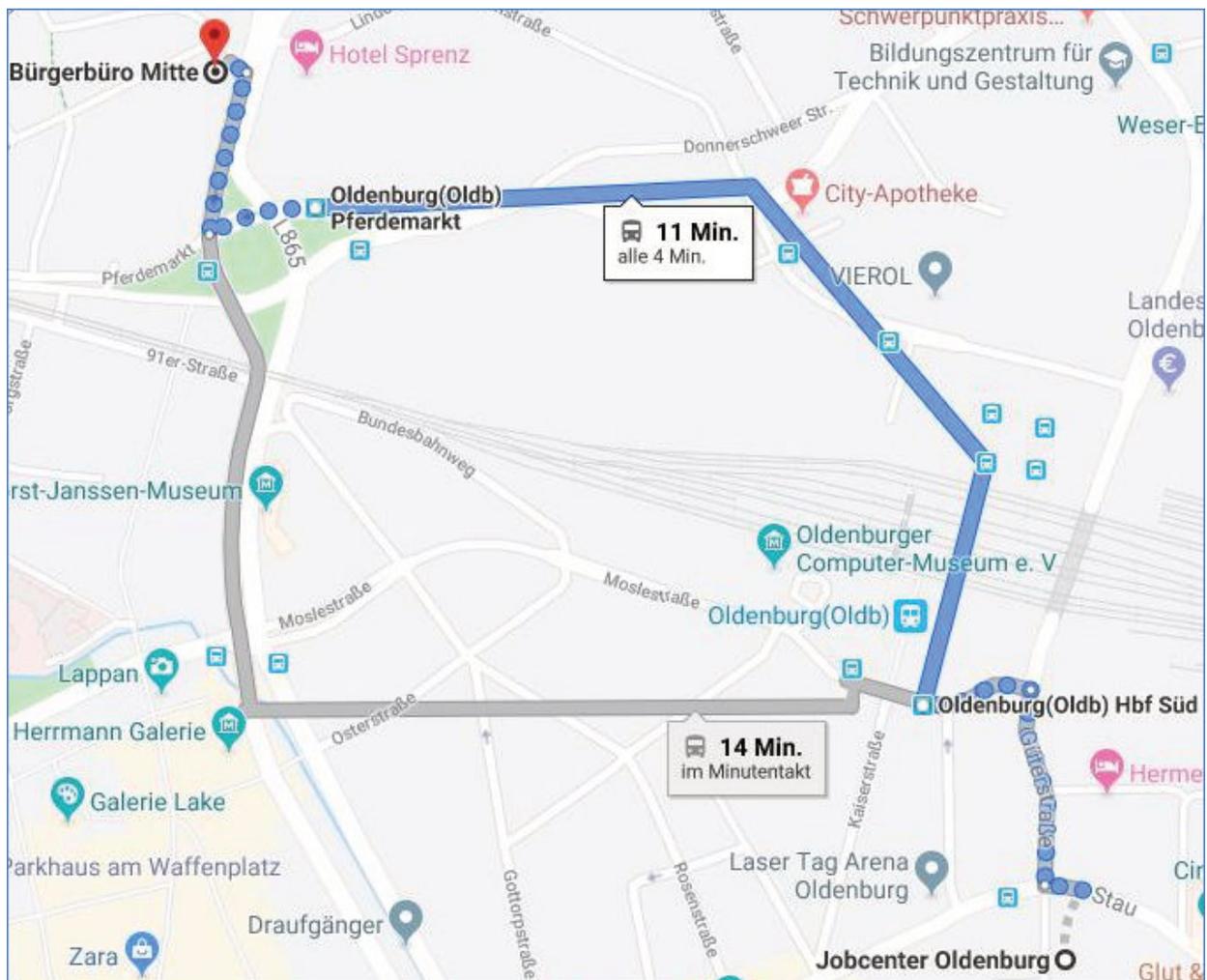
Das bedeutet, man muss ein Stück zu Fuß gehen.

Die Bushaltestellen heißen Hbf Süd und Pferdemarkt.

Nicht immer werden die Namen der Haltestellen im Bild angezeigt.

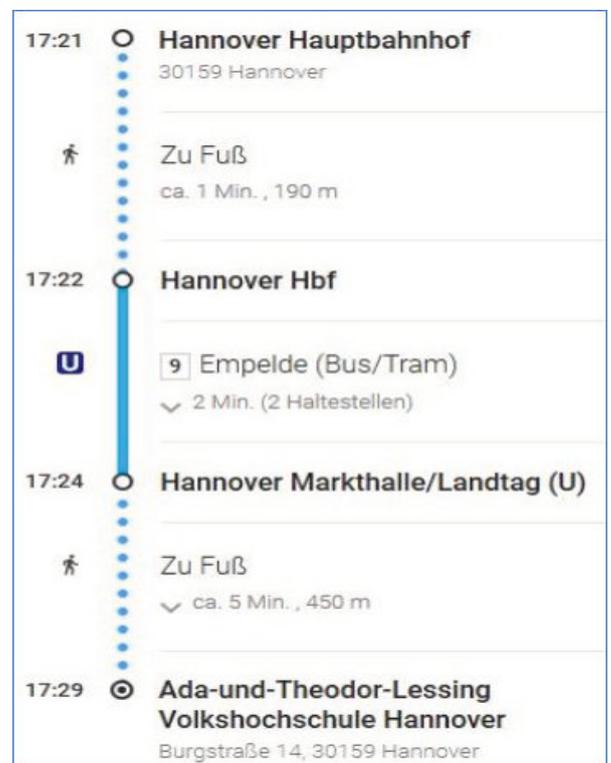
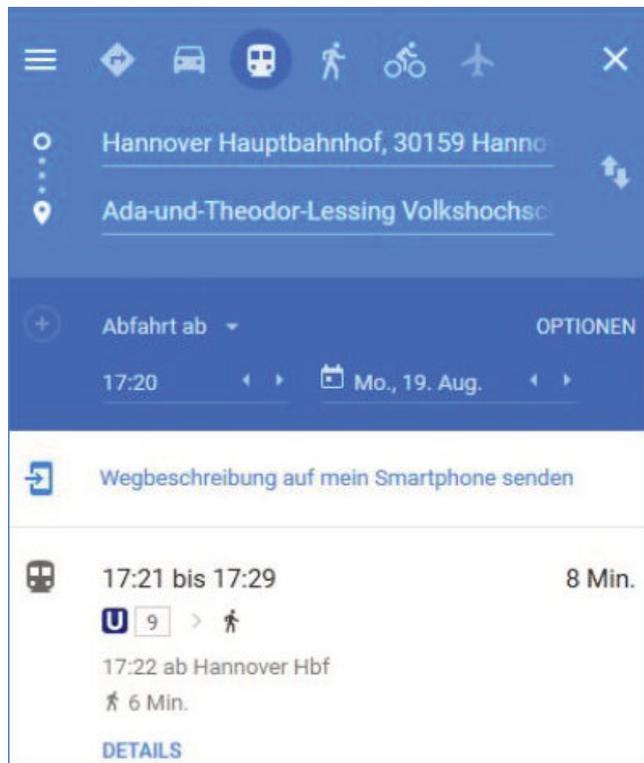
Sie stehen immer unter Details.

Für den ganzen Weg braucht man 11 Minuten.



### Übung: Einen Weg suchen

Nico wohnt im Umland von Hannover. Er will einen Kurs bei der VHS Hannover besuchen. Da war er noch nie. Er schaut, wie er vom Bahnhof zur VHS kommt.



1. An welchem Tag will Nico nach Hannover fahren? \_\_\_\_\_
2. Welche Abfahrtszeit hat er eingegeben? \_\_\_\_\_
3. Wie lang braucht er vom Bahnhof bis zur VHS? \_\_\_\_\_
4. Welche U-Bahn-Linie muss er nehmen? \_\_\_\_\_
5. In welche Richtung fährt die U-Bahn-Linie? \_\_\_\_\_
6. Wo muss er aussteigen? \_\_\_\_\_
7. Wie viel Meter muss er danach noch zu Fuß gehen? \_\_\_\_\_
8. In welcher Straße ist die VHS? \_\_\_\_\_

## Der Busfahrplan

Wann kommt der nächste Bus?

Mit welchem Bus kann ich noch fahren?

Die Infos gibt es im Internet bei google maps.

Aber vor Ort reicht auch ein Blick auf den Fahrplan.

In Städten gibt es oft eine digitale Anzeige.

Und es gibt immer auch einen Aushang mit den Fahrplänen.

Busfahrpläne sind alle ähnlich aufgebaut.

**Fahrplan** gültig ab 9. Dezember 2018

 **311** 1  
**ZOB-A** 2

3
4
5
6
7
8
9

| Zeit   | <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">7</span> Montag bis Freitag |    |    | <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">8</span> Samstag |    | <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">9</span> Sonn- und Feiertag |
|--|--|----|----|---|----|--|
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">3</span>  |  |    |    |   |    |  |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">4</span>  | 59   |    |    |   |    |  |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">5</span>  | 29   | 59 |    |   | 29 | 59   |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">6</span>  | 24   | 44 |    |   | 29 | 59   |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">7</span>  | 04   | 24 | 44 |   |    |  |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">8</span>  | 04   | 24 | 44 | 29  |    | 59   |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">9</span>  | 04   | 24 | 44 | 25  |    | 55   |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">10</span> | 04   | 24 | 44 | 25  |    | 55   |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">11</span> | 04   | 24 | 44 | 25  |    | 55   |
| <span style="border: 1px solid red; border-radius: 50%; padding: 2px;">12</span> | 04   | 24 | 44 | 25  |    | 55   |

1. Nummer der Buslinie

2. Start-Haltestelle

3. alle Haltestellen

4. Endhaltestelle

5. Fahrdauer in Minuten

6. Abfahrtszeit volle Stunde und Minuten

7. Abfahrtszeiten in der Woche

8. Abfahrtszeiten am Samstag

9. Abfahrtszeiten am Sonntag/ Feiertag

### Übung: Busfahrplan lesen

Herr Melik muss zur Arbeit nach Eversten fahren. Er ist als Gartenhelfer beim Friedhof Eversten eingesetzt. Um 7 Uhr muss er bei der Arbeit sein.

Welchen Bus kann er nehmen? Abfahrt: \_\_\_\_\_

Am Samstag muss er auch arbeiten. Was muss er beachten? \_\_\_\_\_

Herr Melik hat am Mittwoch den Bus zur Arbeit verpasst.

Wie lange muss er warten? \_\_\_\_\_

**Fahrplan** gültig ab 9. Dezember 2018



## 318

### ZOB-B




ZOB-B
Hauptbahnhof-Süd-A
Lappan-B
Staustraße-A
Schloßplatz-A
Pulverturm-A
Bismarckstraße
Meinardiusstraße-A
Marktplatz Eversten
Feststraße
Tannenkampstraße
Friedhof Eversten-A
Kaspersweg
M.-Gramberg-Str.
Astrid-Lindgren-Straße
Usedomer Ring
Nordseestraße

| Zeit | Montag bis Freitag | Samstag | Sonn- und Feiertag |
|------|--------------------|---------|--------------------|
| 3    |                    |         |                    |
| 4    |                    |         |                    |
| 5    | 30                 |         |                    |
| 6    | 00 31              | 30      |                    |
| 7    | 01 31              | 00 30   |                    |
| 8    | 01 31              | 00 30   | 39                 |
| 9    | 01 31              | 00 30   | 39                 |
| 10   | 01 31              | 01 31   | 39                 |
| 11   | 01 31              | 01 31   | 30                 |
| 12   | 01 31              | 01 31   | 00 30              |
| 13   | 01 31              | 01 31   | 00 30              |

1. Welche Nummer hat der Bus? \_\_\_\_\_
2. Wie heißt die Endhaltestelle? \_\_\_\_\_
3. Wie oft hält der Bus bis zum Friedhof Eversten? \_\_\_\_\_
4. Wie lange fährt der Bus bis Friedhof Eversten? \_\_\_\_\_
5. Wann fährt montags der erste Bus? \_\_\_\_\_
6. Wann fährt sonntags der erste Bus? \_\_\_\_\_

## Die Züge

Regionale Züge fahren kurze Strecken.

Das sind Züge des Nahverkehrs.

NV    Nahverkehr

RB    Regional-Bahn

RE    Regional-Express, hält nicht überall



Fernzüge fahren lange Strecken.

Die Züge sind schneller als die regionalen Züge.

IC    InterCity

ICE    InterCity-Express, der schnellste Zug

EC    EuroCity, fährt über Deutschland hinaus

In Fernzügen kann man einen Sitzplatz buchen.

Für Familien mit bis zu 5 Personen gibt es die Familien-Reservierung.

Diese Reservierung ist günstiger als einzelne Sitzplätze zu reservieren.

Für Fahrräder muss man in Fernzügen immer einen Stellplatz buchen.

Das heißt, sie sind reservierungspflichtig.

Denn es gibt nur wenige Plätze für Fahrräder.

## Übung: Wissen zu Zügen

Kreuze an, was richtig ist.

- Der RE ist ein Regionalzug.
- Regionalzüge fahren nicht so weite Strecken.
- Der IC fährt auch ins Ausland.
- In Fernzügen muss man einen Sitzplatz reservieren.
- Für Familien gibt es eine günstige Sitzplatz-Reservierung.

## Die Zugfahrkarte

Die Deutsche Bahn bietet viele Fahrkarten an.

Wer eine weite Reise plant, sollte seine Fahrkarte früh buchen.

Dann gibt es oft noch Sparpreise.

Oder man nutzt das Quer-durchs-Land-Ticket.

Mit diesem Ticket kann man durch ganz Deutschland fahren.

Es dürfen nur regionale Züge benutzt werden.

Das Ticket ist nicht in einem IC oder ICE gültig.

Darum dauern Fahrten mit dem Quer-durchs-Land-Ticket länger.

Das Ticket kostet für eine Person derzeit 44 Euro.

Bis zu 5 Personen können damit fahren.

Der Preis erhöht sich pro Person um 8 Euro.

Das Länderticket ist ähnlich.

Es gilt für ein Bundesland.

Zum Beispiel gibt es das Niedersachsen-Ticket.

Es dürfen auch nur regionale Züge benutzt werden.

Bis zu 5 Personen können damit fahren.

Der Preis ist in jedem Bundesland verschieden.

Meistens kostet es für eine Person 25 Euro.

Zeitkarten sind Tickets für den Nahverkehr.

Das sind zum Beispiel Wochen- und Monatsfahrkarten.

Auch 4er oder 10er Tickets fallen darunter.

An manchen Orten gibt es sogar Nacht-Tickets.

Diese Angebote sind günstiger als die Einzelfahrkarten.

Kinder unter 6 Jahren fahren immer kostenlos und brauchen keine Fahrkarte.

Kinder unter 15 Jahren fahren nur kostenlos mit Mutter, Vater, Oma oder Opa.

Sie müssen auf der Fahrkarte eines Erwachsenen eingetragen werden.

Ansonsten zahlen Kinder unter 15 Jahren 50 % des Fahrpreises.

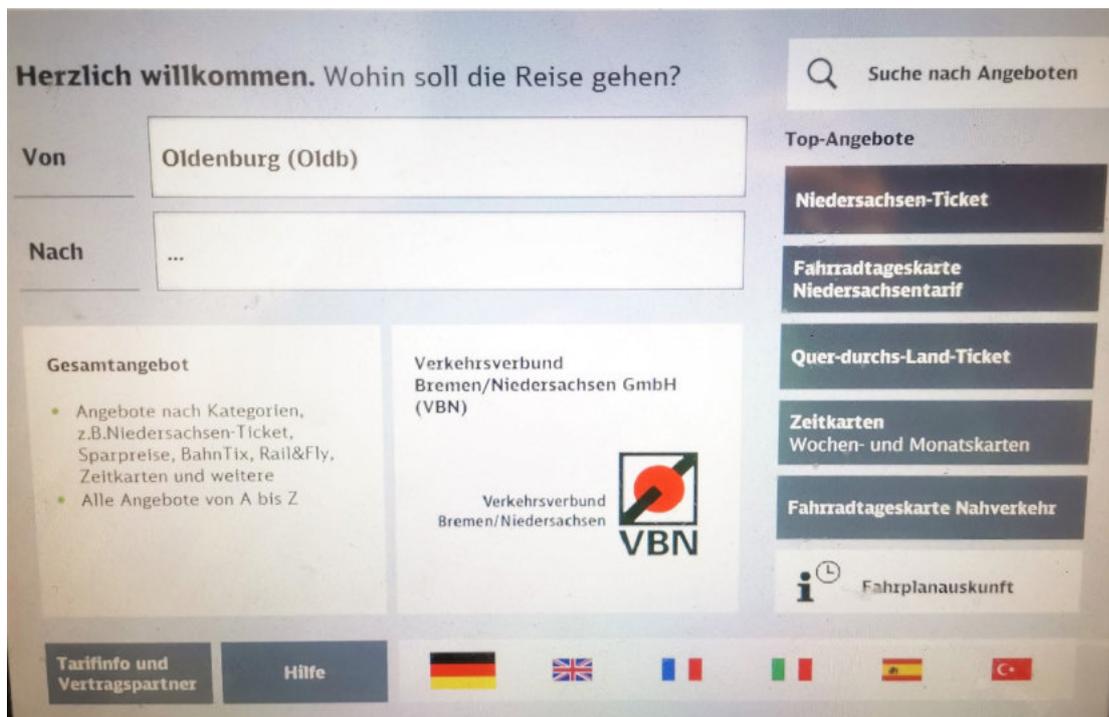
Kinder ab 15 Jahren zahlen den vollen Fahrpreis.

Beim Kauf eines Tickets gibt es noch weitere Hinweise:

- mit City-Ticket: Ticket gilt auch im Stadtverkehr
- Storno ausgeschlossen: Ticket kann nicht zurück gegeben werden
- Zugbindung: nur der Zug auf der Fahrkarte darf benutzt werden

Viele Tickets kann man am Schalter, am Automaten oder im Internet buchen.

Tickets für den Nahverkehr gibt es nicht am Schalter.



### Übung: Wissen zur Zugfahrkarte

Kreuze an, was richtig ist.

- Die Bahn bietet Sparpreise an.
- Mit dem Quer-durchs-Land-Ticket kann man von Hessen nach Bayern reisen.
- Ein Quer-durchs-Land-Ticket ist in jedem Zug gültig.
- Mit dem Länderticket kann man durch ganz Deutschland fahren.
- Mit dem Länderticket können bis zu 5 Personen fahren.
- Zeitkarten sind zeitlich befristet.
- Vier einzelne Fahrscheine sind teurer als eine 4er-Karte.
- Kinder brauchen keine Zugfahrkarte.

## Der Zugfahrplan

Die Züge in Deutschland haben oft Verspätung.

Wer umsteigen muss, verpasst oft den nächsten Zug.

Dann muss man eine neue Zugverbindung suchen.

In großen Bahnhöfen gibt es meist eine Anzeigentafel.

Dort steht, welche Züge bald abfahren.

| Zeit<br>Time / Temps | Ziel<br>Destination | Gleis<br>Plattform / Voie            |
|----------------------|---------------------|--------------------------------------|
| 11:58                | RS3                 | Bad Zwischenah 6                     |
| 12:06                | RS3                 | Bremen Hbf 4                         |
| 12:29                | RE 18               | Osnabrück Hbf 4                      |
| 12:33                | IC 2432             | Norddeich Mole 6 <i>reservieru</i>   |
| 12:35                | RE 1                | Hannover Hbf 3                       |
| 12:36                | RE 18               | Wilhelmshaven 5                      |
| 12:58                | RS3                 | Bad Zwischenah 6 <i>ail endet in</i> |
| 12:59                | RE 18               | Osnabrück Hbf 3                      |

1. Abfahrtszeit
2. Zugart und Zugnummer
3. Ziel des Zuges/ Endhaltestelle
4. Nummer des Gleises
5. Hinweise, zum Beispiel auf Verspätung

In kleineren Bahnhöfen gibt es nur Abfahrtspläne auf Papier.

Sie hängen auf jedem Bahnsteig aus und in der Bahnhofshalle.

Dort stehen alle Züge drauf, die an dem Bahnhof halten.

Die wichtigsten Daten sind fett gedruckt.

Die Züge sind da auch nach der Abfahrtszeit sortiert.

## Abfahrt *Departure* München Hbf

| Zeit<br><i>Time</i> | Zug<br><i>Train</i>  | Richtung<br><i>Destination</i>  | Gleis<br><i>Track</i>                       |
|---------------------|--|---|---|
| <b>8:20</b><br>1    | <b>ICE 882</b><br>II  | Ingolstadt Hbf 8:56 - Nürnberg Hbf 9:30 -<br>Würzburg Hbf 10:26 - Fulda 11:02 -<br>Kassel-Wilhelmsh. 11:34 -<br>Göttingen 11:54 - Hannover Hbf 12:55 -<br>Celle 13:17 ☉ Hamburg-Harburg 14:16 -<br>Hamburg Hbf 14:29 -<br>Hamburg-Dammtor 14:35 -<br><b>Hamburg-Altona 14:45</b> -<br>Neumünster 15:01 - <b>Kiel Hbf 15:20</b><br>→ 9., 10. Jun weiter nach <b>Kiel Hbf</b> | <b>18</b><br>5                              |
| <b>8:20</b>         | <b>RE 57406</b><br>   | Pasing 8:26 - Geltendorf 8:48 -<br>Kaufering 8:58 - Buchloe 9:08 ☉<br>Mindelheim 9:27 - <b>Memmingen 9:51</b>   | Mo - Fr<br><b>28</b><br>Sa, So<br><b>31</b> |
| <b>8:24</b>         | <b>RE 4062</b><br>  | Freising 8:48 - Moosburg 8:58 -<br>Landshut Hbf 9:12 ☉ Plattling 10:00 -<br><b>Passau Hbf 10:39</b>   | <b>24</b>                                   |

1. Abfahrtszeit
2. Zugart und Zugnummer
3. einzelne Haltestellen
4. Ziel des Zuges/ Endhaltestelle
5. Nummer des Gleises

Wenn ein Reisender mit großer Verspätung am Ziel ankommt, kann er Geld wieder bekommen.

Bei einer Stunde Verspätung sind es 25 Prozent des Fahrpreises.

Bei zwei Stunden Verspätung sind es 50 Prozent des Fahrpreises.

Dafür muss er einen Antrag ausfüllen und die Fahrkarte mit einreichen.

Der Antrag heißt „Fahrgastreue Formular“.

Den Antrag bekommt man beim Zugpersonal oder am Schalter.

### Übung: Reiseverbindungen lesen

| Bahnhof/Haltestelle   | Zeit                                 | Dauer | Umst. | Produkte    | Sparangebote                        | Flexpreis        |
|---|--------------------------------------|-------|-------|-------------|-------------------------------------|------------------|
| <span>^</span> <b>Früher</b> <span>Preis für alle Reisenden inkl. Ermäßigungskarten*</span> |                                      |       |       |             |                                     |                  |
| Oldenburg(Oldb)   | <b>10:35</b>                         | 3:35  | 2     | RE, IC, ICE | <b>35,90 EUR</b>                    | <b>98,00 EUR</b> |
| Berlin Hbf (tief)   | <b>14:10</b>                         |       |       |             |                                     |                  |
| <input type="checkbox"/> Details einblenden   | <a href="#">Rückfahrt hinzufügen</a> |       |       |             | <a href="#">Zur Angebotsauswahl</a> |                  |

1. Wohin fährt der Zug? \_\_\_\_\_
2. Um wie viel Uhr fährt der Zug los? \_\_\_\_\_
3. Wie lange dauert die Fahrt? \_\_\_\_\_
4. Wann kommt der Zug an? \_\_\_\_\_
5. Was bedeutet Hbf? \_\_\_\_\_
6. Wie oft muss man umsteigen? \_\_\_\_\_
7. Was kostet das Sparangebot? \_\_\_\_\_
8. Wie sieht man, wo man umsteigen muss? \_\_\_\_\_

### Abfahrt *Departure* Hannover Hbf

| Zeit<br><i>Time</i>         | Zug<br><i>Train</i>                  | Richtung<br><i>Destination</i>  | Gleis<br><i>Track</i> |
|-----------------------------|--------------------------------------|---|-----------------------|
| <b>9:59</b>                 | <b>ICE 784</b><br>                   | Celle 10:18 - Uelzen 10:40 -<br>Lüneburg 10:56 ☉ Hamburg Hbf 11:31 -<br><b>Hamburg-Altona 11:46</b>                                     | <b>8</b>              |
| <b>10:00</b>                |                                      |   |                       |
| <b>10:03</b><br>Mo - Sa*    | ☉ 2<br>☉ 34211                       | H-Bismarckstraße 10:06 ☉ Weetzen 10:22 -<br>Wennigsen 10:28 - <b>Haste 10:53</b><br><small>*nicht 10. Jun, 3., 31. Okt</small>          | <b>1</b>              |
| <b>10:04</b>                | <b>ICE 1085</b><br>                  | Göttingen 11:00 ☉ Fulda 11:54 -<br>Würzburg 12:30 - Nürnberg 13:25 -<br><b>München 14:41</b>  | <b>4</b>              |
| <b>10:04</b><br>Mo, Fr, Sa* | <b>FLX30</b><br><b>FLX 27805</b><br> | Wolfsburg 10:35 ☉ Berlin Hbf (tief) 12:05 -<br><b>Berlin Südkreuz 12:20</b><br><small>*auch 19., 20. Jun, 3. Okt; nicht 21. Jun</small> | <b>10</b>             |

1. Wann fährt ein Zug nach Hamburg? \_\_\_\_\_
2. Von welchem Gleis fährt der Zug nach Hamburg? \_\_\_\_\_
3. Wann hält der Zug am Hamburg Hauptbahnhof? \_\_\_\_\_
4. Jan will nach Würzburg. Wann fährt sein Zug ab? \_\_\_\_\_
5. An welchen Tagen fährt der Zug nach Haste? \_\_\_\_\_
6. Wann fährt der Zug nach Berlin Südkreuz nicht? \_\_\_\_\_

## Weitere hilfreiche Materialien

### Rund um die Bank

- Finanzangebote leicht erklärt  
[www.sparkasse.de/service/barrierefrei/leichte-sprache.html](http://www.sparkasse.de/service/barrierefrei/leichte-sprache.html)
- Schuldnerwörterbuch - in einfacher Sprache  
[www.volkssolidaritaet.de/fileadmin/content/suedthueringen\\_media/Verbraucher\\_Insolvenz/Schulden-Woerterbuch\\_Barrierefrei.pdf](http://www.volkssolidaritaet.de/fileadmin/content/suedthueringen_media/Verbraucher_Insolvenz/Schulden-Woerterbuch_Barrierefrei.pdf)

### Rund um die Wohnung

- Ich ziehe um – Teil 1 bis 3 – Hefte in Leichter Sprache  
[www.lwv-hessen.de/lwv-politik/publikationen/aktuelle-uebersicht/hefte-in-leichter-sprache.html](http://www.lwv-hessen.de/lwv-politik/publikationen/aktuelle-uebersicht/hefte-in-leichter-sprache.html)
- Das Mieter-Set  
[www.test.de/shop/eigenheim-miete/das-mieter-set-sp0470/](http://www.test.de/shop/eigenheim-miete/das-mieter-set-sp0470/)

### Rund um die Arbeit

- Musterbrief Bewilligungsbescheid mit Erklärungen  
[www.hartziv.org/wp-content/uploads/Musterbescheid-ALGII\\_ba013635-1.pdf](http://www.hartziv.org/wp-content/uploads/Musterbescheid-ALGII_ba013635-1.pdf)
- Formulare von der Bundesagentur für Arbeit  
[www.arbeitsagentur.de/ueber-uns/formulare-a-z](http://www.arbeitsagentur.de/ueber-uns/formulare-a-z)
- Die Arbeitslosenversicherung – Arbeitsblatt in Leichter Sprache  
[www.sozialpolitik.com/public-files/Arbeitsblatt-Arbeitslosen-Versicherung-Leichte-Sprache.pdf](http://www.sozialpolitik.com/public-files/Arbeitsblatt-Arbeitslosen-Versicherung-Leichte-Sprache.pdf)
- Wörterbuch SGB II - in einfacher Sprache  
[www.netzwerk-iq.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/IQ\\_Publikationen/Thema\\_Vielfalt\\_gestalten/2015\\_WortLexikon\\_SGB\\_II.pdf](http://www.netzwerk-iq.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/IQ_Publikationen/Thema_Vielfalt_gestalten/2015_WortLexikon_SGB_II.pdf)
- Arbeitsheft Grundwissen Sozialversicherungen – in einfacher Sprache  
[www.sozialpolitik.com/artikel/arbeitsheft-grundwissen-sozialversicherung-leichter-sprache](http://www.sozialpolitik.com/artikel/arbeitsheft-grundwissen-sozialversicherung-leichter-sprache)

## Rund um die Gesundheit

- Die TK-Krankenkasse informiert - in einfacher Sprache  
[www.tk.de/techniker/unternehmensseiten/barrierefreiheit/infos-ueber-die-tk-in-leichter-sprache-2012414](http://www.tk.de/techniker/unternehmensseiten/barrierefreiheit/infos-ueber-die-tk-in-leichter-sprache-2012414)
- Die gesetzliche Krankenversicherung – Information in Leichter Sprache  
[www.bundestag.de/resource/blob/452156/3e41501f2dd5d1bc1cc0c643b8b2d7fd/b\\_eilage\\_gkv-data.pdf](http://www.bundestag.de/resource/blob/452156/3e41501f2dd5d1bc1cc0c643b8b2d7fd/b_eilage_gkv-data.pdf)
- Patientenverfügung - in Leichter Sprache  
[www.skm-freiburg.de/cms/upload/downloads/2017-01-16\\_Patientenverfugung\\_Broschre.pdf](http://www.skm-freiburg.de/cms/upload/downloads/2017-01-16_Patientenverfugung_Broschre.pdf)  
  
[https://www.bethel.de/fileadmin/Bethel/downloads/Aktuelle\\_Flyer\\_Broschueren\\_etc/evkb-klinische-ethik-patientenverfuegung\\_einfache\\_sprache\\_201811.pdf](https://www.bethel.de/fileadmin/Bethel/downloads/Aktuelle_Flyer_Broschueren_etc/evkb-klinische-ethik-patientenverfuegung_einfache_sprache_201811.pdf)
- Vorsorge-Vollmacht in Leichter Sprache  
[www.skm-freiburg.de/cms/upload/Vorsorgevollmacht\\_SKMFR\\_LS\\_2019.pdf](http://www.skm-freiburg.de/cms/upload/Vorsorgevollmacht_SKMFR_LS_2019.pdf)
- Befunde werden kostenlos in einfache Sprache übersetzt  
[www.washabich.de/](http://www.washabich.de/)
- Belehrung Infektionsschutzgesetz - in einfacher Sprache  
[abc-lernwerkstatt.de/Lernwerkstatt-Kueche/Belehrung-nach-42-und-43-Infektionsschutz-Gesetz-902](http://abc-lernwerkstatt.de/Lernwerkstatt-Kueche/Belehrung-nach-42-und-43-Infektionsschutz-Gesetz-902)  
  
in verschiedenen Sprachen und zum Anhören  
<https://www.kreis-freising.de/buergerservice/abteilungen-und-sachgebiete/gesundheitsamt/belehrungen-nach-4243-infektionsschutzgesetz-ifsg/belehrung-nach-43-ifsg-in-verschiedenen-sprachen.html?L=0>
- Die Krankenversicherung – Arbeitsblatt in Leichter Sprache  
[www.sozialpolitik.com/public-files/Arbeitsblatt-Kranken-Versicherung-Leichte-Sprache.pdf](http://www.sozialpolitik.com/public-files/Arbeitsblatt-Kranken-Versicherung-Leichte-Sprache.pdf)
- Gesundheitsinfos in einfacher Sprache  
<https://www.apotheken-umschau.de/einfache-sprache>

## Rund um das Kind

- Bundesstiftung Mutter und Kind – Hilfen für Schwangere  
<https://www.bundesstiftung-mutter-und-kind.de/>  
[https://www.bundesstiftung-mutter-und-kind.de/fileadmin/inhalt\\_dokumente/Zeitbild\\_MEDICAL\\_Leichte-Sprache.pdf](https://www.bundesstiftung-mutter-und-kind.de/fileadmin/inhalt_dokumente/Zeitbild_MEDICAL_Leichte-Sprache.pdf)
- Mutterschutzgesetz – Erklärvideo  
[www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/gesetze/mutterschutzgesetz/73762](http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/gesetze/mutterschutzgesetz/73762)
- Elterngeld, Elterngeld Plus und Elternzeit – in Leichter Sprache  
[www.bmfsfj.de/blob/93628/72fcdb9cdcdbdc88f24b7f0f861e9d3/elterngeldplus-ein-heft-in-leichter-sprache-data.pdf](http://www.bmfsfj.de/blob/93628/72fcdb9cdcdbdc88f24b7f0f861e9d3/elterngeldplus-ein-heft-in-leichter-sprache-data.pdf)
- Elterngeld – in Leichter Sprache  
[www.familienratgeber.de/leichte-sprache/rechte-leistungen/staatliche-hilfen/elterngeld.php](http://www.familienratgeber.de/leichte-sprache/rechte-leistungen/staatliche-hilfen/elterngeld.php)
- Elterngeld-Rechner  
[familienportal.de/familienportal/meta/egr](http://familienportal.de/familienportal/meta/egr)
- Starke-Familien-Checkheft  
[www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/starke-familien-checkheft/136896](http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/starke-familien-checkheft/136896)

## Rund um die Versicherung

- Haftpflicht- und Hausratversicherung – in Leichter Sprache  
[www.vrk.de/content/dam/vrk/pdfs/ueber-uns/kirche-caritas-diakonie/menschen-geistige-behinderung/Informationen-Leichter-Sprache.pdf](http://www.vrk.de/content/dam/vrk/pdfs/ueber-uns/kirche-caritas-diakonie/menschen-geistige-behinderung/Informationen-Leichter-Sprache.pdf)
- Schnellcheck Haftpflichtversicherung  
[schnellcheck.test.de/haftpflichtversicherung/select](http://schnellcheck.test.de/haftpflichtversicherung/select)

## Rund um die Bildung

- Wiso-Tipp Bildungsurlaub  
[www.zdf.de/verbraucher/wiso/bildungsurlaub-was-steht-mir-zu-wiso-tipp-100.html](http://www.zdf.de/verbraucher/wiso/bildungsurlaub-was-steht-mir-zu-wiso-tipp-100.html)
- Bildungsprämie - Erklärvideo  
[www.bildungspraemie.info/](http://www.bildungspraemie.info/)

## Bildnachweise

- S. 5 Heftgerät© VIPDesign - Fotolia.com, Locher© attaphong - Fotolia.com, Aktenordner, iconshock.com, Trennstreifen© Karsten Cornelius
- S. 7 Esselte Karton-Register Standard blanko, <https://www.esselte.com/de-de/search/?q=register> (Stand: 22.11.2019)
- S. 8 Geld, iconshock.com
- S. 9-10 Kontoauszüge© Nadine Engel
- S. 11 Rückseite Kundenkarte Sparkasse, Quelle: Sparkassenverband
- S. 13 Vorderseite Kundenkarte Volksbank, Quelle: [www.bvr.de/Presse/Bilddatenbank](http://www.bvr.de/Presse/Bilddatenbank)
- S. 16 Briefkasten, iconshock.com
- S. 18-19 Briefmarke© cityanimal - Fotolia.com
- S. 20 Einlieferungsbeleg/Quittung, Deutsche Post AG - Scan by Raimond Spekking, Wikimedia Commons
- S. 20 Sendungsverfolgung, <https://www.deutschepost.de/de/s/sendungsverfolgung.html> (Stand: 21.11.2019)
- S. 21 Sendungsverfolgung, Quelle: Deutsche Post
- S. 22 Paketschein, Quelle: Deutsche Post
- S. 23-24 Abholschein, Quelle: Deutsche Post
- S. 27 Werkzeug, Auto, Reifen: iconshock.com, TÜV-Plakette ©IGEFA Oldenburg
- S. 29 Fensterputzer© aleksangel - Fotolia.com
- S. 30 Haus, iconshock.com
- S. 31 Umzugsformular, Quelle: Stadt Oldenburg
- S. 35 Wohnungs-Mietvertrag vom Deutschen Mieterbund: <https://www.mieterbund.de/service/mietvertrag.html> (Stand: 21.11.2019)
- S. 40 Menü Ebay Kleinanzeigen, <https://www.ebay-kleinanzeigen.de/stadt/oldenburg/> (Stand: 23.05.2019)
- S. 41 Anzeige Ebay Kleinanzeigen, <https://www.ebay-kleinanzeigen.de/s-anzeige/renovierte-2-zimmer-wohnung-mit-großem-balkon-/1127681288> (Stand: 23.05.2019)
- S. 47 Brief vom Beitragsservice, Quelle: Beitragsservice ARD, ZDF und Deutschlandradio
- S. 52 Bauarbeiter© rudall30 - Fotolia.com
- S. 52 Sozialversicherungsausweise, Quelle: Deutsche Rentenversicherung
- S. 59 Hauptantrag, Quelle: Bundesagentur für Arbeit
- S. 61 Änderungsmitteilung, Quelle: Bundesagentur für Arbeit
- S. 63 Arzttermin© eve - Fotolia.com
- S. 64 Bonusheft, Quelle: Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
- S. 65 Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, Quelle: Kassenärztliche Bundesvereinigung
- S. 73 Dokumentation der Belehrung durch den Arbeitgeber, Quelle: BGN

- S. 75 Patientenverfügung, Quelle: SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste in der Stadt Freiburg e.V
- S. 76 Vorsorgevollmacht, Quelle: SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste in der Stadt Freiburg e.V.
- S. 78 Junge© Neyro - Fotolia.com
- S. 78 Vordruck Mutterschaftsgeld, Quelle: Kassenärztliche Bundesvereinigung
- S. 84 Kinderwagen, iconshock.com, Mutter© Morphart - Fotolia.com, Kind© Morphart - Fotolia.com
- S. 85 Kinderuntersuchungsheft (gelbes Heft), © G-BA [Gemeinsamer Bundesausschuss] Internationaler Impfausweis, WHO, gemeinfrei
- S. 87 Antrag auf Leistungen BuT, Quelle: Landkreis Oldenburg
- S. 88 Handschlag: iconshock.com
- S. 94 Schüler© Inllusion - Fotolia.com
- S. 95 BVJ Info, <http://www.bsz-schneeberg-schwarzenberg.de/seiten/werbung/bsschule/bvj/bvj.html> (Stand: 21.11.2019)
- S. 97 Bildungsurlaub, <https://www.vhs-hamburg.de/suche?q=&sdmin=&sdmax=&ts=&te=&z=&d=10&ff=0&ft=300&fel=1&s=25&o=sa&c%5B0%5D=9402> (Stand: 23.09.2019)
- S. 99 Bus: iconshock.com
- S. 99-100 Quelle: google maps, <https://www.google.de/maps/dir/Jobcenter+Oldenburg,+Stau+70,+26122+Oldenburg/B%C3%BCrger+C3%BCro+Mitte,+Pferdemarkt,+Oldenburg/@53.1443703,8.2148762,16z/data=!3m1!4b1!4m14!4m13!1m5!1m1!1s0x47b6df1ad486837f:0x3a8de6ea0f622470!2m2!1d8.2243449!2d53.1410684!1m5!1m1!1s0x47b6df7788c2a123:0x15484292ead2ae78!2m2!1d8.21403!2d53.14757!3e3> (Stand 13.12.2019)
- S. 101 Quelle: google maps, <https://www.google.de/maps/dir/Hannover,+Hauptbahnhof,+30159+Hannover/Ada+and+Theodor+Lessing+Volkshochschule+Hannover,+Burgstra%C3%9Fe,+Hannover/@52.3748627,9.7325544,16z/data=!4m18!4m17!1m5!1m1!1s0x47b074afd37b9025:0x8d49ffff1acd139d!2m2!1d9.7410686!2d52.3764995!1m5!1m1!1s0x47b074b7010c0797:0x63a16714f68c6e4!2m2!1d9.7315515!2d52.3727256!2m3!6e0!7e2!8j1578936000!3e3> (14.01.2020)
- S. 102 VWG Busfahrplan, VWG Oldenburg, © Verkehr und Wasser GmbH 2019
- S. 103 VWG Busfahrplan, VWG Oldenburg, © Verkehr und Wasser GmbH 2019
- S. 104 Bahn© i-picture - Fotolia.com
- S. 106 Menü Fahrkartenautomat, © Nadine Engel
- S. 107 Anzeigentafel, © Nadine Engel
- S. 108 Abfahrtsplan, © Deutsche Bahn AG
- S. 109 Reiseverbindung und Abfahrtsplan, © Deutsche Bahn AG

# SCHRIFTKRAM IM ALLTAG

Nadine Engel

Überall im Alltag begegnet uns Schrift. Da gibt es Werbung, Briefe, Busfahrpläne, Kontoauszüge, Anträge und vieles mehr, womit jeder Erwachsene im Alltag umgehen muss. Aber das fällt nicht jedem leicht.

Viele Menschen in Deutschland haben Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben. Das vorliegende Heft wendet sich an sie und soll eine Hilfe sein, im Alltag besser mit den Anforderungen umgehen zu können. Es informiert kurz über wichtige Alltagsthemen und enthält auch Übungsaufgaben. Es kann auch gut als Lernmaterial in einem Kurs eingesetzt werden.

**Ein Info-Heft mit Übungsaufgaben  
in einfacher Sprache**